GE-BC 43 AS

D **Originalbetriebsanleitung**
Benzin-Motorsense

GB **Original operating instructions**
Petrol Power Scythe

F **Mode d'emploi d'origine**
Débroussailleuse à moteur à essence

I **Istruzioni per l'uso originali**
Decespugliatore a motore a benzina

DK/N **Original betjeningsvejledning**
Benzindrevet motorle

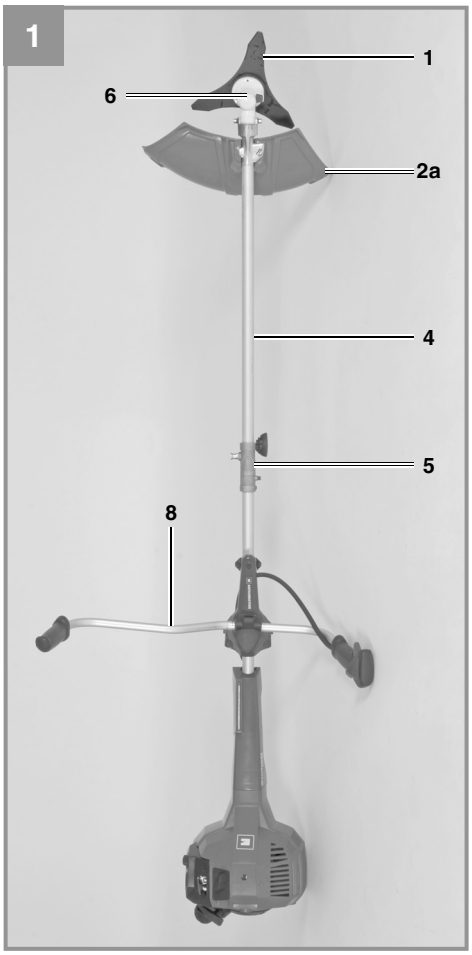
S **Original-bruksanvisning**
Bensindriven röjsåg

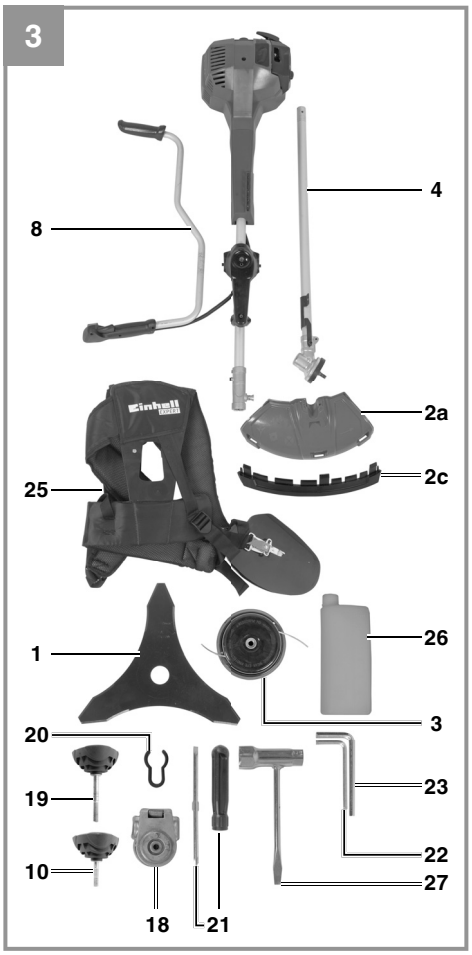
CZ **Originální návod k obsluze**
Benzínová motorová kosa

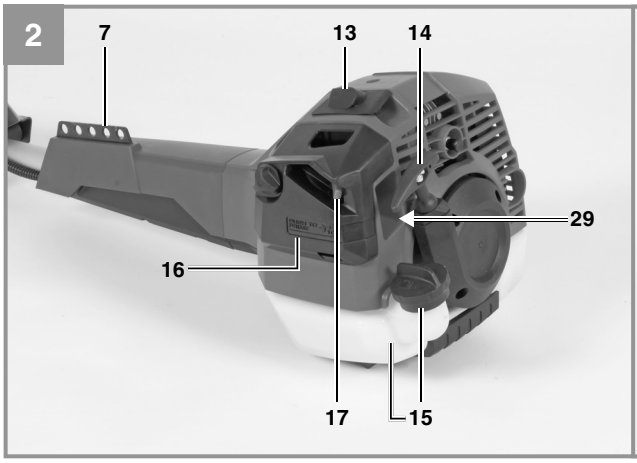
SK **Originálny návod na obsluhu**
Benzínová motorová kosa

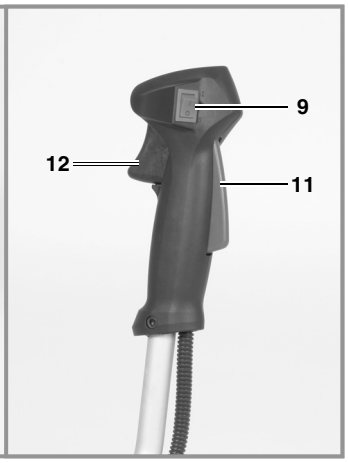
1

Art.-Nr.: 34.046.10 **I.-Nr.: 11013**

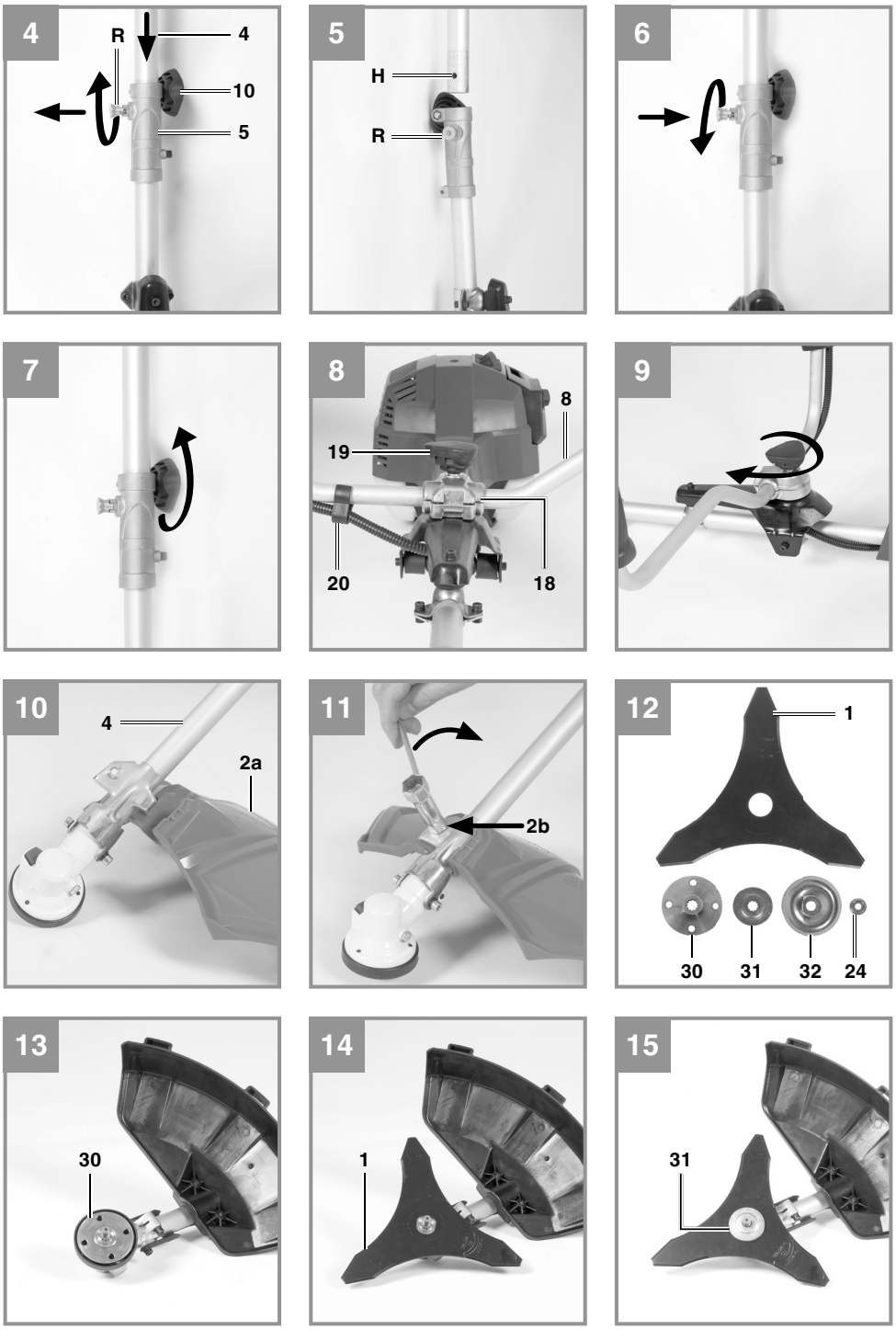




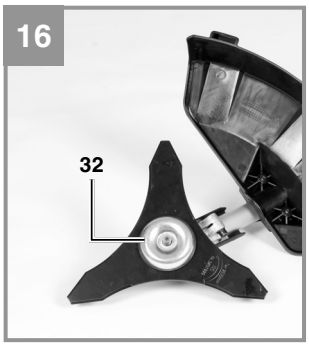




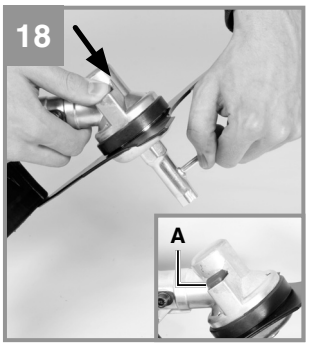
Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 2 09.10.13 17:40

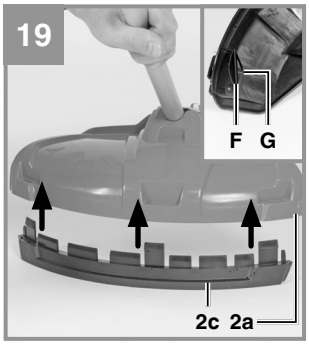


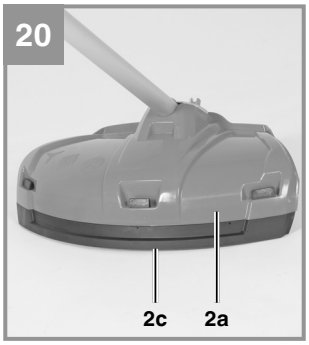
Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 3 09.10.13 17:40

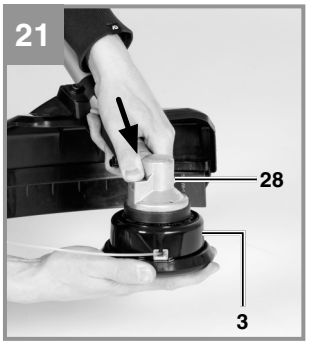




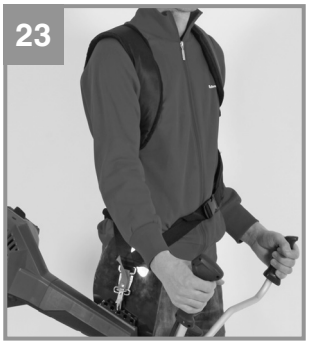






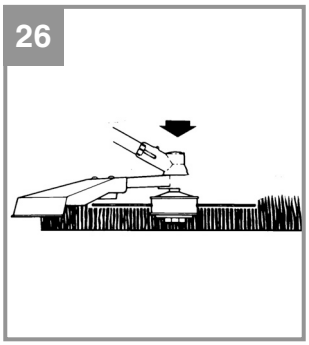


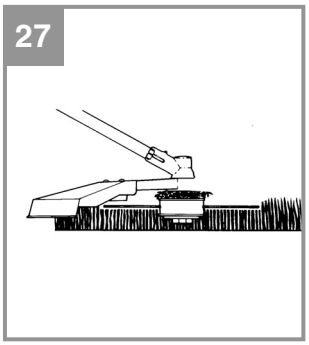




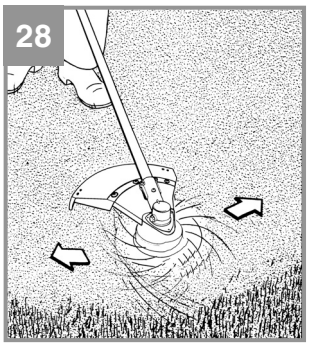


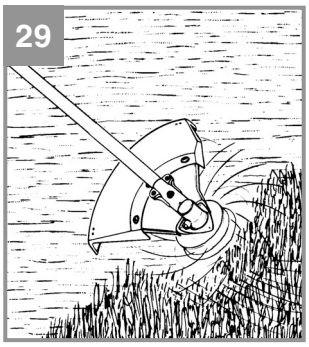


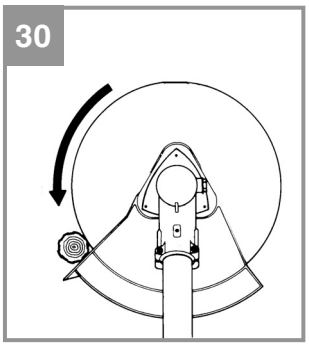




Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 4 09.10.13 17:40

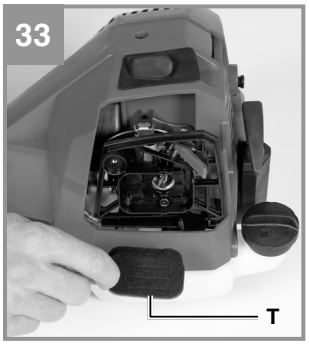


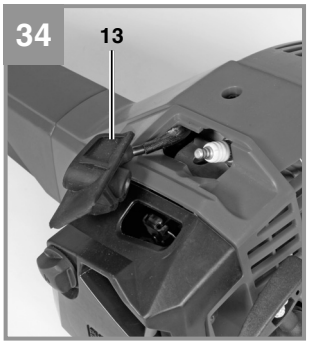


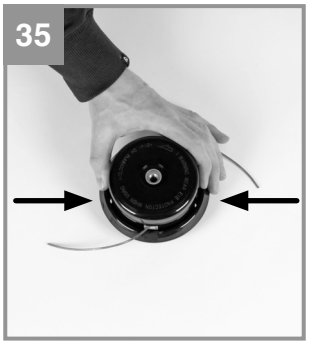








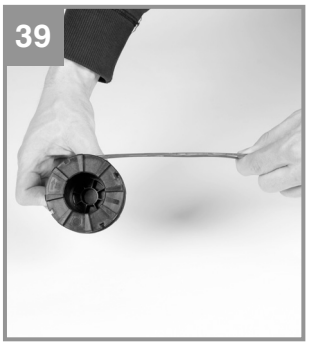










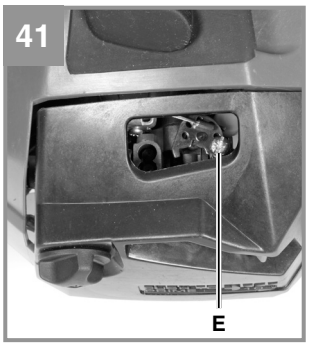


Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 5 09.10.13 17:40

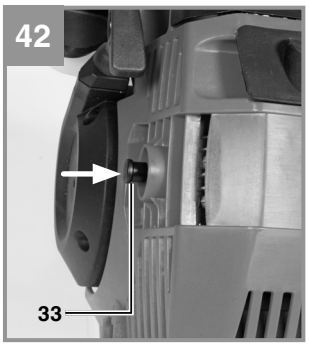
40



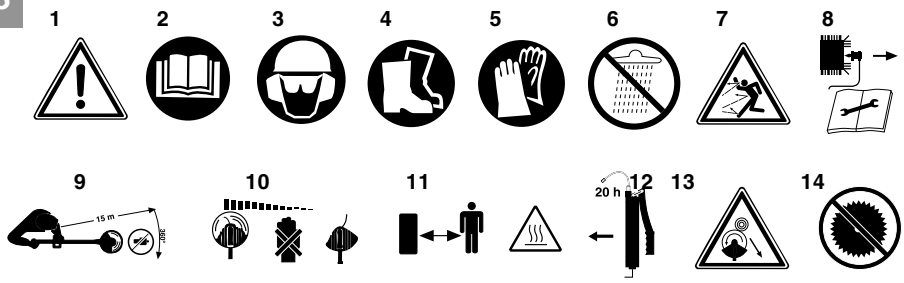
41



42



43



Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 6 09.10.13 17:41

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Montage
6. Vor Inbetriebnahme
7. Betrieb
8. Arbeiten mit der Benzin-Motorsense
9. Wartung
10. Reinigung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung
11. Entsorgung und Wiederverwertung
12. Fehlersuchplan

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 7 09.10.13 17:41

⚠ Achtung!
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Originalbetriebsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Originalbetriebsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

⚠ WARNUNG
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Sicherheitsvorrichtungen
Beim Arbeiten mit dem Gerät muss die entsprechende Kunststoffschutzhaube für Messer- oder Fadenbetrieb montiert sein, um das Wegschleudern von Gegenständen zu verhindern. Das integrierte Messer in der Schnittfaden-Schutzhaube schneidet den Faden automatisch auf die optimale Länge ab.

Erklärung der Hinweisschilder auf dem Gerät (Bild 43):
1. Warnung!
2. Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!
3. Augen-/ Kopf- und und Gehörschutz tragen!
4. Festes Schuhwerk tragen!
5. Schutzhandschuhe tragen!
6. Gerät vor Regen oder Nässe schützen!
7. Achte auf weggeschleuderte Teile.
8. Vor Wartungsarbeiten Gerät abstellen und Zündkerzenstecker abziehen!
9. Der Abstand zwischen Maschine und Umstehende muß midestens 15m betragen!
10. Werkzeug läuft nach!
11. Achtung heisse Teile. Abstand halten.
12. Ergänzen Sie alle 20 Betriebsstunden etwas-Fett (Getriebefließfett)!
13. Vorsicht vor Rückstoß!
14. Verwenden Sie keine Sägeblätter.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung
1. Schnittmesser
2a. Schutzhaube Schnittmesser
2b. 1x Schraube Schutzhaube
2c. Schutzhaube Schnittfaden
3. Fadenspule mit Schnittfaden
4. Antriebsgestänge
5. Verbindungsstück
6. Getriebe
7. Öse
8. Handgriff
9. Ein/ Aus – Schalter
10. Griffschraube
11. Gashebelsperre
12. Gashebel
13. Zündkerzenstecker
14. Starterleine
15. Benzintank/ Verschlussdeckel
16. Abdeckung Luftfiltergehäuse
17. Choke – Hebel
18. Schelle
19. Schraube
20. Klammer
21. Schraubendreher
22. Inbusschlüssel 4mm
23. Inbusschlüssel 5mm
24. Mutter M10 (Linksgewinde)
25. Tragegurt
26. Öl/ Benzinmischflasche
27. Multifunktionswerkzeug
28. Schmierstelle
29. Kraftstoffpumpe „Primer“
30. Mitnehmerscheibe
31. Druckplatte
32. Abdeckung Druckplatte
33. Dekompressionshebel

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 8 09.10.13 17:41

2.2 Lieferumfang
Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Garantiebestimmungen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Achtung!
Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorsense (Verwendung des Schneidmessers) eignet sich zum Schneiden von leichten Gehölz, starken Unkraut und Unterholz.
Der Motortrimmer (Verwendung der Fadenspule mit Schnittfaden) eignet sich zum Schneiden von Rasen, Grasflächen und leichten Unkraut.
Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Vorraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf die Benzinmotorsense nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Reinigen von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf die Benzinmotorsense nicht zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel verwendet werden. Aus Sicherheitsgründen darf die Benzinmotorsense nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

4. Technische Daten

Motortyp	2-Takt-Motor, luftgekühlt, Chromzylinder
Motorleistung (max.)	1,25 kW/ 1,7 PS
Hubraum	42,7 cm^3
Leerlaufdrehzahl Motor	3100 ± 400 min^{-1}
Max. Drehzahl Motor	
Sense:	9300 min^{-1}
Trimmer:	8500 min^{-1}
Max. Schnittgeschwindigkeit	
Sense:	7000 min^{-1}
Trimmer:	6400 min^{-1}
Gewicht (leerer Tank)	9,2 kg
Schnittkreis-Faden	Ø 46 cm
Schnittkreis-Messer	Ø 25,5 cm
Fadenlänge	6,0 m
Faden-Ø	2,4 mm
Zündung	Elektronisch
Antrieb	Zentrifugalkupplung
Tankinhalt	980 ml
Zündkerze	RCJ7Y
Benzinverbrauch (spezifisch)	450 g/kWh

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 9 09.10.13 17:41

Schneidmesser
iSC Art.-Nr.:34.052.30
3 Zähne, Dicke:3,0mm,
Schneidenbreite: 255mm,
Maximaldrehzahl : 9500/min

Schneidfaden
iSC Art.-Nr.:34.052.40
2 flexible Faden, Durchmesser:2,4mm,
Schneidenbreite: 460mm,
Maximaldrehzahl : 10000/min

Geräusch und Vibration
Schalldruckpegel L_{pA}..... 97 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}..... 3 dB
Schallleistungspegel L_{WA}..... 113 dB(A)

Tragen Sie einen Gehörschutz.
Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Betrieb
Schwingungsemissionswert a_h = 4 m/s^2
Unsicherheit K = 1,5 m/s^2

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!
- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.
- Tragen Sie Augen- und Gehörschutz

5. Montage

5.1 Montage der Messerschutzhaube
Achtung: Beim Arbeiten mit dem Schnittmesser muss die Schnittmesser-Schutzhaube montiert sein. Die Montage der Schnittmesser-Schutzhaube erfolgt wie in den Abbildungen 10-11 dargestellt.

5.2 Montage Antriebsgestänge mit Verbindungsstück Antriebsgestänge (Abb. 4-7)
Montieren Sie die Griffschraube (Pos. 10) wie in Abb. 4 gezeigt. Öffnen Sie die Griffschraube und schieben Sie das Antriebsgestänge (Pos. 4) in das Verbindungsstück (Pos. 5). Stellen Sie sicher, dass der Zentrierhebel (Pos. R) in der Führungsbohrung (Abb. 5/Pos. H) einrastet. Ziehen Sie die Griffschraube an.
Zur Demontage lösen Sie die Griffschraube. Entriegeln Sie den Zentrierhebel, gleichzeitig ziehen Sie das Antriebsgestänge aus dem Verbindungsstück.

5.3 Montage/Ersetzen des Schnittmessers
Die Montage des Schnittmesser ist auf den Bildern 12-18 zu sehen. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Mitnehmerscheibe (30) auf die Zahnwelle stecken (Abb. 13)
- Schnittmesser (1) auf der Mitnehmerscheibe arretieren (Abb. 14)
- Druckplatte (31) über das Gewinde der Zahnwelle stecken (Abb. 15)
- Abdeckung Druckplatte (32) aufstecken (Abb. 16)
- Die Mutter (24) handfest montieren (Abb. 17).
- Während Sie den Arretierhebel (A) drücken, drehen Sie an der Mutter bis die Mitnehmerscheibe arretiert wird. Drehen Sie die Mutter mit einem geeigneten Werkzeug fest (Abb. 18). **Achtung: Linksgewinde!**
- Kontrollieren Sie, ob sich nach Loslassen des Arretierhebels das Messer (1) frei drehen lässt. Ist dies nicht der Fall, lassen Sie den Mechanismus von einem Fachmann überprüfen.

5.4 Montage der Schnittfadenschutzhaube an der Messerschutzhaube
Achtung: Beim Arbeiten mit dem Schnittfaden muss zusätzlich die Schnittfadenschutzhaube montiert werden.
Die Montage der Schnittfaden-Schutzhaube erfolgt wie in den Abbildungen 19-20 dargestellt. An der Unterseite der Schutzhaube befindet sich ein Messer (Abb. 19/ Pos. F) für die automatische Fadenlängenregulierung. Dieses ist mit einem Schutz (Abb. 19/ Pos.G) abgedeckt. Entfernen Sie diesen Schutz vor Arbeitsbeginn und bringen Sie diesen nach dem Arbeiten wieder an.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 10 09.10.13 17:41

5.5 Montage Handgriff
Montieren Sie den Handgriff wie in Abb. 8-9 gezeigt.

5.6 Montage/ Ersetzen der Fadenspule
- Mitnehmerscheibe (30) auf die Zahnwelle stecken (Abb. 13).
- Während Sie den Arretierhebel (A) drücken, drehen Sie an der Fadenspule bis die Mitnehmerscheibe arretiert wird. Drehen Sie die Fadenspule mit der Hand fest (Abb. 21). Achtung: Linksgewinde!
- Kontrollieren Sie, ob sich nach Loslassen des Arretierhebels die Fadenspule (3) frei drehen lässt. Ist dies nicht der Fall, lassen Sie den Mechanismus von einem Fachmann überprüfen.

6. Vor Inbetriebnahme

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:
- Dichtheit des Treibstoffsystems.
- Einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und der Schnittvorrichtung.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.
- Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile.

6.1 Treibstoff und Öl
Empfohlene Treibstoffe
Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin und speziellem 2-Takt-Motoröl. Mischen Sie das Treibstoffgemisch nach der Treibstoff-Mischtabelle an.
Achtung: Verwenden Sie kein Treibstoffgemisch, das mehr als 90 Tage lang gelagert wurde.
Achtung: Verwenden Sie kein 2-Takt-Öl das ein Mischverhältnis von 100:1 empfiehlt. Bei Motorenschäden auf Grund ungenügender Schmierung entfällt die Motorgarantie des Herstellers.
Achtung: Verwenden Sie zum Transport und zur Lagerung von Kraftstoff nur dafür vorgesehene und zugelassene Behälter.
Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in die beiliegende Mischflasche (Siehe aufgedruckte Skala). Schütteln Sie anschließend den Behälter gut durch.

6.2 Treibstoff-Misch-Tabelle
Mischverfahren: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Benzin	2-Takt-Öl
1 Liter	25 ml
5 Liter	125 ml

7. Betrieb

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung, die örtlich unterschiedlich sein können.
Entfernen Sie vor Inbetriebnahme die Schutzkappen vom Schnittmesser.

7.1 Starten bei kaltem Motor
Füllen Sie den Tank mit einer angemessenen Menge Benzin/Öl-Gemisch. Siehe auch Treibstoff und Öl.
1. Gerät auf eine harte, ebene Fläche stellen.
2. Kraftstoffpumpe (Primer) (Abb. 2/Pos. 29) 10x drücken.
3. Ein-/ Aus-Schalter (Abb. 2/Pos. 9) auf „I“ schalten.
4. Choke-Hebel (Abb. 2/Pos. 17) auf I ↾ I stellen.
5. Dekompressionshebel (Abb.42/Pos.33) betätigen.
6. Das Gerät gut festhalten und die Starterleine (Abb. 2/Pos. 14) bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt den Startseilzug 2x rasch anziehen.
7. Choke-Hebel (Abb. 2/Pos. 17) auf I ↿ I stellen.
8. Das Gerät gut festhalten und die Starterleine (Abb. 2/Pos. 14) bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt den Startseilzug 4x rasch anziehen. Das Gerät sollte starten.
   Achtung: Die Starterleine nicht zurückschleudern lassen. Dies kann zu Beschädigungen führen.
   Ist der Motor gestartet, das Gerät ca. 10 sek. warmlaufen lassen.
   Achtung: Durch den festgestellten Choke-Hebel beginnt das Schnittwerkzeug bei startendem Motor zu arbeiten.
   Anschließend Choke-Hebel durch einfaches Betätigen des Gashebels entriegeln.
9. Sollte der Motor nicht starten wiederholen Sie die Schritte 4-9.

Zur Beachtung: Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlerbehebung am Motor“.
Zur Beachtung: Ziehen Sie den Startseilzug stets gerade heraus. Wird sie in einem Winkel heraus-

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 11 09.10.13 17:41

gezogen, entsteht Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab. Halten Sie stets den Anlassergriff, wenn sich die Schnur wieder einzieht.
Lassen Sie die Schnur nie aus dem ausgezogenen Zustand zurückschnellen.

7.2 Starten bei warmem Motor
(Das Gerät stand für weniger als 15-20min still)
1. Gerät auf harte, ebene Fläche stellen.
2. Ein-/Aus-Schalter auf „I“ schalten.
3. Dekompressionshebel (Abb.42/Pos.33) betätigen.
4. Gerät gut festhalten und die Starterleine bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt die Starterleine rasch anziehen. Das Gerät sollte nach 1-2 Zügen starten. Falls die Maschine nach 6 Zügen immer noch nicht startet wiederholen Sie die Schritte 1-9 unter kalten Motor starten.

7.3 Motor abstellen

Not-Aus Schrittfolge:
Falls es notwendig ist, die Maschine sofort anzuhalten, stellen Sie hierzu den Ein-/Aus-Schalter auf „Stop“ bzw. „0“

Normale Schrittfolge:
Lassen Sie den Gashebel los und warten Sie bis der Motor in Leerlaufgeschwindigkeit übergegangen ist. Stellen Sie dann den Ein-/ Aus-Schalter auf „Stop“ bzw. „0“.

7.4 Tragegurt anlegen
Achtung! Tragen Sie bei der Arbeit immer einen Tragegurt. Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie den Tragegurt lösen. Es besteht Verletzungsgefahr.

- Tragegurt (25) wie in Abbildung 22 dargestellt anlegen.
- Das Gerät am Tragegurt einhaken (Abb. 23).
- Mit den verschiedenen Gurtverstellern am Tragegurt optimale Arbeits- und Schnittposition einstellen (Abb. 23).
- Um die optimale Tragegurtlänge festzustellen, machen Sie anschließend einige Schwingbewegungen, ohne den Motor anzulassen (Abb. 25).

Der Tragegurt ist mit einem Schnellöffnungsmechanismus ausgestattet. Ziehen Sie, falls es notwendig ist das Gerät schnell abzulegen, an dem roten Gurtstück (Abb. 24).

7.5 Arbeitshinweise
Trainieren Sie vor Einsatz des Gerätes sämtliche Arbeitstechniken bei abgestelltem Motor.

8. Arbeiten mit der Benzin-Motorsense

Verlängerung des Schnittfadens
Warnung! Benutzen Sie keinen Metalldraht oder kunststoffumhüllten Metalldraht irgendeiner Art in der Fadenspule. Dies kann zu schweren Verletzungen beim Benutzer führen.
Zur Verlängerung des Schnittfadens, lassen Sie den Motor auf Vollgas laufen und tippen Sie die Fadenspule auf den Boden. Der Faden wird automatisch verlängert. Das Messer am Schutzschild kürzt den Faden auf die zulässige Länge (Abb. 26).

Vorsicht: Entfernen Sie regelmäßig alle Rasen- und Unkrautreste um ein Überhitzen des Schaftrohrs zu vermeiden. Rasen-/ Gras-/Unkrautreste verfangen sich unterhalb des Schutzschilds (Abb. 27), dies verhindert eine ausreichende Kühlung des Schaftrohrs. Entfernen Sie die Reste vorsichtig mit einem Schraubenzieher oder dergleichen.

Verschiedene Schnittverfahren
Ist das Gerät richtig montiert, schneidet es Unkraut und hohes Gras an schwer zugänglichen Stellen, wie z.B. entlang von Zäunen, Mauern und Fundamenten sowie um Bäume herum. Es lässt sich auch für „Abmäharbeiten“ einsetzen, um Vegetation zur besseren Vorbereitung eines Gartens oder zum Ausputzen eines bestimmten Bereiches bodennah zu entfernen.

Zur Beachtung: Auch bei sorgfältiger Anwendung hat das Schneiden an Fundamenten, Stein- oder Betonmauern usw. eine über dem Normalen liegende Abnutzung des Fadens zur Folge.

Trimmen/ Mähen
Schwingen Sie den Trimmer in sichelartiger Bewegung von Seite zu Seite. Halten Sie die Fadenspule stets parallel zum Boden. Überprüfen Sie das Gelände und legen Sie die gewünschte Schnitthöhe fest. Führen und halten Sie die Fadenspule in der gewünschten Höhe, zwecks gleichmässigem Schnitt (Abb. 28).

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 12 09.10.13 17:41

Niedriges Trimmen
Halten Sie den Trimmer mit einer leichten Neigung genau vor sich, so dass sich die Unterseite der Fadenspule über dem Boden befindet und der Faden die richtige Schnittstelle trifft. Schneiden Sie immer von sich weg. Ziehen Sie den Trimmer nicht zu sich hin.

Schneiden an Zaun/ Fundament
Nähern Sie sich beim Schneiden langsam Maschendrahtzäunen, Lattenzäunen, Natursteinmauern und Fundamenten um nah daran zu schneiden, ohne jedoch mit dem Faden gegen das Hindernis zu schlagen. Kommt der Faden z.B. mit Steinen, Steinmauern oder Fundamenten in Berührung, nutzt er sich ab oder franst aus. Schlägt der Faden gegen Zaungeflecht, bricht er ab.

Trimmen um Bäume
Trimmen Sie um Baumstämme, nähern Sie sich langsam, damit der Faden die Rinde nicht berührt. Gehen Sie um den Baum herum, und schneiden Sie dabei von links nach rechts. Nähern Sie sich Gras oder Unkraut mit der Spitze des Fadens, und kippen Sie die Fadenspule leicht nach vorn.
Warnung: Seien Sie überaus vorsichtig bei Abmäharbeiten. Halten Sie bei solchen Arbeiten einen Abstand von 30 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.

Abmähen
Beim Abmähen erfassen Sie die gesamte Vegetation bis zum Grund. Dazu neigen Sie die Fadenspule im 30 Grad Winkel nach rechts. Stellen Sie den Handgriff in die gewünschte Position. Beachten Sie die erhöhte Verletzungsgefahr des Benutzers, Zuschauer und Tiere, sowie die Gefahr der Sachbeschädigung durch weggeschleuderte Objekte (z.B. Steine) (Abb. 29).

Warnung: Entfernen Sie mit dem Gerät keine Gegenstände von Fußwegen usw.!
Das Gerät ist ein kraftvolles Werkzeug, und kleine Steine oder andere Gegenstände können 15 Meter und mehr weggeschleudert werden und zu Verletzungen oder Beschädigungen an Autos, Häusern und Fenstern führen.

Sägen
Das Gerät ist nicht zum Sägen geeignet.

Verklemmen
Sollte das Schnittmesser wegen zu dichter Vegetation blockieren stellen Sie unverzüglich den Motor ab. Befreien Sie das Gerät von Gras und Gestrüpp bevor Sie es erneut in Betrieb nehmen.

Vermeiden von Rückschlag
Beim Arbeiten mit dem Schnittmesser besteht die Gefahr des Rückschlages wenn dieses auf feste Hindernisse (Baumstamm, Ast, Baumstumpf, Stein oder dergleichen) trifft. Das Gerät wird dabei gegen die Drehrichtung des Werkzeugs zurückgeschleudert. Dies kann zum Verlust der Kontrolle über das Gerät führen. Benutzen Sie das Schnittmesser nicht in der Nähe von Zäunen, Metallpfosten, Grenzsteinen oder Fundamenten. Zum Schneiden von dichten Stängeln positionieren Sie diese wie in Abb. 30 dargestellt um Rückschläge zu vermeiden.

9. Wartung

Schalten Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker (13) ab.

9.1 Ersetzen von Fadenspule/Schnittfaden
1. Die Fadenspule (3), wie in Abschnitt 5.6 beschrieben, demontieren. Die Spule zusammendrücken (Abb. 35) und eine Gehäusehälfte abnehmen (Abb. 36).
2. Spulenteller (K) aus dem Fadenspulengehäuse entnehmen (Abb. 37).
3. Evtl. noch vorhandenen Schnittfaden entfernen.
4. Neuen Schnittfaden in der Mitte zusammenlegen und die entstandene Schlaufe in die Aussparung des Spulentellers einhängen. (Abb. 38)
5. Faden unter Spannung gegen den Uhrzeigersinn aufwickeln. Der Spulenteiler trennt dabei die beiden Hälften des Schnittfadens. (Abb. 39)
6. Die letzten 15cm der beiden Fadenenden in die gegenüberliegenden Fadenhalter des Spulentellers einhaken. (Abb. 40)
7. Die beiden Fadenenden durch die Metallösen im Fadenspulen-Gehäuse führen (Abb. 36).
8. Spulenteller in das Fadenspulen-Gehäuse drücken (Abb. 36).
9. Kurz und kräftig an beiden Fadenenden ziehen um diese aus den Fadenhaltern zu lösen.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 13 09.10.13 17:41

10. Fügen Sie die Gehäusehälften wieder zusammen.
11. Überschüssigen Faden auf etwa 13cm zurückschneiden. Das verringert die Belastung auf den Motor während des Startens und Aufwärmens.
12. Fadenspule wieder montieren (siehe Abschnitt 5.6). Wird die komplette Fadenspule erneuert, sind die Punkte 3-6 zu überspringen.

9.2 Schleifen des Schutzhaubenmessers
Das Schutzhaubenmesser kann mit der Zeit stumpf werden. Sollten Sie dies feststellen, lösen Sie die Schrauben mit denen das Schutzhaubenmesser an der Schutzhaube befestigt ist. Befestigen Sie das Messer in einem Schraubstock. Schleifen Sie das Messer mit einer Flachfeile und achten Sie darauf, den Winkel der Schnittkante beizubehalten. Feilen Sie nur in eine Richtung.

9.3 Wartung des Luftfilters (Abb. 31-33)
Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter (T) sollte alle 25 Betriebsstunden kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter häufiger zu überprüfen.
1. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. 31-32)
2. Entnehmen Sie den Luftfilter (Abb. 33)
3. Reinigen Sie den Luftfilter durch ausklopfen oder ausblasen.
4. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung: Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

9.4 Wartung der Zündkerze (Abb. 34)
Zündkerzenfunkenstrecke = 0,6mm. Ziehen Sie die Zündkerze mit 12 bis 15 Nm an. Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.
1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Pos. 13) ab.
2. Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. 34) mit dem beiliegenden Multifunktionswerkzeug (27).
3. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

9.5 Vergaser Einstellungen
Achtung! Einstellungen am Vergaser dürfen nur durch autorisierten Kundendienst vorgenommen werden.

9.6 Einstellen des Standgases:
Achtung! Standgas bei warmen Betriebszustand einstellen.
Sollte das Gerät bei nicht betätigtem Gashebel ausgehen und sämtliche anderen Ursachen nach Abschnitt 12 Fehlerbehebung ausgeschlossen sein, ist ein Nachjustieren des Standgases notwendig. Drehen Sie hierzu die Standgasschraube (Abb. 41/ Pos. E) im Uhrzeigersinn bis das Gerät im Leerlauf sicher läuft. Sollte das Standgas so hoch sein, dass sich das Schnittwerkzeug mitdreht, muss dies durch Linksdrehen der Standgasschraube soweit verringert werden bis sich das Schnittwerkzeug nicht mehr mitdreht.

9.7 Fetten des Getriebes
Ergänzen Sie alle 20 Betriebsstunden etwas Getriebefließfett (ca. 10 g.), an der Schmierstelle (28) (Abb. 21).

10. Reinigung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung

10.1 Reinigung
- Halten Sie die Griffe ölfrei, damit Sie immer sicheren Halt haben.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf mit einem feuchten Tuch und gegebenenfalls mit einem milden Spülmittel.

Achtung!
Vor jeder Reinigung Zündkerzenstecker ziehen. Tauchen Sie das Gerät zur Reinigung keinesfalls in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
Bewahren Sie das Gerät an einem sicheren und trockenen Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 14 09.10.13 17:41

10.2 Lagerung
Vorsicht: Verstauen Sie das Gerät nie länger als 30 Tage, ohne folgende Schritte zu durchlaufen.

Verstauen des Gerätes
Wenn Sie das Gerät länger als 30 Tage verstauen, muss sie hierfür hergerichtet werden. Andernfalls verdunstet der im Vergaser befindliche, restliche Treibstoff und lässt einen gummiartigen Bodensatz zurück. Dies könnte den Start erschweren und teure Reparaturarbeiten zur Folge haben.

1. Nehmen Sie die Treibstofftankkappe langsam ab, um eventuellen Druck im Tank abzulassen. Entleeren Sie vorsichtig den Tank.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis der Motor anhält, um den Treibstoff aus dem Vergaser zu entfernen.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).
4. Entfernen Sie die Zündkerze (siehe 9.4)
5. Geben Sie 1 Teelöffel sauberes 2-Takt-Öl in die Verbrennungskammer. Ziehen Sie mehrere Male langsam an der Starterleine, um die internen Komponenten zu beschichten. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.

Hinweis: Verstauen Sie das Gerät an einem trockenen Ort und weit entfernt von möglichen Entzündungsquellen, z.B. Ofen, Heißwasserboiler mit Gas, Gastrockner, etc.

Erneutes Inbetriebnehmen

1. Entfernen Sie die Zündkerze (siehe 9.4).
2. Ziehen Sie rasch an der Starterleine, um überschüssiges Öl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.
3. Reinigen Sie die Zündkerze und achten Sie auf den richtigen Elektrodenabstand an der Zündkerze; oder setzen Sie eine neue Zündkerze mit richtigem Elektrodenabstand ein.
4. Bereiten Sie das Gerät für den Betrieb vor
5. Füllen Sie den Tank mit der richtigen Treibstoff-/ Ölmischung auf. Siehe Abschnitt Treibstoff und Öl.

10.3 Transport
Wenn Sie das Gerät transportieren möchten entleeren Sie den Benzintank wie im Kapitel 10 erklärt. Reinigen Sie das Gerät mit einer Bürste oder einem Handfeger von grobem Schmutz. Demontieren Sie das Antriebsgestänge wie unter Punkt 5.2 erklärt.

10.4 Ersatzteilbestellung
Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteil-Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

11. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 15 09.10.13 17:41

12. Fehlersuchplan

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie damit das Problem nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Das Gerät springt nicht an.	- Fehlerhaftes Vorgehen beim Starten. - Verrußte oder feuchte Zündkerze - Falsche Vergasereinstellung	- Folgen Sie den Anweisungen zum Starten - Zündkerze reinigen oder durch neue ersetzen. - Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Das Gerät springt an, hat aber nicht die volle Leistung.	- Falsche Einstellung des Chokehebels - Verschmutzter Luftfilter - Falsche Vergasereinstellung	- Chokehebel auf „⚘“ stellen. - Luffilter reinigen - Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Der Motor läuft unregelmäßig	- Falscher Elektrodenabstand der Zündkerze - Falsche Vergasereinstellung	- Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen oder neue Zündkerze einsetzen. - Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Motor raucht übermäßig	- Falsche Treibstoffmischung - Falsche Vergasereinstellung	- Richtige Treibstoffmischung verwenden (siehe Treibstoff-Mischtabelle) - Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 16 09.10.13 17:41

D

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 17 09.10.13 17:41

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantieurkunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantieurkunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Zündkerze, Luftfilter
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Schnittmesser, Fadenspule mit Schnittfaden
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)? Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 18 09.10.13 17:41

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt.
   Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
   - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
   - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
   - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 19 09.10.13 17:41

D

09951 / 95 920 + Durchwahl:			
Allgemeine Fragen	**-00**	Klima / Heizen / Entfeuchten	**-30**
Stromerzeuger	**-05**	Werkzeugtechnik - Handgeführt	**-35**
Gartentechnik - Benzin	**-10**	Werkzeugtechnik - Stationär	**-40**
Gartentechnik - Elektro	**-15**	Fragen zur Rechnung	**-50**
Gartentechnik - Akku	**-20**	Reparaturanfragen	**-60**
Gewächshaus / Metallgerätehaus	**-25**		

Telefax: 01805 / 835 830 (Festnetz: 14 ct/min, Mobilfunk max.: 42 ct/min)
E-Mail: info@isc-gmbh.info · Internet: www.isc-gmbh.info
iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 20 09.10.13 17:41

Table of contents

1. Safety regulations
2. Layout and items supplied
3. Intended use
4. Technical data
5. Assembly
6. Before starting
7. Operation
8. Working with the petrol power scythe
9. Maintenance
10. Cleaning, storage, transport and ordering of spare parts
11. Disposal and recycling
12. Troubleshooting guide

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 21 09.10.13 17:41

⚠ Important!
When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

1. Safety regulations

The corresponding safety information can be found in the enclosed booklet.

⚠ Caution!
Read all safety regulations and instructions. Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.
Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

Safety devices
When working with the equipment, the appropriate plastic guard hood for cutting blade mode or cutting line mode must be fitted to prevent objects being thrown out by the equipment. The integrated blade in the cutting line guard hood automatically cuts the line to the optimum length.

Explanation of the warning signs on the equipment (Fig. 43):
1. Warning!
2. Read the directions for use before operating the equipment.
3. Wear protective headgear, goggles and ear muffs.
4. Wear sturdy, non-slip footwear.
5. Wear safety gloves.
6. Protect the equipment from rain and damp.
7. Be careful of objects being thrown out!
8. Always switch off the equipment and pull out the spark boot plug before carrying out any maintenance work.
9. All bystanders must be kept at least 15 m from the machine.
10. The equipment continues to rotate!
11. Caution: Hot equipment parts. Keep your distance.
12. Add a little grease (gear grease) after every 20 hours in operation!
13. Beware of recoil!
14. Do not use any saw blades.

2. Layout and items supplied

2.1 Layout
1. Cutting blade
2a. Cutting blade guard hood
2b. Guard hood screw (1x)
2c. Cutting line guard hood
3. Line spool with cutting line
4. Drive rod mechanism
5. Connecting piece
6. Gearing
7. Eyelet
8. Handle
9. On/Off switch
10. Handle screw
11. Throttle lock
12. Throttle lever
13. Spark plug connector
14. Starter cable
15. Petrol tank / cap
16. Air filter housing cover
17. Choke lever
18. Clip
19. Screw
20. Clip
21. Screwdriver
22. Allen key size 4mm
23. Allen key size 5mm
24. Nut M10 (left-hand thread)
25. Harness
26. Oil/petrol mixing bottle
27. Multifunction tool
28. Lubricating point
29. Fuel pump „primer“
30. Carrier plate
31. Pressure plate
32. Pressure plate cover
33. Decompression lever

2.2 Items supplied
Please check that the article is complete as specified in the scope of delivery. If parts are missing, please contact our service center or the sales outlet where you made your purchase at the latest within 5 working days after purchasing the product and upon presentation of a valid bill of purchase. Also, refer to the warranty table in the service information at the end of the operating

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 22 09.10.13 17:41

instructions.
- Open the packaging and take out the equipment with care.
- Remove the packaging material and any packaging and/or transportation braces (if available).
- Check to see if all items are supplied.
- Inspect the equipment and accessories for transport damage.
- If possible, please keep the packaging until the end of the guarantee period.

Important!
The equipment and packaging material are not toys. Do not let children play with plastic bags, foils or small parts. There is a danger of swallowing or suffocating!

- Original operating instructions
- Safety instructions

3. Intended use

The power scythe (using the cutting blade) is designed for cutting young trees, strong weeds and undergrowth. The power trimmer (using the line spool with cutting line) is designed for cutting lawns, grassed areas and small weeds. The operating instructions as supplied by the manufacturer must be obeyed to ensure that the equipment is used properly. Any use which is not expressly permitted in the manual may result in damage to the equipment and place the user in serious danger. Be sure to observe the restrictions in the safety instructions.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

Important. Due to the high risk of bodily injury to the user, the petrol power scythe must not be used to carry out the following work: to clean dirt and debris off walkways, or to chop up tree or hedge clippings. Similarly, the petrol power scythe must not be used to level out high areas such as molehills. For safety reasons, the petrol power scythe must not be used as a drive unit for other work tools or toolkits of any kind.

The equipment is allowed to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind resulting from such misuse.

4. Technical data

Engine type .....2-stroke engine,
..... air-cooled, chrome cylinder
Max. engine output ..... 1.25 kW / 1.7 hp
Displacement ..... 42.7 cm^3
Idle engine speed ..... 3,100 ± 400 min^{-1}
Max. engine speed
Scythe: .....9,300 min^{-1}
Trimmer: .....8,500 min^{-1}
Max. cutting speed
Scythe: .....7,000 min^{-1}
Trimmer: .....6,400 min^{-1}
Weight (with empty tank) .....9.2 kg
Cutting circle diameter of line .....Ø 46 cm
Cutting circle diameter of blade .....Ø 25.5 cm
Cutting line length ..... 6.0 m
Cutting line diameter ..... 2.4 mm
Ignition .....Electronic
Drive .....Centrifugal clutch
Tank capacity.....980 ml
Spark plug RCJ7Y
Fuel consumption (specific) ..... 450 g/kWh

Cutting blade
iSC Art. No.: 34.052.30
3 teeth, thickness:3.0mm,
cutting width: 255mm,
maximum speed: 9500/min

Cutting line
iSC Art. No.: 34.052.40
2 flexible lines, thickness:2.4mm,
cutting width: 460mm,
maximum speed: 10000/min

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 23 09.10.13 17:41

Sound and vibration
L_{pA} sound pressure level ..... 97 dB(A)
K_{pA} uncertainty ..... 3 dB
L_{WA} sound power level ..... 113 dB(A)

Wear ear-muffs.
The impact of noise can cause damage to hearing.

In operation
Vibration emission value a_h = 4 m/s²
K uncertainty = 1.5 m/s²

Reduce noise generation and vibration to a minimum!
- Use only equipment that is in perfect condition.
- Maintain and clean the equipment regularly.
- Adopt your way of working to the equipment.
- Do not overload the equipment.
- Have the equipment checked if necessary.
- Switch off the equipment when not in use.
- Wear gloves.
- Wear eye and hearing protection

5. Assembly

5.1 Mounting the blade guard hood
Important: The cutting blade guard hood must be fitted if you wish to work with the cutting blade. The guard hood for the cutting blade must be installed as shown in Figures 10-11.

5.2 Joining the drive rod mechanism to the connecting piece (Fig. 4-7)
Fit the handle screw (Item 10) as shown in Fig. 4. Open the handle screw and push the drive rod mechanism (Item 4) into the connecting piece (Item 5). Make sure that the centering lever (Item R) latches in the guide hole (Fig. 5/Item H). Tighten the handle screw.
To take apart, undo the handle screw. Unlock the centering lever and simultaneously pull the drive rod mechanism out of the connecting piece.

5.3 Fitting / Replacing the cutting blade
The procedure for fitting the cutting blade is shown in Figures 12-18. To dismantle, proceed in reverse order.
- Fit the carrier plate 30) onto the spline shaft (Fig. 13)
- Secure the cutting blade (1) on the carrier plate (Fig. 14)
- Place the pressure plate (31) over the thread of the spline shaft (Fig. 15)
- Plug on the cover of the pressure plate (32) (Fig. 16)
- Mount the nut (24) hand-tight (Fig. 17).
- While pressing the locking lever (A), turn on the nut until the carrier plate is held in position. Tighten the nut with a suitable tool (Fig. 18). **Important: Left-hand thread!**
- Check whether the blade (1) can rotate freely after you let go of the locking lever. If this is not the case, have the mechanism checked by an expert.

5.4 Fitting the cutting line guard hood to the blade guard hood
Important: The cutting line guard hood must be fitted in addition if you want to work with the cutting line.
The procedure for fitting the guard hood for the cutting line is shown in Figures 19-20. A blade (Fig. 19/ Item F) on the underside of the guard hood automatically cuts the cutting line to the optimum length. It is covered by a guard (Fig. 19/Item G). Remove the guard before you start working and replace it when you have finished working.

5.5 Fitting the handle
Fit the handle as shown in Fig. 8-9.

5.6 Fitting / replacing the line spool
Fit the carrier plate (30) onto the spline shaft (Fig. 13)
While pressing the locking lever (A), turn on the line spool until the carrier plate is held in position. Tighten the line spool by hand (Fig. 21). Important: Left-hand thread!
Check whether the line spool (3) can rotate freely after you let go of the locking lever. If this is not the case, have the mechanism checked by an expert.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 24 09.10.13 17:41

6. Before starting

Each time before use, check the following:
- That there are no leaks in the fuel system.
- That the equipment is in perfect condition and that the safety devices and cutting devices are complete.
- That all screws are securely fastened.
- That all moving parts move smoothly.

6.1 Fuel and oil
Recommended fuels
Use only a mixture of unleaded petrol and special 2-stroke engine oil. Mix the fuel mixture as indicated in the fuel mixing table.
Important: Do not use a fuel mixture which has been stored for longer than 90 days. Important: Never use 2-stroke oil with a recommended mixing ratio of 100:1. The manufacturer's warranty will be voided in case of engine damage due to inadequate lubrication. Important: Only use containers designed and approved for the purpose to transport and store fuel.
Pour the correct quantities of petrol and 2-stroke oil into the mixing bottle (see scale printed on the bottle). Then shake the bottle well.

6.2 Fuel mixing table
Mixing procedure: 40 parts petrol to 1 part oil

Petrol	2-stroke oil
1 liter	25 ml
5 liters	125 ml

7. Operation

Please note that the statutory regulations governing noise abatement may differ from one location to another.
Before starting up the equipment remove the protective caps from the cutting blade.

7.1 Starting with a cold engine
Fill the tank with the required amount of oil/petrol mix. See „Fuel and oil".
1. Set the equipment down on a hard, level surface.
2. Press the fuel pump (primer) (Fig. 2/Item 29) 10 times.
3. Move the On/Off switch (Fig. 2/Item 9) to „I".
4. Set the choke lever (Fig. 2/Item 17) to I ↟ I.
5. Actuate the decompression lever (Fig. 42/ Item 33).
6. Hold the equipment firmly and pull out the starter cable (Fig. 2/Item 14) until you feel it begin to resist. Then tug sharply on the starter cable 2 times.
7. Set the choke lever (Fig. 2/Item 17) to I ↟ I.
8. Hold the equipment firmly and pull out the starter cable (Fig. 2/Item 14) until you feel it begin to resist. Then tug sharply on the starter cable 4 times. The equipment should start. Important: Never allow the starter line to snap back. This may result in damage.
   Once the engine has started, allow the equipment to warm up for 10 seconds.
   Important: Since the choke lever is secured, the cutting tool starts to operate when the engine is started.
   Then release the choke lever by actuating the throttle lever once.
9. If the engine does not start up, repeat steps 4-9 above.

Please note: If the engine does not start up even after several attempts, read the section „Engine troubleshooting".
Please note: Always pull the starter cord out in a straight line. If it is pulled out at an angle, then friction will occur on the eyelet. As a result of this friction, the cable will become frayed and will wear away faster. Always hold the starter handle when the cable retracts.
Never allow the cable to snap back when it has been pulled out.

7.2 Starting with a warm engine
(The equipment has been idle for less than 15-20 min.)
1. Set the equipment down on a hard, level surface.
2. Switch the On/Of switch to „I".
3. Actuate the decompression lever (Fig. 42/ Item 33).
4. Hold the equipment firmly and pull out the starter cable until you feel it start to resist. Then tug sharply on the starter cable. The equipment should start after 1-2 tugs. If the equipment does not start after 6 pulls, repeat steps 1 – 9 of the procedure for starting the engine from cold.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 25 09.10.13 17:41

7.3 Switching off the engine

Emergency Stop procedure:
If it becomes necessary to stop the equipment immediately, set the On/Off switch to „Stop“ or „0“.

Normal procedure:
Let go of the throttle lever and wait until the engine has changed to idling speed. Then set the On/Off switch to „Stop“ or „0“.

7.4 Using the harness

Important! Always use the harness when working with the equipment. Always switch off the equipment before you release the harness. (Otherwise there is a risk of injury.)

- Fit the harness (25) as shown in Fig. 22.
- Hook the equipment to the harness (Fig. 23).
- Adjust to the perfect working and cutting position using the various harness adjusters on the harness (Fig. 23).
- To establish the optimum length of the harness, you should then make a few swinging movements without starting the engine (Fig. 25).

The harness is fitted with a quick-release mechanism. Pull the red part of the harness (Fig. 24) if you need to remove the equipment quickly.

7.5 Work practice

Practice all the work steps with the engine switched off before you start to use the equipment.

8. Working with the petrol power scythe

Extending the cutting line
Caution! Do not use any kind of metal wire or metal wire encased in plastic in the line spool. This may cause serious injuries to the user.
To extend the cutting line, run the engine at full speed and tap the line spool on the ground. This will automatically extend the line. The blade on the safety shield will cut the line to the appropriate length (Fig. 26).

Important: Remove all grass and weed remnants at regular intervals to prevent the shaft tube overheating. Lawn, grass and weed remnants become trapped under the safety shield (Fig. 27) and prevent the shaft tube from receiving adequate ventilation. Remove the remnants carefully using a screwdriver or the like.

Different cutting methods
When the equipment is correctly assembled it will cut weeds and long grass in places which are difficult to access, e.g. along fences, walls and foundations and also around trees. It can also be used for „mowing“ down vegetation so that a garden can be better prepared or a certain area cleared down to the soil.

Please note: Even if it is used carefully, cutting around foundations, stone or concrete walls, etc. will result in the line suffering more than normal wear.

Trimming/mowing
Swing the trimmer from side to side in a scything motion. Always keep the line spool parallel to the ground. Check the site and decide which cutting height you require. Guide and hold the line spool at the required height to obtain an even cut (Fig. 28).

Low trimming
Hold the trimmer right in front of you at a slight angle so that the underside of the line spool is above the ground and the line strikes the correct target. Always cut away from yourself. Never draw the trimmer towards yourself.

Cutting along fences/foundations
Approach wire mesh fences, lath fences, natural stone walls and foundations slowly so that you can cut close to them without striking the obstacle with the line. If, for example, the line strikes stones, stone walls or foundations, it will wear or fray.
If the line strikes wire fencing, it will break.

Trimming around trees
When trimming around tree trunks, approach slowly so that the line does not strike the bark. Walk around the tree, cutting from left to right. Approach grass or weeds with the tip of the line and tilt the line spool forwards slightly. Warning! Take extreme care during mowing work. When doing such work keep a distance of 30 meters between yourself and other people or animals.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 26 09.10.13 17:41

Mowing
When mowing, you want to cut all the vegetation down to the ground. To do this, set the line spool at an angle of 30° to the right. Place the handle in the required position. Remember the increased risk of injury to the user, watchers and animals, and the danger of damaging property due to objects (for example stones) being thrown up (Fig. 29).

Warning! Do not use the equipment to remove objects from footpaths, etc. The equipment is a powerful tool and can throw small stones and other objects a distance of 15 meters or more, causing injuries and damage to cars, houses and windows.

Sawing
The equipment is not suitable for sawing.

Jamming
If the cutting blade jams as a result of attempting to cut vegetation that is too dense, switch off the engine immediately. Remove the grass and scrub from the equipment before you restart it.

Preventing recoil
When you work with the blade, there is a risk of recoil if it strikes solid objects such as tree trunks, branches, tree stumps, stones or the like. This will throw the equipment backwards in the direction opposite to the rotation of the tool. This can cause you to lose control of the equipment. Do not use the blade near fences, metal posts, boundary stones or foundations. For cutting dense stalks, position the blade as shown in Fig. 30 to prevent recoil.

9. Maintenance

Always switch off the equipment and pull out the spark boot plug (13) before carrying out any maintenance work.

9.1 Replacing the line spool/cutting line
1. Dismantle the line spool (3) as described in section 5.6. Press the spool together (Fig. 35) and remove one half of the housing (Fig. 36).
2. Take the spool plate (K) out of the line spool housing (Fig. 37).
3. Remove any remaining cutting line.
4. Place the new cutting line in the center and hang the loop which has formed into the recess in the spool splitter. (Fig. 38)
5. Wind the line onto the spool counter-clockwise and under tension. The spool splitter will separate the two halves of the line. (Fig. 39)
6. Hook the last 15cm of the two ends of the line onto the opposite lying line holders of the spool plate. (Fig. 40)
7. Thread the two ends of the line through the metal eyelets in the line spool housing (Fig. 36).
8. Press the spool plate into the line spool housing (Fig. 36).
9. Pull the two line ends sharply to release them from the line holders.
10. Join the housing parts together again.
11. Cut the excess line to a length of around 13cm. This will reduce the load on the engine when starting and warming up.
12. Remount the line spool (see section 5.6). If you are replacing the complete line spool, skip points 3-6.

9.2 Grinding the safety hood blade
The safety hood blade can become blunt over time. When you notice this, undo the screw holding the safety hood blade on the safety hood. Clamp the blade in a vise. Sharpen the blade with a flat file and make sure that the angle of the cutting edge is not altered in the process. File in one direction only.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 27 09.10.13 17:41

9.3 Maintenance of the air filter (Fig. 31-33)
Soiled air filters reduce the engine power by supplying too little air to the carburetor. Regular checks are therefore essential. The air filter (T) should be checked after every 25 hours of use and cleaned if necessary. If the air contains a lot of dust, the air filter should be checked more frequently.

1. Remove the air filter cover (Fig. 31-32).
2. Remove the air filter (Fig. 33).
3. Clean the air filter by tapping it or blowing it out.
4. Assemble in reverse order.

Important: Never clean the air filter with petrol or inflammable solvents.

9.4 Maintenance of the spark plug (Fig. 34)
Spark plug sparking gap = 0.6mm. Tighten the spark plug with a torque of 12 to 15 Nm. Check the spark plug for dirt and grime after 10 hours of operation and if necessary clean it with a copper wire brush. Thereafter service the spark plug after every 50 hours of operation.

1. Pull out the spark boot plug (Fig. 13).
2. Remove the spark plug (Fig. 34) with the supplied multifunction tool (27).
3. Assemble in reverse order.

9.5 Carburetor settings
Important! Settings on the carburetor may only be made by authorized customer service personnel.

9.6 Setting the idling speed
Important! Set the idling speed when the equipment is warm.
If the engine stalls when the throttle is not pressed and you have ruled out all the other possible causes listed in section 12 „Troubleshooting“, the idling speed must be adjusted. To do this, turn the idling speed screw (Fig. 41/Item E) clockwise until the equipment runs smoothly at idling speed. If the idling speed is so fast that the cutting tool turns as well, it has to be reduced by turning the idling speed screw for as long as is required for the cutting tool to stop turning as well.

9.7 Applying grease to the gear unit
After every 20 hours of use add a little gear grease (approx. 10 g.) at the lubrication nipple (Fig. 28/Item 21).

10. Cleaning, storage, transport and ordering of spare parts

10.1 Cleaning

- Clean the equipment as required with a damp cloth and, if necessary, mild washing up liquid.

Important!
Always pull out the spark boot plug each time before carrying out any cleaning. Never immerse the equipment in water or other liquids in order to clean it.
Store the equipment in a safe and dry place out of the reach of children.

10.2 Storage
Important: Never put the equipment into storage for longer than 30 days without carrying out the following steps.

Storing the equipment
If you intend to store the equipment for longer than 30 days, the equipment must be prepared accordingly. Otherwise the fuel still remaining in the carburetor will evaporate and leave a rubbery sediment. This can cause problems when starting up the equipment and may require expensive repairs.

1. Slowly remove the fuel tank cap to release any pressure that may have formed in the tank. Carefully empty the tank.
2. To remove the fuel from the carburetor, start the engine and let it run until it stops.
3. Leave the engine to cool (approx. 5 minutes).
4. Remove the spark plug (see section 9.4).
5. Add one teaspoon of 2-stroke engine oil into the combustion chamber. Slowly pull the starter cord several times to apply a layer of oil to all internal components. Fit the spark plug again.

Note: Store the equipment in a dry place and far away from possible ignition sources such as an oven, a gas-fired hot water boiler, a gas-fired dryer, etc.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 28 09.10.13 17:41

Putting the equipment back into operation

1. Remove the spark plug (see section 9.4).
2. Quickly tug on the starter cord to remove excess oil from the combustion chamber.
3. Clean the spark plug and check that the electrode gap is correct, or insert a new spark plug with the correct electrode gap.
4. Prepare the equipment for operation.
5. Fill the tank with the relevant mixture of fuel and oil. See the section „Fuel and oil“.

10.3 Transport

To transport the machine, empty the petrol tank as described in section 10. Clean coarse dirt off the equipment with a brush or hand brush. Dismantle the drive rod mechanism as described in section 5.2.

10.4 Ordering spare parts

Please provide the following information on all orders for spare parts:

- Model/type of the equipment
- Article number of the equipment
- ID number of the equipment
- Part number of the required spare part

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

11. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 29 09.10.13 17:41

12. Troubleshooting guide

The table below contains a list of fault symptoms and explains what you can do to remedy the problem if your equipment fails to work properly. If the problem still persists after working through the list, please contact your nearest service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
The equipment does not start	- Correct starting procedure not followed - Sooted or damp spark plug - Incorrect carburetor setting	- Follow the instructions for starting - Clean the spark plug or replace it with a new one - Contact an authorized customer service outlet or send the equipment to ISC GmbH
The equipment starts but does not develop its full power	- Incorrect choke lever setting - Soiled air filter - Incorrect carburetor setting	- Set the choke lever to „“ - Clean the air filter - Contact an authorized customer service outlet or send the equipment to ISC GmbH
The engine does not run smoothly	- Incorrect electrode gap on the spark plug - Incorrect carburetor setting	- Clean the spark plug and adjust the electrode gap, or fit a new spark plug - Contact an authorized customer service outlet or send the equipment to ISC GmbH
Engine smokes excessively	- Incorrect fuel mix - Incorrect carburetor setting	- Use the correct fuel mix (see fuel mixing table) - Contact an authorized customer service outlet or send the equipment to ISC GmbH

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 30 09.10.13 17:41

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of the iSC GmbH.

Subject to technical changes

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 31 09.10.13 17:41

Service information

We have competent service partners in all countries named on the guarantee certificate whose contact details can also be found on the guarantee certificate. These partners will help you with all service requests such as repairs, spare and wearing part orders or the purchase of consumables.

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Category	Example
Wear parts*	Spark plug, air filter
Consumables*	Cutting blade, line spool with cutting line
Missing parts	

* Not necessarily included in the scope of delivery!

In the effect of defects or faults, please register the problem on the internet at www.isc-gmbh.info. Please ensure that you provide a precise description of the problem and answer the following questions in all cases:

- Did the equipment work at all or was it defective from the beginning?
- Did you notice anything (symptom or defect) prior to the failure?
- What malfunction does the equipment have in your opinion (main symptom)? Describe this malfunction.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 32 09.10.13 17:41

Warranty certificate

Dear Customer,
All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. You can also contact us by telephone using the service number shown. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee conditions regulate additional guarantee services. Your statutory guarantee claims are not affected by this guarantee. Our guarantee is free of charge to you.
2. Our guarantee only covers defects suffered by the device which have been verifiably caused by a material or manufacturing fault and is limited to the rectification of such defects or the replacement of the device at our discretion.
   Please note that our devices are not designed for use in commercial, trade or professional applications. A guarantee contract will not be created if the device has been used by commercial, trade or industrial business or has been exposed to similar stresses during the guarantee period.
3. The following are not covered by our guarantee:
   - Damage to the device caused by a failure to follow the assembly instructions or due to incorrect installation, a failure to follow the operating instructions (for example connecting it to an incorrect mains voltage or current type) or a failure to follow the maintenance and safety instructions or by exposing the device to abnormal environmental conditions or by lack of care and maintenance.
   - Damage to the device caused by abuse or incorrect use (for example overloading the device or the use or unapproved tools or accessories), ingress of foreign bodies into the device (such as sand, stones or dust, transport damage), the use of force or damage caused by external forces (for example by dropping it).
   - Damage to the device or parts of the device caused by normal or natural wear or tear or by normal use of the device.
4. The guarantee is valid for a period of 24 months starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies if an on-site service is used.
5. Please report the defective device on the following internet address to register your guarantee claim: www.isc-gmbh.info. If the defect is covered by our guarantee, then the item in question will either be repaired immediately and returned to you or we will send you a new replacement device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

Also refer to the restrictions of this warranty concerning wear parts, consumables and missing parts as set out in the service information in these operating instructions.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 33 09.10.13 17:41

Sommaire

1. Consignes de sécurité
2. Description de l’appareil et volume de livraison
3. Utilisation conforme à l’affectation
4. Caractéristiques techniques
5. Montage
6. Avant la mise en service
7. Fonctionnement
8. Travailler avec la débroussailleuse à essence
9. Maintenance
10. Nettoyage, stockage, transport et commande de pièces de rechange
11. Mise au rebut et recyclage
12. Plan de recherche des erreurs

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 34 09.10.13 17:41

⚠ Attention !
Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le cahier en annexe.

⚠ Avertissement !
Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

Dispositifs de sécurité
Pendant que vous travaillez sur l'appareil, le capot de protection en plastique correspondant (pour fonctionnement avec lame ou fil) doit être monté pour éviter que des objets soient projetés. La lame intégrée dans le capot de protection du fil de coupe sectionne le fil automatiquement à la longueur optimale.

Explication des plaques signalétiques situées sur l'appareil (fig. 43) :
1. Avertissement !
2. Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi !
3. Portez une protection des yeux, de la tête et de l'ouïe !
4. Portez des chaussures rigides !
5. Portez des gants de protection !
6. Protégez l'appareil de la pluie ou de l'humidité !
7. Faites attention aux pièces pouvant être projetées.
8. Avant les travaux de maintenance, mettez l'appareil hors circuit et retirez la cosse de bougie d'allumage !
9. L'écart entre la machine et les personnes environnantes doit être d'au moins 15 m !
10. L'outil continue à tourner après la mise hors circuit.
11. Attention Parties brûlantes. Gardez vos distances.
12. Remettez un peu de graisse toutes les 12 heures de fonctionnement (graisse liquide pour engrenage) !
13. Attention au recul !
14. N'utilisez pas de lames de scie.

2. Description de l'appareil et volume de livraison

2.1 Description de l'appareil
1. Lame
2a. Capot de protection lame
2b. 1x vis capot de protection
2c. Capot de protection fil de coupe
3. Bobine de fil avec fil de coupe
4. Tige d'entraînement
5. Pièce de raccordement
6. Engrenage
7. Œillet
8. Poignée
9. Interrupteur marche/arrêt
10. Vis de la poignée
11. Blocage de l'accélérateur
12. Accélérateur
13. Cosse de bougie d'allumage
14. Cordon de démarrage
15. Réservoir à essence/bouchon
16. Recouvrement boîtier de filtre à air
17. Levier étrangleur
18. Collier de serrage
19. Vis
20. Attache
21. Tournevis
22. Clé à six pans creux 4 mm
23. Clé à six pans creux 5 mm
24. Écrou M10 (filet à gauche)
25. Ceinture de port
26. Flacon de mélange essence/huile
27. Outil multifonctions
28. Graisseur
29. Pompe à carburant « Primer »
30. Disque entraîneur
31. Plaque de compression
32. Recouvrement plaque de protection
33. Levier de décompression

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 35 09.10.13 17:41

2.2 Volume de livraison
Veuillez contrôler si l'article est complet à l'aide de la description du volume de livraison. S'il manque des pièces, adressez-vous dans un délai de 5 jours maximum après votre achat à notre service après-vente ou au magasin où vous avez acheté l'appareil muni d'une preuve d'achat valable. Veuillez consulter pour cela le tableau des garanties dans les informations service après-vente à la fin du mode d'emploi.

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Attention !
L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

- Mode d'emploi d'origine
- Consignes de sécurité

3. Utilisation conforme à l'affectation

La débroussailleuse (utilisation de la lame) convient à la coupe de petits bois, de mauvaises herbes résistantes et de broussailles. Le coupe-herbe (utilisation de la bobine de fil avec fil de coupe) convient à la coupe de gazon, de surface d'herbe et de mauvaises herbes légères. Le respect du mode d'emploi joint par le fabricant est la condition primordiale préalable à une utilisation conforme de l'appareil. Toute autre utilisation non explicitement autorisée dans ce mode d'emploi peut entraîner des dommages sur l'appareil et représenter un grave danger pour l'utilisateur. Veuillez absolument respecter les limites indiquées dans les consignes de sécurité.

Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Attention ! En raison des risques pour l'intégrité corporelle de l'utilisateur, la débroussailleuse à essence ne peut pas être utilisée pour les travaux suivants : pour nettoyer les trottoirs et comme broyeur pour réduire en petits morceaux des petites branches d'arbres ou de haies. De plus, la débroussailleuse ne doit pas être utilisée pour aplanir des irrégularités du sol, comme par ex. les taupinières. Pour des raisons de sécurité, la débroussailleuse à essence ne doit pas être utilisée comme groupe d'entraînement pour d'autres outils ou jeux d'outils de toute sorte.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Toute utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le fabricant décline toute responsabilité et l'utilisateur/l'opérateur est responsable.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 36 09.10.13 17:41

4. Caractéristiques techniques

Type de moteur .....moteur à 2 temps,
..... refroidi par air, vérin chromé
Puissance du moteur (max.) ..... 1,25 kW/1,7 CV
Cylindrée ..... 42,7 cm^3
Vitesse de rotation à vide du moteur.....
.....3100 ± 400 tr/min
Vitesse moteur max.
Débroussailleuse: .....9300 tr/min
Coupe-herbe: .....8500 tr/min
Vitesse de coupe max.
Débroussailleuse: .....7000 tr/min
Coupe-herbe: .....6400 tr/min
Poids (réservoir vide) .....9,2 kg
Cercle de coupe du fil .....Ø 46 cm
Cercle de coupe de la lame .....Ø 25,5 cm
Longueur du fil ..... 6,0 m
Ø du fil ..... 2,4 mm
Allumage .....électronique
Entraînement ..... accouplement centrifuge
Contenance du réservoir .....980 ml
Bougie d'allumage RCJ7Y
Consommation de carburant (spécifique) .....
..... 450 g/kWh

Couteau
iSC Réf. : 34.052.30
3 dents, épaisseur : 3,0mm,
Largeur de coupe : 255mm,
Vitesse de rotation maximale : 9500/min

Fil de coupe
iSC Réf. : 34.052.40
2 fils souples, diamètre : 2,4mm,
Largeur de coupe : 460mm,
Vitesse de rotation maximale : 10000/min

Bruit et vibrations
Niveau de pression acoustique L_{pA} ..... 97 dB(A)
Imprécision K_{pA} ..... 3 dB
Niveau acoustique L_{WA} ..... 113 dB(A)

Portez une protection de l'ouïe.
L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.

Fonctionnement
Valeur d'émission de vibration a_h = 4 m/s^2
Imprécision K = 1,5 m/s^2

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !
- N'utilisez que des appareils en bon état.
- Effectuez une maintenance et un nettoyage réguliers de l'appareil.
- Adaptez votre manière de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.
- Portez des protections des yeux et de l'ouïe

5. Montage

5.1 Montage du capot de protection de la lame

Attention : lorsque l'on travaille avec la lame de coupe, il faut que le capot de protection soit monté. Le montage du capot de protection de la lame se fait comme représenté dans les illustrations 10-11.

5.2 Montage de la tige d'entraînement avec la pièce de raccordement Tige d'entraînement (fig. 4 à 7)

Montez la vis de la poignée (pos. 10) comme indiqué sur la figure 4. Desserrez la vis de la poignée et enfichez la tige d'entraînement (pos. 4) dans la pièce de raccordement (pos. 5). Assurez-vous que le levier de centrage (Pos. R) s'enclenche dans le trou du guide (fig. 5/Pos. H). Serrez la vis de la poignée.
Pour le démontage, desserrez la vis de la poignée. Déverrouillez le levier de centrage tout en tirant la tige d'entraînement hors de la pièce de raccordement.

5.3 Montage/Remplacement de la lame

Le montage de la lame est visible sur les figures 12 à 18. Le démontage doit être effectué dans l'ordre inverse.
- Enfichez le disque entraîneur (30) sur l'arbre cannelé (fig. 13)
- Bloquez la lame (1) sur le disque entraîneur (fig. 14)
- Enfichez la plaque de compression (31) sur le filetage de l'arbre cannelé (fig. 15)
- Montez le recouvrement de la plaque de protection (32) (fig. 16)
- Montez l'écrou (24) à la force du poignet (fig. 17)

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 37 09.10.13 17:41

- Pendant que vous enfoncez le levier de blocage (A), tournez l'écrou jusqu'à ce que le disque entraîneur soit bloqué. Serrez l'écrou avec un outil approprié (fig. 18). Attention : filet à gauche !
- Contrôlez si après avoir relâché le levier de blocage, le couteau peut tourner librement (1). Si ce n'est pas le cas, faites vérifier le mécanisme par un spécialiste.

5.4 Montage du capot de protection du fil de coupe sur le capot de protection de la lame

Attention : lors des travaux avec le fil de coupe, il faut monter également le capot de protection du fil de coupe.
Le montage du capot de protection du fil de coupe s'effectue comme représenté dans les illustrations 19-20. Une lame (fig. 19/pos. F) pour la régulation automatique de la longueur du fil se trouve sur le côté inférieur du capot de protection. Elle est recouverte d'une protection (fig. 19/pos. G). Retirez cette protection avant de travailler et remettez-la après avoir travaillé.

5.5 Montage poignée

Montez la poignée comme indiqué sur la figure 8-9.

5.6 Montage/remplacement de la bobine de fil

- Enfichez le disque entraîneur (30) sur l'arbre cannelé (fig. 13).
- Pendant que vous enfoncez le levier de blocage (A), tournez la bobine de fil jusqu'à ce que le disque entraîneur soit bloqué. Serrez la bobine de fil à la force du poignet (fig. 21). Attention : filet à gauche !
- Contrôlez si après avoir relâché le levier de blocage, la bobine de fil peut tourner librement (3). Si ce n'est pas le cas, faites vérifier le mécanisme par un spécialiste.

6. Avant la mise en service

Vérifiez l'appareil avant chaque mise en service :
- Étanchéité du système de carburant.
- État impeccable et dispositifs de protection et de coupe au complet.
- Bonne fixation de toutes les vis.
- Souplesse de toutes les pièces mobiles.

6.1 Carburant et huile

Carburants recommandés
Utilisez uniquement un mélange à base d'essence sans plomb et d'une huile moteur 2 temps. Mélangez le carburant en respectant le tableau des mélanges de carburants.
Attention : n'utilisez pas de mélange de carburant qui a été stocké plus longtemps que 90 jours. Attention : n'utilisez pas d'huile moteur 2 temps qui recommande un rapport de mélange de 100:1. En cas de dommages sur le moteur en raison d'un graissage insuffisant la garantie moteur du fabricant n'est plus valable. Attention : utilisez pour le transport et le stockage de carburant uniquement des réservoirs prévus et autorisés pour cela.
Versez respectivement la bonne quantité d'essence et d'huile moteur 2 temps dans le flacon de mélange joint à la livraison (voir graduation gravée). Secouez ensuite bien le récipient.

6.2 Tableau des mélanges de carburant

Procédure de mélange : 40 parts d'essence pour 1 part d'huile

Essence	Huile pour moteur 2 temps
1 litre	25 ml
5 litres	125 ml

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 38 09.10.13 17:41

7. Fonctionnement

Veuillez respecter les directives légales relatives à l'ordonnance de la protection contre le bruit. Elles peuvent différer d'un endroit à l'autre.
Avant la mise en service, retirez le capot de protection de la lame.

7.1 Démarrage à froid
Remplissez le réservoir de la quantité correcte de mélange essence/huile. Voir également le chapitre carburant et huile.

1. Placez l'appareil sur une surface dure et plane.
2. Appuyez 10 x sur la pompe à carburant (primer) (fig. 2/pos. 29).
3. Commutez l'interrupteur marche/arrêt (fig. 2/pos. 9) sur « I ».
4. Mettre le levier étrangleur (fig. 2/pos. 17) sur I I.
5. Actionner le levier de décompression (fig. 42/pos. 33).
6. Tenez fermement l'appareil et tirez le cordon de démarrage (fig. 2/pos. 14) jusqu'à la première résistance. Maintenant tirez le cordon de démarrage 2x d'un coup sec.
7. Mettre le levier étrangleur (fig. 2/pos. 17) sur I I.
8. Tenez fermement l'appareil et tirez le cordon de démarrage (fig. 2/pos. 14) jusqu'à la première résistance. Maintenant tirez le cordon de démarrage 4x d'un coup sec. L'appareil devrait démarrer.
   Attention : ne laissez pas le cordon de démarrage revenir trop rapidement. Ceci peut entraîner des dommages.
   Lorsque le moteur est démarré, le faire chauffer env. 10 sec.
   Attention : en raison du verrouillage du levier étrangleur, le dispositif de coupe commence à fonctionner dés que le moteur démarre. Déverrouiller ensuite le levier étrangleur en actionnant simplement le levier de l'accélérateur.
9. Si le moteur ne démarre pas, recommencez les étapes 4-9.

Observations : si le moteur ne démarre toujours pas au bout de plusieurs essais, veuillez lire le paragraphe « élimination des erreurs ».
Observations : tirez toujours la corde de démarrage toute droite. Si vous la tirez en lui faisant faire un angle, une friction aura lieu au niveau de l'œillet. Ce frottement écorche la corde qui s'use plus vite. Maintenez toujours la poignée de démarrage lorsque la corde retourne à sa place. Ne laissez jamais la corde revenir rapidement de son état tiré.

7.2 Démarrage à chaud
(L'appareil a été arrêté pendant moins de 15-20 min)

1. Placez l'appareil sur une surface dure et plane.
2. Commutez l'interrupteur marche/arrêt sur „I".
3. Actionner le levier de décompression (fig. 42/pos. 33).
4. Tenez bien l'appareil et tirez le cordon de démarrage jusqu'à la première résistance. Maintenant, tirez fortement sur le cordon de démarrage. L'appareil doit démarrer au bout de 1 à 2 essais. Si la machine ne démarre toujours pas au bout de 6 essais, recommencez les étapes 1 à 9 avec un démarrage à froid.

7.3 Mettre le moteur hors circuit

Procédure arrêt d'urgence :
S'il est nécessaire d'arrêtez immédiatement la machine, placez pour cela l'interrupteur marche/arrêt sur « stop » ou « 0 ».

Procédure normale :
Lâchez l'accélérateur et attendez que le moteur soit passé à la vitesse de rotation à vide. Mettez ensuite l'interrupteur marche/arrêt sur « stop » ou « 0 ».

7.4 Mettre la ceinture de port
Attention ! Pendant le travail, portez toujours une ceinture de port. Éteignez toujours l'appareil avant de détacher la ceinture de port. Il y a un risque de blessure.

- Mettez la ceinture de port (25) comme indiqué sur la figure 22.
- Accrochez l'appareil à la ceinture de port (fig. 23).
- Réglez la position de travail et la position de coupe optimales à l'aide des différents réglages de la ceinture de port (fig. 23).
- Afin de vérifier si la longueur de ceinture de port convient, faites ensuite quelques mouvements de balancier sans allumer le moteur (fig. 25).

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 39 09.10.13 17:41

La ceinture de port est dotée d'un mécanisme d'ouverture rapide. Si vous devez déposer rapidement l'appareil, tirez sur le morceau de ceinture rouge (fig. 24).

7.5 Consignes de travail
Entraînez-vous à toutes les techniques de travail à moteur éteint avant d'utiliser l'appareil.

8. Travailler avec la débroussailleuse à essence

Allongement du fil de coupe
Avertissement ! N'utilisez pas de fil de fer ou de fil de fer recouvert de plastique de quelque sorte que ce soit dans la bobine de fil. Cela peut entraîner de graves blessures chez l'utilisateur.
Pour allonger le fil de coupe, laissez tourner le moteur à plein régime et tapoter la bobine de fil sur le sol. Le fil est automatiquement rallongé.
La lame du capot protecteur raccourci le fil à la longueur adéquate (fig. 26).

Attention: Retirez régulièrement tous les résidus de gazon et de mauvaises herbes afin d'éviter une surchauffe du tube du manche. Les résidus de gazon, d'herbe, de mauvaises herbes se coincent sous le capot protecteur (fig. 27), cela empêche le refroidissement suffisant du tube du manche. Retirez les résidus avec précaution à l'aide d'un tournevis
ou quelque chose de semblable.

Différents types de coupe
Si l'appareil est correctement monté, il coupe les mauvaises herbes et l'herbe haute à des endroits difficilement accessibles, comme par exemple le long de grillages, de murs et de fondations ainsi qu'autour des arbres. On peut également l'utiliser pour des travaux de tonte comme raser de la végétation pour préparer au mieux l'installation d'un jardin ou pour nettoyer un endroit précis.

Observations: même dans le cas d'une utilisation soignée, la coupe le long de fondations, de pierres ou de murs de béton etc. entraîne une usure du fil supérieure à l'usure normale.

Couper/Tondre
Déplacez le coupe-herbe en faisant des mouvements oscillants d'un côté à l'autre. Positionnez toujours la bobine de fil parallèlement au sol. Vérifiez le terrain et déterminez la hauteur de coupe souhaitée. Placez et maintenez la bobine de fil à la hauteur souhaitée, afin d'obtenir une coupe régulière (fig. 28).

Couper à basse hauteur
Positionnez le coupe-herbe en le penchant légèrement juste devant vous afin que la partie inférieure de la bobine de fil se trouve au dessus du sol et que le fil coupe au bon endroit. Coupez toujours en vous éloignant de là où vous vous tenez. Ne tirez jamais le coupe-herbe vers vous.

Coupe le long de grillages/fondations
Approchez-vous lentement des clôtures en grillage, des palissades en bois, des murs en pierre et des fondations lors de la coupe afin de couper à ras sans que toutefois le fil puisse heurter l'obstacle. Si le fil entre en contact par ex. avec des pierres, des murs en pierre ou des fondations, il s'use ou s'effiloche.
Si le fil tape contre le grillage d'une clôture, il se casse.

Couper l'herbe autour d'arbres
Si vous coupez l'herbe autour de tronc d'arbres, approchez-vous lentement afin que le fil ne touche pas l'écorce. Faites le tour de l'arbre et ce-faisant coupez de gauche à droite. Approchez-vous de l'herbe ou des mauvaises herbes avec la pointe du fil et faites basculer la bobine de fil légèrement vers l'avant. Avertissement : Soyez extrêmement prudent lors des travaux de tonte. Maintenez une distance de 30 mètres entre vous et d'autres personnes ou animaux lors de tels travaux.

Tondre
Quand vous tondez, il s'agit de tondre toute la végétation jusqu'au sol. Pour cela, penchez la bobine de fil de 30 degré vers la droite. Placez la poignée dans la position souhaitée. Faites attention au risque de blessure accru de l'utilisateur, des spectateurs et des animaux ainsi qu'au risque de détérioration de matériel par des objets projetés (par ex. pierres) (fig. 29).

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 40 09.10.13 17:41

Avertissement : ne retirez pas d'objets du trottoir etc. avec l'appareil ! L'appareil est un outil puissant et les petites pierres ou autres objets peuvent être projetés à 15 mètres et plus et provoquer des blessures ou des détériorations sur les voitures, les maisons et les fenêtres.

Scier
L'appareil n'est pas conçu pour scier.

Blocage
Si la lame de coupe se bloque à cause d'une végétation trop dense, mettez immédiatement le moteur hors circuit. Enlevez l'herbe et la broussaille de l'appareil avant de le remettre en service.

Éviter un recul
Lorsque la lame de coupe rencontre des obstacles (tronc d'arbre, nœud, souche, pierre ou autres) pendant le travail, cela entraîne un risque d'effet de recul. L'appareil recule ce-faisant brusquement dans le sens contraire du sens de rotation de l'outil. Cela peut faire perdre le contrôle de l'appareil. N'utilisez pas la lame à proximité de clôtures, de poteaux métalliques, de bornes ou de fondations. Pour la coupe de tiges épaisses, positionnez celles-ci comme illustré sur la figure 30 afin d'éviter des reculs.

9. Maintenance

Mettez toujours l'appareil hors circuit avant tout travail d'entretien et retirez la cosse de la bougie d'allumage (13).

9.1 Remplacement de la bobine de fil/du fil de coupe

1. Démontez la bobine de fil (3) comme décrit dans le § 5.6. Comprimez la bobine (fig. 35) et enlevez la moitié du boîtier (fig. 36).
2. Retirez le porte-bobine (K) du boitier de la bobine de fil (fig. 37).
3. Retirez les éventuels fils de coupe encore présents.
4. Regroupez le nouveau fil de coupe au milieu et accrochez la boucle qui s'est formée à l'encoche du porte-bobine. (fig. 38)
5. Enroulez le fil sous tension dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Le diviseur de bobine sépare ce faisant les deux moitiés du fil de coupe. (fig. 39)
6. Accrochez les derniers 15 cm des deux extrémités des fils dans les supports de fil opposés du porte-bobine. (fig. 40)
7. Introduisez les deux extrémités de fils par les œillets métalliques dans le boîtier de la bobine de fil (fig. 36).
8. Enfoncez le porte-bobine dans le boîtier de la bobine de fil (fig. 36).
9. Tirez brièvement et vigoureusement sur les extrémités des fils afin de les détacher du support de fil.
10. Assemblez à nouveau les deux moitiés du boitier.
11. Recoupez les fils qui dépassent sur environ 13 cm. Cela réduit la sollicitation du moteur lors du démarrage et de la chauffe.
12. Remontez la bobine de fil (voir § 5.6.). Si toute la bobine de fil est remplacée, ne considérez pas les points 3 à 6.

9.2 Affûtage de la lame du capot
La lame du capot peut s'émousser avec le temps. Si vous vous en rendez compte, desserrez les vis avec lesquelles la lame du capot est fixée au capot de protection. Bloquez la lame dans un étau. Affûtez la lame avec une lime plate et veillez à garder l'angle de l'arête de coupe. Limez dans une seule direction.

9.3 Maintenance du filtre à air (fig. 31-33)
Les filtres à air encrassés réduisent la puissance motrice en raison d'une amenée d'air au carburateur trop réduite. Des contrôles réguliers sont par conséquent indispensables. Il faut contrôler le filtre à air (T) toutes les 25 heures de service et le nettoyer le cas échéant. Si l'air est très chargé de poussière, contrôlez plus souvent le filtre à air.

1. Retirez le couvercle du filtre à air (fig. 31-32)
2. Retirez le filtre à air (fig. 33)
3. Nettoyez le filtre à air en le tapotant ou en le soufflant.
4. Le remontage s'effectue dans le sens inverse.

Attention : ne nettoyez jamais le filtre avec de l'essence ni avec des solvants inflammables.

9.4 Maintenance des bougies d'allumage (fig. 34)
Distance minimum de décharge = 0,6 mm. Serrez la bougie d'allumage avec 12 à 15 Nm. Contrôlez la bougie d'allumage pour la première fois au but de 10 heures de service. Repérez les encrassements et nettoyez-les le cas échéant à l'aide d'une brosse à fils de cuivre. Effectuez ensuite une maintenance de la bougie d'allumage toutes les 50 heures de service.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 41 09.10.13 17:41

1. Débranchez la cosse de bougie d'allumage (fig. 13).
2. Retirez la bougie d'allumage (fig. 34) à l'aide de l'outil multifonctions ci-joint (27).
3. Le montage s'effectue dans l'ordre inverse.

9.5 Réglages du carburateur
Attention ! Les réglages du carburateur doivent être uniquement effectués par un service après-vente autorisé.

9.6 Réglage du ralenti :
Attention ! Régler le ralenti lorsque le moteur est chaud.
Si l'appareil s'éteint sans que le levier de l'accélérateur ait été activé et que toutes les causes de défauts selon le paragraphe 12 Élimination des erreurs sont exclues, il faut procéder à un nouveau réglage du ralenti. Pour cela, tournez la vis du ralenti (fig. 41/ pos. E) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que l'appareil tourne à vide de manière stable. Si le ralenti est si haut qu'il entraîne l'outil de coupe, il faut tourner la vis du ralenti de manière à diminuer ce mouvement jusqu'à ce que l'outil de coupe ne soit plus entraîné.

9.7 Graissage de l'engrenage
Rajoutez toutes les 20 heures de fonctionnement un peu de graisse liquide pour engrenage (env. 10 g) sur le graisseur (fig. 28/pos. 21).

10. Nettoyage, stockage, transport et commande de pièces de rechange

10.1 Nettoyage
- Nettoyez l'appareil au besoin avec un chiffon humide et, le cas échéant avec un nettoyant doux.

Attention !
Avant chaque nettoyage, retirez la cosse de bougie d'allumage. Ne plongez surtout pas l'appareil dans de l'eau ou autres liquides pour le nettoyer. Conservez l'appareil dans un lieu sec et sûr et hors de portée des enfants.

10.2 Stockage
Attention : ne rangez jamais l'appareil pendant une durée qui dépasse 30 jours sans passer par les étapes suivantes.

Rangement de l'appareil
Si vous rangez l'appareil pendant une durée qui dépasse 30 jours, il faut le préparer pour cela. Sinon, le reste du carburant se trouvant dans le carburateur s'évapore et laisse un fond ressemblant à du caoutchouc. Cela pourrait rendre le démarrage difficile et entraîner des coûts de réparation importants.
1. Retirez le bouchon du réservoir de carburant lentement afin de laisser s'échapper la pression contenue éventuellement dans le réservoir. Videz le réservoir avec précaution.
2. Démarrez le moteur et laissez le tourner jusqu'à ce que le moteur s'arrête, afin d'éliminer le carburant du carburateur.
3. Laissez refroidir le moteur (env. 5 minutes).
4. Enlevez la bougie d'allumage (voir 9.4)
5. Versez une cuillère à café d'huile moteur à 2 temps propre dans la chambre de combustion. Tirez plusieurs fois de suite lentement sur le cordon de démarrage, afin de recouvrir les composants internes d'une couche. Réintroduisez la bougie d'allumage.

Remarque : rangez l'appareil à un endroit sec et éloigné de sources d'incendie, par ex. poêles, chaudière à gaz, séchoir à gaz, etc.

Remise en service
1. Enlevez la bougie d'allumage (voir 9.4).
2. Tirez brusquement sur le cordon de démarrage afin d'enlever l'huile en trop de la chambre de combustion.
3. Nettoyez la bougie d'allumage et veillez à ce que les électrodes aient un écart correct sur la bougie d'allumage ; ou montez une nouvelle bougie d'allumage avec un écart d'électrodes correct.
4. Préparez l'appareil au fonctionnement.
5. Remplissez le réservoir avec le mélange essence/huile correct. Voir paragraphe Carburant et huile.

10.3 Transport
Si vous voulez transporter l'appareil, videz le réservoir de carburant comme expliqué dans le chapitre 10. Nettoyez l'appareil des saletés grossières avec une brosse ou une balayette. Démontez la tige d'entraînement comme expliqué au point 5.2.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 42 09.10.13 17:41

10.4 Commande de pièces de rechange
Veuillez indiquer ce qui suit pour toute commande de pièces de rechange :

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil.
- Numéro d'identification de l'appareil
- Numéro de pièce de rechange de la pièce de rechange nécessaire

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

11. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 43 09.10.13 17:41

12. Plan de recherche des erreurs

Le tableau suivant indique des symptômes d'erreurs et décrit comment vous pouvez y remédier, s'il arrive que votre machine ne fonctionne pas. Si malgré cela, vous n'arrivez pas à localiser le problème et à l'éliminer, adressez-vous à votre service après-vente.

Dérangement	Cause probable	Élimination
L'appareil ne démarre pas.	- Manière de procéder incorrecte pendant le démarrage. - Bougie d'allumage encrassée ou humide - Mauvaise régulation du carburateur	- Respectez les instructions de démarrage - Nettoyez la bougie d'allumage ou remplacez-la par une nouvelle. - Demandez au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société ISC-GmbH.
L'appareil démarre mais n'atteint pas sa pleine puissance.	- Mauvais réglage du levier étrangleur - Encrassement du filtre à air - Mauvaise régulation du carburateur	- Mettre le levier étrangleur sur « ⚘ ». - Nettoyez le filtre à air - Demandez conseil au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société ISC-GmbH.
Le moteur ne fonctionne pas régulièrement	- Écart incorrect entre les électrodes de la bougie d'allumage - Mauvaise régulation du carburateur	- Nettoyez la bougie d'allumage et réglez l'écart entre les électrodes ou montez une nouvelle bougie d'allumage. - Demandez au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société ISC-GmbH.
Le moteur fume trop	- Mauvais mélange de carburant - Mauvaise régulation du carburateur	- Utilisez un mélange correct de carburant (voir le tableau de mélange de carburant) - Demandez au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société ISC-GmbH.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 44 09.10.13 17:41

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'ISC GmbH obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 45 09.10.13 17:41

Informations service après-vente

Nous disposons dans tous les pays mentionnés dans le bon de garantie de partenaires de service après-vente compétents dont vous trouverez les coordonnées dans le bon de garantie. Ceux-ci se tiennent à votre disposition pour tout ce qui concerne le service après-vente comme les réparations, l'approvisionnement en pièces de rechange et d'usure ou l'achat de pièces de consommation.

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Catégorie	Exemple
Pièces d'usure*	Bougies, filtres à air
Matériel de consommation/ pièces de consommation*	Lame, bobine avec fil de coupe
Pièces manquantes	

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

En cas de vices ou de défauts, nous vous prions d'enregistrer le cas du défaut sur internet à l'adresse www.isc-gmbh.info. Veuillez donner une description précise du défaut et répondre dans tous les cas aux questions suivantes :

- est-ce que l'appareil a fonctionné une fois ou était-il défectueux dés le départ ?
- avez-vous remarqué quelque chose avant la panne (symptôme avant la panne) ?
- quel est le défaut de fonctionnement de l'appareil à votre avis (symptôme principal) ? Décrivez ce défaut de fonctionnement.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 46 09.10.13 17:41

Bon de garantie

Chère cliente, cher client,
nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si toutefois, il arrivait que cet appareil ne fonctionne pas parfaitement, nous en sommes désolés et nous vous prions de vous adresser à notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bon de garantie. Nous nous tenons également volontiers à votre disposition par téléphone au numéro de service après-vente indiqué. La garantie est valable dans les conditions suivantes :

1. Ces conditions de garantie gèrent des prestations de garantie supplémentaires. Vos droits légaux en matière de garantie restent inchangés. Notre prestation de garanti est gratuite pour vous.
2. La prestation de garantie concerne uniquement les défauts de l'appareil dont il est prouvé qu'ils résultent d'un défaut de matériau ou de fabrication et se limite en fonction de notre décision soit à l'élimination de tels défauts sur l'appareil, soit au remplacement de l'appareil.
   Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Il n'y a donc pas de contrat de garantie quand l'appareil a été utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles ou exposé à une sollicitation semblable pendant la durée de la garantie.
3. Sont exclus de notre garantie :
   - les dommages liés au non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation incorrecte, au non-respect du mode d'emploi (en raison par ex. du branchement de l'appareil sur la tension de réseau ou le type de courant incorrect), au non-respect des dispositions de maintenance et de sécurité ou résultant d'une exposition de l'appareil à des conditions environnementales anormales ou d'un manque d'entretien et de maintenance.
   - les dommages résultant d'une utilisation abusive ou non conforme (comme par ex. une surcharge de l'appareil ou une utilisation d'outils ou d'accessoires non autorisés), de la pénétration d'objets étrangers dans l'appareil (comme par ex. du sable, des pierres ou de la poussière), de l'utilisation de la force ou de la violence (comme par ex. les dommages liés aux chutes).
   - les dommages sur l'appareil ou des parties de l'appareil résultant de l'usure normale liée à l'utilisation de l'appareil ou de toute autre usure naturelle.
4. La durée de garantie est de 24 mois et débute à la date d'achat de l'appareil. Les droits à la garantie doivent être revendiqués avant l'expiration de la durée de garantie dans un délai de deux semaines après avoir constaté le défaut. La revendication de droits à la garantie après expiration de la durée de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne ni une extension de la durée de garantie ni le début d'une nouvelle durée de garantie pour cet appareil ou toute autre pièce de rechange installée sur l'appareil. Cela est valable également dans le cas d'une intervention du service après-vente à domicile.
5. Pour faire valoir vos droits à la garantie, veuillez enregistrer l'appareil défectueux à l'adresse suivante : www.isc-gmbh.info. Si le défaut de l'appareil est inclut dans la garantie, vous recevrez sans délai un appareil réparé ou un nouvel appareil.

Bien entendu, nous réparons volontiers les défauts de votre appareil qui ne sont pas ou plus compris dans l'étendue de la garantie contre le remboursement des frais de réparation. Pour cela, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

Pour les pièces d'usure, de consommation et manquantes, nous renvoyons aux restrictions de cette garantie conformément aux informations du service après-vente de ce mode d'emploi.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 47 09.10.13 17:41

Indice

1. Avvertenze sulla sicurezza
2. Descrizione dell‘apparecchio ed elementi forniti
3. Utilizzo proprio
4. Caratteristiche tecniche
5. Montaggio
6. Prima della messa in esercizio
7. Esercizio
8. Lavorare con il decespugliatore a motore a benzina
9. Manutenzione
10. Pulizia, conservazione, trasporto e ordinazione dei pezzi di ricambio
11. Smaltimento e riciclaggio
12. Tabella per l‘eliminazione delle anomalie

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 48 09.10.13 17:41

⚠ Attenzione!
Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze sulla sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.

⚠ Avvertimento!
Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.
Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

Dispositivi di sicurezza
Lavorando con l'apparecchio la calotta protettiva di plastica corrispondente per la lama o il filo deve essere montata per evitare che oggetti vengano scagliati all'intorno. La lama incorporata nella calotta protettiva per filo da taglio taglia automaticamente il filo alla lunghezza ottimale.

Spiegazione delle targhette di avvertenze sull'apparecchio (Fig. 43)
1. Avvertimento!
2. Prima della messa in esercizio leggete le istruzioni per l'uso!
3. Indossate occhiali protettivi, casco e cuffie antirumore!
4. Indossate scarpe chiuse!
5. Indossate guanti protettivi!
6. Proteggete l'apparecchio da pioggia e umidità!
7. Fate attenzione a oggetti scagliati all'intorno.
8. Prima di eseguire operazioni di manutenzione fermate l'apparecchio e staccate il connettore della candela di accensione!
9. La distanza fra l'apparecchio e le altre persone deve essere di almeno 15m!
10. L'utensile continua a ruotare dopo avere spento il motore!
11. Attenzione, parti molto calde. Tenetevi a distanza.
12. Aggiungere un po' di grasso fluido al nipplo di lubrificazione ogni 20 ore di esercizio.
13. Attenzione al contraccolpo!
14. Non utilizzate lame di sega.

2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti

2.1 Descrizione dell'apparecchio
1. 1. Lama
2a. Calotta protettiva per lama
2b. 1x viti per calotta protettiva
2c. Calotta protettiva per filo da taglio
3. Bobina con filo da taglio
4. Asta telescopica
5. Raccordo
6. Ingranaggio
7. Occhiello
8. Impugnatura
9. Interruttore ON/OFF
10. Vite dell'impugnatura
11. Blocco della leva dell'acceleratore
12. Leva dell'acceleratore
13. Connettore della candela di accensione
14. Fune dello starter
15. Serbatoio della benzina / tappo di chiusura
16. Copertura dell'involucro del filtro dell'aria
17. Levetta dell'aria
18. Fascetta
19. Vite
20. Clip
21. Cacciavite
22. Brugola 4 mm
23. Brugola 5 mm
24. Dado M10 (filetto sinistrorso)
25. Tracolla
26. Recipiente di miscela olio/benzina
27. Utensile multifunzione
28. Punto di lubrificazione
29. Pompa del carburante „Arricchitore"
30. Menabrida
31. Piastra di pressione
32. Copertura per piastra di pressione
33. Leva di decompressione

2.2 Elementi forniti
Verificate che l'articolo sia completo sulla base degli elementi forniti descritti. In caso di parti mancanti, rivolgetevi al nostro Centro Servizio Assistenza o al punto vendita in cui avete acquistato l'apparecchio presentando un documento di ac-

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 49 09.10.13 17:41

quisto valido entro e non oltre i 5 giorni lavorativi dall'acquisto dell'articolo. Al riguardo fate attenzione alla Tabella Garanzia nelle informazioni sul Servizio Assistenza alla fine delle istruzioni.

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballaggio (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Attenzione!
L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Istruzioni per l'uso originali
- Avvertenze di sicurezza

3. Utilizzo proprio

Il decespugliatore a motore (impiego della lama da taglio) è adatto per tagliare rametti, erbacce fibrose e pezzi di legno. Il tosaerba a motore (impiego della bobina con filo da taglio) è adatto per tagliare erba di prati, superfici erbose e erbacce meno fibrose. Il rispetto delle istruzioni per l'uso fornite dal produttore è una condizione per l'uso corretto dell'apparecchio. Ogni altro impiego che non sia espressamente consentito in queste istruzioni può causare dei danni all'apparecchio e rappresentare un serio pericolo per l'utilizzatore. Osservate assolutamente le limitazioni nelle avvertenze di sicurezza.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non riconosciamo alcuna garanzia se l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Attenzione! Visti i rischi per l'utilizzatore, il decespugliatore a motore a benzina non deve venire usato per i seguenti lavori: per la pulizia di vialetti e come trituratore per sminuzzare rami tagliati da alberi ed arbusti. Il decespugliatore con motore a benzina non deve inoltre essere usato per livellare irregolarità del suolo, come per es. i mucchi di terra sollevati dalle talpe. Per motivi di sicurezza, il decespugliatore a motore a benzina non deve essere usato come gruppo motore per altri utensili o set di utensili di qualsiasi tipo.

L'apparecchio deve essere usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

4. Caratteristiche tecniche

Tipo di motore .....motore a 2 tempi,
.....raffreddato ad aria, cilindri cromati
Potenza del motore (max.)..... 1,25 kW / 1,7 PS
Cilindrata ..... 42,7 cm^3
Numero di giri in folle
del motore ..... 3100 ± 400 min^{-1}
Numero max. di giri del motore
Decespugliatore: .....9300 min^{-1}
Tosaerba a filo: .....8500 min^{-1}
Velocità max. di taglio
Decespugliatore: .....7000 min^{-1}
Tosaerba a filo: .....6400 min^{-1}
Peso (serbatoio vuoto) .....9,2 kg
Diametro di taglio filo .....Ø 46 cm
Diametro di taglio lama .....Ø 25,5 cm
Lunghezza del filo ..... 6,0 m
Ø filo ..... 2,4 mm
Accensione .....elettronica
Azionamento ..... innesto centrifugo
Volume serbatoio .....980 ml
Candela di accensione .....Champion RCJ7Y
Consumo benzina (specifico) ..... 450 g/kWh

Lama
iSC N. art.: 34.052.30
3 denti, spessore:3.0mm,
Larghezza di taglio: 255mm,
Numero massimo di giri: 9500/min

Filo da taglio
iSC N. art.: 34.052.40
2 fili flessibili, diametro: 2,4mm,
Larghezza di taglio: 460mm,
Numero massimo di giri: 10000/min

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 50 09.10.13 17:41

Rumore e vibrazioni
Livello di pressione acustica L_{pA} ..... 97 dB(A)
Incertezza K_{pA} ..... 3 dB
Livello di potenza acustica L_{pA} ..... 113 dB(A)

Indossate cuffie antirumore.
L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito.

Esercizio
Valore emissione vibrazioni a_h = 4 m/s²
Incertezza K = 1,5 m/s²

Limitate al minimo lo sviluppo di rumore e le vibrazioni!
- Utilizzate soltanto apparecchi in perfetto stato.
- Eseguite regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattate il vostro modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sottoponete l'apparecchio a sollecitazioni eccessive.
- Fate eventualmente controllare l'apparecchio.
- Spegnete l'apparecchio se non lo utilizzate.
- Indossate i guanti.

5. Montaggio

5.1 Montaggio della calotta protettiva della lama
Attenzione: se si lavora con la lama, deve essere montata la relativa calotta protettiva. Il montaggio della calotta protettiva per lama avviene come indicato nelle Fig. 10-11.

5.2 Montaggio dell'asta telescopica al relativo raccordo (Fig. 4-7)
Montate la vite dell'impugnatura (Pos. 10) come indicato nella Fig. 4. Svitate la vite dell'impugnatura e spingete l'asta telescopica (Pos. 4) nel raccordo (Pos. 5). Accertatevi che la leva di centraggio (Pos. R) si inserisca nel foro di guida (Fig. 5/Pos. H). Serrate la vite dell'impugnatura.
Per lo smontaggio, allentate la vite dell'impugnatura. Sbloccate la leva di centraggio e contemporaneamente sfilate l'asta telescopica dal raccordo.

5.3 Montaggio/sostituzione della lama
Il montaggio della lama è illustrato nelle Fig. 12-18. Lo smontaggio avviene nell'ordine inverso.
- Inserite il menabrida (30) sull'albero dentato (Fig. 13)
- Bloccate la lama (1) sul menabrida (Fig. 14)
- Inserite la piastra di pressione (31) attraverso il filetto dell'albero dentato (Fig. 15)
- Inserite la copertura della piastra di pressione (32) (Fig. 16)
- Montate il dado (24) avvitandolo a mano (Fig. 17).
- Mentre premete la leva di bloccaggio (A), ruotate il dado fino a bloccare il menabrida. Serrate saldamente il dado con un utensile adatto (Fig. 18). **Attenzione: filettatura sinistrorsa!**
- Controllate che la lama (1) possa ruotare liberamente dopo aver lasciato la leva di bloccaggio. In caso contrario fate controllare il meccanismo da un tecnico.

5.4 Montaggio della calotta protettiva per filo da taglio alla calotta protettiva per lama
Attenzione: se si lavora con il filo da taglio deve essere montata anche la relativa calotta protettiva.
Il montaggio della calotta protettiva per filo da taglio avviene come indicato nelle Fig. 19-20. Sulla parte inferiore della calotta protettiva si trova una lama (Fig. 19/Pos. F) per la regolazione automatica della lunghezza del filo. Tale lama è coperta da una protezione (Fig. 19/ Pos. G). Togliete questa protezione prima di iniziare a lavorare e rimettetela dopo aver finito di lavorare.

5.5 Montaggio dell'impugnatura addizionale
Montate l' impugnatura addizionale come indicato nelle Fig. 8-9.

5.6 Montaggio/sostituzione della bobina
- Inserite il menabrida (30) sull'albero dentato (Fig. 13).
- Mentre premete la leva di bloccaggio (A), ruotate la bobina fino a bloccare il menabrida. Fissate la bobina avvitandola a mano (Fig. 21). Attenzione: filettatura sinistrorsa!
- Controllate che la bobina (3) possa ruotare liberamente dopo aver lasciato la leva di bloccaggio. In caso contrario fate controllare il meccanismo da un tecnico.

6. Prima della messa in esercizio

Controllate, prima di ogni messa in esercizio dell'apparecchio, che:

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 51 09.10.13 17:41

- il sistema di alimentazione del carburante non presenti perdite
- i dispositivi di protezione e il dispositivo di taglio siano tutti presenti e in perfetto stato
- tutti i collegamenti a vite siano ben saldi
- tutte le parti mobili si muovano facilmente

6.1 Carburante e olio

Carburanti consigliati

Utilizzate solo una miscela di benzina senza piombo e olio speciale per motori a 2 tempi. Preparate la miscela di carburante in base alla tabella corrispondente.

Attenzione: non impiegate una miscela di carburante che sia stata conservata per più di 90 giorni. Attenzione: non utilizzate oli per motori a 2 tempi per cui è consigliato un rapporto di miscela di 100:1. In caso di danni al motore dovuti a una lubrificazione insufficiente decade la garanzia del produttore. Attenzione: per il trasporto e la conservazione del carburante utilizzate solo i recipienti previsti e consentiti.

Versate rispettivamente la giusta quantità di benzina e di olio per motore a 2 tempi nel recipiente per la miscela fornito (vedi scala riportata). Agitate quindi bene il recipiente.

6.2 Tabella miscela carburante

Procedimento di miscelazione: 40 parti benzina su 1 parte olio

Benzina	Olio per 2 tempi
1 litro	25 ml
5 litri	125 ml

7. Esercizio

Rispettate le disposizioni di legge sulla protezione dal rumore che possono variare a seconda del luogo di impiego.

Prima della messa in esercizio togliete le protezioni dalla lama.

7.1 Avvio con motore a freddo

Riempite il serbatoio con un'adeguata miscela di benzina/olio. Si veda anche Carburante e olio.

1. Appoggiate l'apparecchio su una superficie piana e stabile.
2. Premete la pompa del carburante (arricchitore) (Fig. 2/Pos. 29) 10 volte.
3. Portate l'interruttore ON/OFF (Fig. 2/Pos. 9) su „I".
4. Portate la levetta dell'aria (Fig. 2/Pos. 17) su I ◣ I.
5. Azionate la leva di decompressione (Fig. 42/ Pos. 33).
6. Tenete bene l'apparecchio e tirate la fune dello starter (Fig. 2/Pos. 14) fino alla prima resistenza. Ora tirate rapidamente la fune di avvio 2 volte.
7. Portate la levetta dell'aria (Fig. 2/Pos. 17) su I ◢ I.
8. Tenete bene l'apparecchio e tirate la fune dello starter (Fig. 2/Pos. 14) fino alla prima resistenza. Ora tirate rapidamente la fune di avvio 4 volte. L'apparecchio dovrebbe avviarsi.
   Attenzione: non fate riavvolgere la fune dello starter in modo incontrollato. Ciò può provocare danni.
   Se il motore è avviato, lasciate riscaldare l'apparecchio per ca. 10 sec.
   Attenzione: con la leva dell'acceleratore fissata l'utensile da taglio inizia a lavorare non appena avviato il motore.
   Poi sbloccate la levetta dell'aria semplicemente azionando la leva dell'acceleratore.
9. Se il motore non si dovesse avviare, ripetete le operazioni 4-9.

Da tenere presente: se dopo vari tentativi il motore continua a non avviarsi, leggete il punto „Soluzioni di eventuali problemi al motore".

Da tenere presente: estraete la fune di avvio sempre con un movimento diritto. Se viene estratta in posizione obliqua, si produce attrito sull'occhiello. Questo attrito provoca uno sfregamento della fune e un'usura precoce. Tenete sempre l'impugnatura dell'avviamento mentre la fune si riavvolge.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 52 09.10.13 17:41

Evitate sempre che la fune si riavvolga di colpo una volta sfilata.

7.2 Avvio con motore a caldo
(L'apparecchio non è stato fermo per più di 15-20 min)

1. Appoggiate l'apparecchio su una superficie piana e stabile.
2. Portate l'interruttore ON/OFF su „I".
3. Azionate la leva di decompressione (Fig. 42/ Pos. 33).
4. Tenete bene l'apparecchio e tirate la fune dello starter fino alla prima resistenza. Ora tirate rapidamente la fune dello starter. L'apparecchio dovrebbe avviarsi dopo 1-2 strattoni. Nel caso l'apparecchio non si avviasse anche dopo 6 strattoni, ripetete le operazioni 1-9 in „Avvio a motore freddo".

7.3 Arresto del motore

Procedura d'emergenza
Se è necessario fermare subito l'apparecchio, portate l'interruttore ON/OFF su „Stop" o „0".

Procedura normale
Lasciate andare la leva dell'acceleratore e aspettate che il motore passi al minimo. Portate poi l'interruttore ON/OFF su „Stop" o „0".

7.4 Mettere la tracolla
Attenzione! Usate sempre la tracolla mentre lavorate. Spegnete sempre l'apparecchio prima di togliere la tracolla. Sussiste il pericolo di lesioni.

- Mettete la tracolla (25) come indicato nella Fig. 22.
- Agganciate l'apparecchio alla tracolla (Fig. 23).
- Regolate l'altezza di lavoro e la posizione ottimale di taglio sulla tracolla (Fig. 23).
- Per regolare in modo ottimale la tracolla, fate quindi oscillare l'apparecchio alcune volte senza avviare il motore (Fig. 25).

La tracolla è dotata di un meccanismo di apertura veloce. Nel caso sia necessario deporre rapidamente l'apparecchio, tirate il pezzo rosso della cintura (Fig. 24).

7.5 Avvertenze per l'uso
Prima dell'impiego dell'apparecchio esercitate e provate tutte le tecniche di lavoro a motore spento.

8. Lavorare con il decespugliatore a motore a benzina

Prolunga del filo da taglio
Avvertimento! Non usate un tipo di filo metallico o di filo metallico rivestito di plastica nella bobina. Ciò può causare gravi lesioni all'utilizzatore.
Per prolungare il filo da taglio fate girare il motore a massimo regime e premete leggermente la bobina sul terreno. Il filo viene prolungato automaticamente. La lama sullo schermo di protezione accorcia il filo alla lunghezza permessa (Fig. 26).

Attenzione: eliminate regolarmente tutti i resti di erba ed erbacce per evitare un surriscaldamento del tubo del fusto. I resti di erba, piante, erbacce si impigliano sotto lo schermo di protezione (Fig. 27) e ciò impedisce un raffreddamento sufficiente del tubo del fusto. Eliminate con cautela i resti usando un cacciavite o attrezzo simile.

Diverse procedure di taglio
Se l'apparecchio è montato correttamente, taglia erbacce ed erba alta in zone difficilmente accessibili, come per es. lungo recinti, muretti e fondamenta nonché attorno agli alberi. L'apparecchio può anche essere impiegato per lavori di „taglio a fondo" per eliminare la vegetazione sino al suolo per la migliore preparazione di un giardino o per pulire una certa area.

Da tenere presente: anche in caso di impiego cauto il taglio su fondamenta, muretti in pietra o cemento ecc. provoca un'usura del filo che supera il livello normale.

Regolazione/taglio
Fate oscillare il tosaerba a filo con movimenti semicircolari da un lato all'altro. Tenete la bobina sempre in posizione parallela al terreno. Verificate il terreno e stabilite l'altezza di taglio desiderata. Muovete e tenete la bobina nell'altezza desiderata per assicurare un taglio regolare (Fig. 28).

Regolazione più bassa
Tenete il tosaerba a filo leggermente inclinato davanti a voi in modo che la parte inferiore della bobina si trovi sopra il terreno ed il filo trovi la corretta posizione di taglio. Non tagliate mai verso di voi. Non tirate il tosaerba a filo verso di voi.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 53 09.10.13 17:41

Taglio lungo recinti/fondamenta
Durante il taglio avvicinatevi lentamente a recinti in rete metallica, steccati, muretti di pietra naturale e fondamenta per tagliare nelle loro vicinanze senza però che il filo colpisca l'ostacolo. Se il filo viene per es. a contatto di pietre, muretti di pietra o fondamenta esso si usura o si sfilaccia.
Se il filo batte contro le maglie del recinto si rompe.

Regolazione attorno ad alberi
Se regolate l'erba attorno ai tronchi d'albero, avvicinatevi lentamente affinché il filo non tocchi la corteccia. Girate attorno all'albero e tagliate da sinistra verso destra. Avvicinatevi all'erba o all'erbaccia con la punta del filo e ribaltate la testa della bobina leggermente in avanti. Avvertimento: fate particolare attenzione in caso di lavori di taglio a fondo. Per tali lavori mantenete sempre una distanza di 30 metri fra voi e altre persone o animali.

Taglio a fondo
In caso di taglio a fondo tagliate tutta la vegetazione fino al suolo. Per fare ciò inclinate la bobina verso destra con un angolo di 30°. Portate l'impugnatura nella posizione desiderata. Tenete presente il notevole pericolo di lesioni per utilizzatore, spettatori e animali come anche il pericolo di danni a cose dovuto ad oggetti scagliati all'intorno (per es. pietre) (Fig. 29).

Avvertimento: non allontanate con l'apparecchio oggetti da marciapiedi ecc.! L'apparecchio è un utensile potente e piccoli sassi o altri oggetti possono venire scagliati fino a più di 15 metri causando lesioni alle persone e danni ad automobili, abitazioni e finestre.

Segare
L'apparecchio non è adatto per segare.

Blocco
Se la lama dovesse bloccarsi a causa di una vegetazione troppo folta spegnete subito il motore. Liberate prima l'apparecchio da erba ed arbusti prima di rimetterlo in esercizio.

Evitare il contraccolpo
Lavorando con la lama sussiste il pericolo di contraccolpi quando questa incontra ostacoli fissi (tronco d'albero, ramo, ceppo, pietra o simile). In tal caso l'apparecchio viene spinto nella direzione opposta al movimento dell'utensile. Ciò può causare la perdita di controllo sull'apparecchio. Non utilizzate la lama nelle vicinanze di recinzioni, paletti di metallo, pietre confinarie o fondamenta. Per tagliare steli spessi mettetela nella posizione indicata in Fig. 30 per evitare i contraccolpi.

9. Manutenzione

Disinserite sempre l'apparecchio prima di qualsiasi lavoro di manutenzione e sfilate il connettore della candela (13).

9.1 Sostituzione della bobina/del filo da taglio
1. Smontate la bobina con filo da taglio (3) come descritto al punto 5.6. Comprimete la bobina (Fig. 35) e togliete una metà dell'involucro (Fig. 36).
2. Togliete il rocchetto (K) dal relativo involucro (Fig. 37).
3. Togliete il filo da taglio eventualmente ancora presente.
4. Piegate a metà l'estremità del nuovo filo da taglio e agganciate l'asola che si crea nella cavità del rocchetto. (Fig. 38)
5. Avvolgete il filo in senso antiorario tenendolo teso. Il divisore della bobina divide le due metà del filo da taglio. (Fig. 39)
6. Agganciate gli ultimi 15 cm delle due estremità del filo nei supporti opposti del rocchetto. (Fig. 40)
7. Infilate le due estremità del filo attraverso i fori in metallo dell'involucro della bobina (Fig. 36).
8. Premete il rocchetto nel relativo involucro (Fig. 36).
9. Tirate con forza ma brevemente le due estremità del filo per staccarle dai supporti.
10. Unite di nuovo le metà dell'involucro.
11. Tagliate il filo in eccesso portandolo ad una lunghezza di ca. 13 cm. Ciò diminuisce la sollecitazione del motore nella fase di avviamento e di riscaldamento.
12. Rimontate la bobina del filo (si veda il punto 5.6). Se viene sostituita tutta la bobina del filo, saltate i punti 3-6.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 54 09.10.13 17:41

9.2 Affilatura della lama della calotta di protezione

La lama della calotta di protezione può consumarsi con il tempo. Se vi accorgete che la lama non è più affilata, allentate le viti con le quali essa è fissata alla calotta protettiva. Fissate la lama in una morsa a vite. Affilate la lama con una lima piatta e badate di mantenere l'angolo del bordo di taglio. Limate solo in una direzione.

9.3 Manutenzione del filtro dell'aria (Fig. 31-33)

I filtri dell'aria sporchi riducono la potenza del motore a causa di un apporto insufficiente di aria al carburatore. Un controllo regolare è quindi indispensabile. Il filtro dell'aria (T) dovrebbe essere controllato ogni 25 ore di esercizio e, se necessario, pulito. In caso di aria molto polverosa il filtro dell'aria deve essere controllato più spesso.

1. Togliete il coperchio del filtro dell'aria (Fig. 31-32)
2. Togliete il filtro dell'aria (Fig. 33)
3. Pulite il filtro dell'aria dando dei leggeri colpi o soffiando.
4. L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso.

Attenzione: non pulite mai il filtro dell'aria con benzina o solventi infiammabili.

9.4 Manutenzione della candela di accensione (Fig. 34)

Tratto di scintilla della candela = 0,6mm. Avvitate la candela con 12-15 Nm. Controllate, per la prima volta dopo 10 ore di esercizio, che la candela di accensione non sia sporca ed eventualmente pulitela con una spazzola a setole di rame. In seguito eseguite la manutenzione della candela ogni 50 ore di esercizio.

1. Togliete il connettore della candela (Fig. 13).
2. Togliete la candela di accensione (Fig. 34) facendo uso dell'apposito utensile multifunzione (27).
3. L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso.

9.5 Impostazioni del carburatore

Attenzione! Le regolazioni sul carburatore devono essere eseguite soltanto dal servizio autorizzato di assistenza clienti.

9.6 Regolazione del minimo

Attenzione! Impostate il minimo in stato di esercizio a caldo.
Se l'apparecchio si dovesse spegnere in caso di mancato azionamento della leva dell'acceleratore, e tutte le altre cause secondo il punto 12 „Soluzioni di eventuali problemi" dovessero venire escluse, allora è necessaria una nuova regolazione del minimo. A tal fine girate la vite del minimo (Fig. 41/Pos. E) in senso orario fino a quando l'apparecchio funziona al minimo in modo sicuro. Se il minimo dovesse essere così alto che gira anche l'utensile da taglio, allora deve essere ridotto girando a sinistra la vite del minimo fino a quando l'utensile da taglio non gira più.

9.7 Ingrassare l'ingranaggio

Aggiungere un po' di grasso fluido (ca. 10g) al nipplo di lubrificazione (Fig. 28/Pos. 21) ogni 20 ore di esercizio.

10. Pulizia, conservazione, trasporto e ordinazione dei pezzi di ricambio

10.1 Pulizia

- Se necessario pulite l'apparecchio con un pano umido e eventualmente con un detergente neutro.

Attenzione!
Prima di ogni lavoro di pulizia staccate il connettore della candela di accensione. Per la pulizia non immergete assolutamente l'apparecchio in acqua o altri liquidi.
Tenete l'apparecchio in un luogo asciutto e sicuro, fuori dalla portata dei bambini.

10.2 Conservazione

Attenzione: non riporre mai l'apparecchio per oltre 30 giorni senza eseguire le seguenti operazioni.

Riporre l'apparecchio
Se dovete riporre l'apparecchio per oltre 30 giorni ci sono delle operazioni speciali da eseguire. Altrimenti il carburante rimasto nel carburatore evapora e lascia un deposito gommoso. Questo potrebbe rendere l'avvio più difficile e comportare la necessità di costose riparazioni.

1. Togliere piano il tappo del serbatoio per eliminare un'eventuale pressione formatasi nel serbatoio. Svuotate con cautela il serbatoio.
2. Avviate il motore e fatelo funzionare fino a

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 55 09.10.13 17:41

quando la sega si ferma per eliminare così il carburante dal carburatore.
3. Lasciate raffreddare il motore (ca. 5 minuti).
4. Togliete la candela di accensione (vedi punto 9.4).
5. Versate un cucchiaino di olio pulito per motori a 2 tempi nella camera di combustione. Tirate più volte piano la fune dello starter perché l'olio si distribuisca sui componenti interni. Inserite di nuovo la candela di accensione.

Avvertenza: tenete l'apparecchio in un luogo asciutto e ben lontano da possibili fonti di accensione, come per es. stufe, boiler a gas per l'acqua calda, essiccatori a gas ecc.

Riutilizzo
1. Togliete la candela di accensione (vedi punto 9.4).
2. Avviate il motore e fatelo funzionare fino a quando si ferma per eliminare così il carburante dal carburatore.
3. Pulite la candela di accensione e fate attenzione alla giusta distanza degli elettrodi sulla candela di accensione, oppure inserite una nuova candela con la distanza giusta degli elettrodi.
4. Preparate l'apparecchio per l'esercizio.
5. Riempite il serbatoio con la giusta miscela di carburante/olio. Si veda il paragrafo Carburante e olio.

10.3 Trasporto
Se desiderate trasportare l'apparecchio, vuotate il serbatoio della benzina come descritto nel capitolo 10. Pulite regolarmente l'apparecchio con una spazzola o con uno scopino per togliere lo sporco più grossolano. Smontate l'asta telescopica come spiegato al punto 5.2.

10.4 Ordinazione dei pezzi di ricambio
In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:
- Tipo di apparecchio
- Numero di articolo dell'apparecchio
- Numero di identificazione dell'apparecchio
- Numero del pezzo di ricambio richiesto

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

11. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi a un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 56 09.10.13 17:41

12. Tabella per l‘eliminazione delle anomalie

La seguente tabella presenta dei sintomi di errori e descrive come potete porvi rimedio qualora il vostro apparecchio non funzioni correttamente. Se in tal modo non riuscite a localizzare ed eliminare il problema, rivolgetevi alla vostra officina del servizio assistenza.

Anomalia	Possibile causa	Soluzione
L‘apparecchio non si accende.	- Procedura di avvio errata. - Candela di accensione arrugginita o umida. - Regolazione errata del carburatore	- Seguite le istruzioni di avvio. - Pulite la candela e sostituitela con una nuova. - Rivolgetevi ad un servizio di assistenza clienti autorizzato o spedite l‘apparecchio alla ISC-GmbH.
L‘apparecchio si avvia ma non raggiunge il rendimento massimo.	- Regolazione errata della levetta dell‘aria - Filtro dell‘aria sporco - Regolazione errata del carburatore	- Regolate la levetta dell‘aria su „ “. - Pulite il filtro dell‘aria - Rivolgetevi ad un servizio di assistenza clienti autorizzato o spedite l‘apparecchio alla ISC-GmbH.
Il motore non funziona regolarmente.	- Distanza errata degli elettrodi della candela di accensione - Regolazione errata del carburatore	- Pulite la candela e regolate la distanza degli elettrodi o sostituite la candela con una nuova. - Rivolgetevi ad un servizio di assistenza clienti autorizzato o spedite l‘apparecchio alla ISC-GmbH.
Il motore produce troppo fumo.	- Miscela errata del carburante - Regolazione errata del carburatore	- Utilizzate la miscela corretta di carburante (vedi la tabella di miscela del carburante) - Rivolgetevi ad un servizio di assistenza clienti autorizzato o spedite l‘apparecchio alla ISC-GmbH.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 57 09.10.13 17:41

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della iSC GmbH.

Con riserva di apportare modifiche tecniche

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 58 09.10.13 17:41

Informazioni sul Servizio Assistenza

In tutti i Paesi indicati nel certificato di garanzia disponiamo di competenti partner per il Servizio Assistenza (per i relativi dati di contatto si veda il certificato di garanzia), che sono a vostra disposizione per tutte le richieste di assistenza come riparazione, fornitura di pezzi di ricambio e parti di usura o vendita di materiali di consumo.

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Categoria	Esempio
Parti soggette ad usura *	Candela di accensione, filtro dell'aria
Materiale di consumo/parti di consumo *	Lama, bobina con filo da taglio
Parti mancanti	

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

In presenza di difetti o errori vi preghiamo di denunciare il caso sul sito internet www.isc-gmbh.info. Vi preghiamo di descrivere con precisione l'anomalia e a tal riguardo di rispondere in ogni caso alle seguenti domande:

- L'apparecchio ha già funzionato una volta o era difettoso fin dall'inizio?
- Avete notato qualcosa prima che si manifestasse il difetto (sintomo prima del difetto)?
- A vostro parere che cosa non funziona nell'apparecchio (sintomo principale)?
  Descrivete che cosa non funziona.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 59 09.10.13 17:41

Certificato di garanzia

Gentili clienti,
i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del Servizio Assistenza indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso in garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente i difetti dell'apparecchio provatamente riconducibili a errori del materiale o di produzione ed è limitata, a nostra discrezione, all'eliminazione di questi difetti o alla sostituzione dell'apparecchio.
   Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego artigianale, professionale o imprenditoriale. Pertanto un contratto di garanzia non viene concluso se l'apparecchio è stato usato entro il periodo di garanzia in attività artigianali, imprenditoriali o industriali o se è stato sottoposto a sollecitazioni equivalenti.
3. Sono esclusi dalla nostra garanzia:
   - Danni all'apparecchio causati dalla mancata osservanza delle istruzioni di montaggio o per un'installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come ad es. collegamento a una tensione di rete o a un tipo di corrente non corretti), dalla mancata osservanza delle norme relative alla manutenzione e alla sicurezza, dall'esposizione dell'apparecchio a condizioni ambientali anomale o per la mancata esecuzione di pulizia e manutenzione.
   - Danni all'apparecchio dovuti a usi impropri o illeciti (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili di ricambio o accessori non consentiti), alla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere, danni dovuti al trasporto), all'impiego della forza o a influssi esterni (come per es. danni causati da caduta).
   - Danni all'apparecchio o a parti di esso da ricondurre a un'usura comune, dovuta all'uso o di altro tipo naturale.
4. Il periodo di garanzia è 24 mesi e inizia a partire dalla data di acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Ciò vale anche nel caso in cui si ricorra a un servizio sul posto.
5. Per rivendicare il diritto di garanzia vi preghiamo di denunciare l'apparecchio difettoso sul sito internet: www.isc-gmbh.info. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete prontamente l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del nostro Centro Assistenza.

Per parti mancanti, di consumo e soggette a usura rimandiamo alle limitazioni di questa garanzia secondo le informazioni sul Servizio Assistenza di queste istruzioni per l'uso.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 60 09.10.13 17:41

Indholdsfortegnelse

1. Sikkerhedsanvisninger
2. Produktbeskrivelse og leveringsomfang
3. Formålsbestemt anvendelse
4. Tekniske data
5. Montage
6. Før ibrugtagning
7. Drift
8. Arbejde med den benzindrevne motorle
9. Vedligeholdelse
10. Renholdelse, opbevaring, transport og reservedelsbestilling
11. Bortskaffelse og genanvendelse
12. Fejlsøgningsskema

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 61 09.10.13 17:41

⚠ Vigtigt!
Ved brug af el-værktøj er der visse sikkerhedsforanstaltninger, der skal respekteres for at undgå skader på personer og materiel. Læs derfor betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne grundigt igennem. Opbevar betjeningsvejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov. Husk at lade betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne følge med værktøjet, hvis du overdrager det til andre. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning, navnlig vedrørende sikkerhed, tilsidesættes.

1. Sikkerhedsanvisninger

Relevante sikkerhedsanvisninger finder du i det medfølgende hæfte.

⚠ Advarsel!
Læs alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger. Følges anvisningerne, navnlig sikkerhedsanvisningerne, ikke nøje som beskrevet, kan elektrisk stød, brand og/eller svære kvæstelser være følgen. **Alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger skal gemmes.**

Sikkerhedsanordninger
Under arbejdet med maskinen skal den tilhørende plastbeskyttelseskappe til kniv eller trådføring være monteret for at forhindre udslyngning af genstande. Den integrerede kniv i skæretrådbeskyttelseskappen skærer automatisk tråden til i den optimale længde.

Oplysningsskiltenes betydning: (fig. 43)
1. Advarsel!
2. Læs betjeningsvejledningen, inden du tager maskinen i brug!
3. Brug øjen-/hoved- og høreværn!
4. Bær solidt fodtøj!
5. Brug beskyttelseshandsker!
6. Beskyt maskinen mod regn og fugt!
7. Pas på udslyngede dele.
8. Sluk maskinen, og træk tændrørshætten ud før vedligeholdelsesarbejder!
9. Afstanden mellem maskine og omkringstående personer eller dyr skal være mindst 15 m!
10. Værktøjet har efterløb!
11. Pas på varme dele. Hold afstand.
12. Hver 20. driftstime skal der fyldes lidt flydende gearfedt på, på smørestedet.
13. Vær forsigtig før tilbagestød!
14. Brug ikke savklinger.

2. Produktbeskrivelse og leveringsomfang

2.1 Produktbeskrivelse
1. Skærekniv
2a. Beskyttelseskappe til skærekniv
2b. 1x skrue beskyttelseskappe
2c. Beskyttelseskappe til skæretråd
3. Trådspole med skæretråd
4. Drivstangssystem
5. Mellemstykke
6. Gear
7. Ring
8. Håndtag
9. Tænd/Sluk-knap
10. Grebskrue
11. Spærreknap til gasregulator
12. Gasregulator
13. Tændrørshætte
14. Startsnor
15. Benzintank/ tankdæksel
16. Afdækning luftfilterhus
17. Chokerarm
18. Spændebånd
19. Skrue
20. Klemme
21. Skruetrækker
22. Unbrakonøgle 4 mm
23. Unbrakonøgle 5 mm
24. Møtrik M10 (venstregevind)
25. Bæresele
26. Olie/benzinblandeflaske
27. Multifunktionsværktøj
28. Smørested
29. Brændstofpumpe „Primer“
30. Medbringerskive
31. Trykplade
32. Afdækning til trykplade
33. Dekompressionsarm

2.2 Leveringsomfang
Kontroller på grundlag af det beskrevne leveringsomfang, at varen er komplet. Hvis nogle dele mangler, bedes du senest inden 5 hverdage efter købet af varen henvende dig til vores servicecenter eller det sted, hvor du har købt varen, med forevisning af gyldig købskvittering. Vær her opmærksom på garantioversigten, der er indeholdt i serviceinformationerne bagest i vejledningen.
- Åbn pakken, og tag forsigtigt produktet ud af emballagen.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 62 09.10.13 17:41

- Fjern emballagematerialet samt emballage- og transportsikringer (hvis sådanne forefindes).
- Kontroller, at der ikke mangler noget.
- Undersøg produkt og tilbehør for transportskader.
- Smid ikke emballagen ud, før garantiperioden er udløbet.

Vigtigt!
Produktet og emballagen er ikke legetøj! Børn må ikke lege med plastikposer, folier og smådele! Fare for indtagelse og kvælning!

- Original betjeningsvejledning
- Sikkerhedsanvisninger

3. Formålsbestemt anvendelse

Motorleen (brug af skærekniven) er egnet til overskæring af let træ- og buskvækst, tætvoksende ukrudt og undervegetation.
Motortrimmeren (brug af trådspole med skæretråd) er egnet til overskæring af plæner, græsarealer og let ukrudt. Forudsætning for korrekt anvendelse af maskinen er, at den medfølgende betjeningsvejledning fra producenten læses og følges. Enhver anden form for anvendelse, som ikke udtrykkeligt er tilladt ifølge denne vejledning, kan beskadige maskinen og udgøre en alvorlig fare for brugeren. Det er vigtigt, at begrænsningsdataene i sikkerhedsanvisningerne respekteres.

Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ethvert ansvar, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed.

Vigtigt! Grundet fare for kvæstelse må leen ikke benyttes til følgende arbejde: Rydning af gangstier eller som hakkemaskine til gren- og hækkemateriale. Endvidere må leen ikke anvendes til planering af jordhævninger, som f.eks. muldvarpeskud. Af sikkerhedsgrunde må leen ikke anvendes som drivaggregat til andre arbejdsværktøjer eller værktøjssæt.

Maskinen må kun anvendes i overensstemmelse med det tilsigtede formål. Enhver anden form for anvendelse er ikke tilladt. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader, det være sig på personer eller materiel, der måtte opstå som følge af, at produktet ikke er blevet anvendt korrekt. Dette er alene brugerens/ejerens ansvar.

4. Tekniske data

Motortype 2-taktsmotor
.....Luftkølet, chromcylinder
Motorydelse (maks.): .....1,25 kW / 1,7 PS
Kubikindhold ..... 42,7 cm^3
Motoromdrejningstal, ubelastet: 3.100 ± 400 min^{-1}
Maks. omdrejningstal motor
Le:.....9.300 min^{-1}
Trimmer:.....8.500 min^{-1}
Maks. skærehastighed
Le:.....7.000 min^{-1}
Trimmer: .....6.400 min^{-1}
Vægt (tom tank) .....9,2 kg
Klippediameter, tråd.....Ø 46 cm
Klippediameter, kniv .....Ø 25,5 cm
Trådlængde..... 6,0 m
Tråd-Ø..... 2,4 mm
Tænding.....Elektronisk
Drev .....Centrifugalkobling
Tankindhold .....980 ml
Tændrør .....Champion RCJ7Y
Benzinforbrug (specifikt) ..... 450 g/kWh

Skærekniv
iSC Varenr.: 34.052.30
3 tænder, tykkelse: 3,0mm,
skærebredde: 255 mm,
maks. omdrejningstal: 9500/min

Skæretråd
iSC Varenr.: 34.052.40
2 fleksible tråde, diameter: 2,4 mm,
skærebredde: 460 mm,
maks. omdrejningstal: 10000/min

Støj og vibration
Lydtryksniveau L_{pA} ..... 97 dB(A)
Usikkerhed K_{pA}.....3 dB
Lydeffektniveau L_{WA}..... 113 dB(A)

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 63 09.10.13 17:41

Brug høreværn
Støjudviklingen fra maskinen kan føre til nedsat hørelse.

Drift
Svingningsemissionstal a_h = 4 m/s²
Usikkerhed K = 1,5 m/s²

Støjudvikling og vibration skal begrænses til et minimum!
- Brug kun intakte og ubeskadigede maskiner og enheder.
- Vedligehold og rengør maskinen med jævne mellemrum.
- Tilpas arbejdsmåden efter maskinen.
- Overbelast ikke maskinen.
- Lad i givet fald maskinen underkaste et eftersyn.
- Sluk maskinen, når den ikke benyttes.
- Brug handsker.

5. Montage

5.1 Påsætning af beskyttelseskappe til kniv
Vigtigt: Beskyttelseskappe til kniv skal være sat på, når der arbejdes med kniven. Beskyttelseskappen sættes på som vist på figur 10–11.

5.2 Sammensætning drivstangssystem med mellemstykke drivstangssystem (fig. 4-7)
Monter grebskruen (pos. 10) som vist på fig. 4. Åbn grebskruen og skub drivstangssystemet (pos. 4) ind i mellemstykket (pos. 5). Sørg for, at centrerarmen (pos. R) går i indgreb i føringshullet (fig. 5/pos. H). Spænd grebskruen.
Løsn grebskruen til adskillelse. Åbn centrerarmen, samtidig trækker du drivstangssystemet ud af mellemstykket.

5.3 Påsætning/udskiftning af skærekniv
Påsætning af skærekniv foregår som vist på figur 12–18. Afmontering sker tilsvarende i modsat rækkefølge.
- Sæt medbringerskiven (30) på tandakslen (fig. 13)
- Fastgør skærekniven (1) på dækringen (fig. 14)
- Sæt trykpladen (31) hen over tandakslens gevind (fig. 15)
- Sæt afdækningen til trykpladen (32) på (fig. 16)
- Monter møtrikken (24) håndfast (fig. 17).
- Mens der trykkes på låsearmen (A), drejes på møtrikken, til medbringerskiven er låst fast. Drej møtrikken fast med et egnet værktøj (fig. 18). **Vigtigt: Venstregevind!**
- Kontroller, om kniven (1) kan drejes frit, når låsearmen slippes. Er dette ikke tilfældet, skal mekanismen kontrolleres af en fagmand.

5.4 Påsætning af skæretråd-beskyttelseskappe på kniv-beskyttelseskappe
Vigtigt: Beskyttelseskappe til skæretråd skal være sat på, når der arbejdes med skæretråden. Beskyttelseskappen til skæretråd sættes på som vist på figur 19-20. På undersiden af beskyttelseskappen findes en kniv (fig. 19/ pos. F) til automatisk regulering af trådlængden. Denne er dækket af med et værn (fig. 19/ pos. G). Tag værnet af, før du begynder arbejdet, og sæt det på igen efter arbejdets ophør.

5.5 Påsætning af hjælpegreb
Sæt hjælpegrebet på som vist på fig. 8-9.

5.6 Påsætning/Udskiftning af trådspole
- Sæt medbringerskiven (30) på tandakslen (fig. 13).
- Mens der trykkes på låsearmen (A), drejes på trådspolen, til medbringerskiven er låst fast. Spænd trådspolen fast med hånden (fig. 21). Vigtigt: Venstregevind!
- Kontroller, om trådspolen (3) kan drejes frit, når låsearmen slippes. Er dette ikke tilfældet, skal mekanismen kontrolleres af en fagmand.

6. Før ibrugtagning

Kontroller hver gang, inden du begynder arbejdet, om:
- brændstofsystemet er tæt
- beskyttelsesanordningerne og skæreindretningen er intakte og intet mangler
- alle skruesamlinger sidder godt fast
- alle bevægelige dele bevæger sig uden træghed.

6.1 Brændstof og olie
Anbefalet brændstof
Der må udelukkende benyttes en blanding af blyfri benzin og særlig 2-taktsmotorolie. Brændstofblandingen sammensættes i henhold til brændstof-blandetabellen.
Vigtigt: Benyt aldrig en brændstofblanding, som har stået i mere end 90 dage.
Vigtigt: Anvend ikke 2-taktsolie med et anbefalet

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 64 09.10.13 17:41

blandingsforhold på 100:1. Motorskader, som skyldes utilstrækkelig smøring, vil medføre, at motorgarantien mister sin gyldighed. Vigtigt: Transport og opbevaring af brændstof må udelukkende ske i de særlige brændstofbeholdere.
Hæld den rigtige mængde benzin og 2-taktsolie i den medfølgende blandeflaske (se påtrykt skala). Ryst flasken godt.

6.2 Blandingstabel for brændstof
Blandingsprocedure: 40 dele benzin til 1 del olie

Benzin	2-taktsolie
1 liter	25 ml
5 liter	125 ml

7. Drift

Bemærk venligst lovmæssige bestemmelser vedrørende støjbeskyttelse, som kan variere lokalt. Tag beskyttelseskapperne af skærekniven inden ibrugtagning.

7.1 Start ved kold motor
Fyld tanken op med en passende mængde benzin/olie-blanding. Se også afsnit om brændstof og olie.
1. Stil maskinen på en hård, plan overflade.
2. Tryk på brændstofpumpen (primer) (fig. 2/pos. 29) 10x.
3. Sæt tænd/sluk-knappen (fig. 2/pos.9) på „I“.
4. Sæt chokerarmen (fig. 2/pos. 17) på I ↰ I.
5. Betjen dekompressionsarmen (fig.42/pos.33).
6. Hold godt fast i maskinen, og træk ud i startsnoren (fig. 2/pos. 14), indtil du mærker den første modstand. Træk nu ud i startkablet 2x hurtigt efter hinanden.
7. Sæt chokerarmen (fig. 2/pos. 17) på I ↟ I.
8. Hold godt fast i maskinen, og træk ud i startsnoren (fig. 2/pos. 14), indtil du mærker den første modstand. Træk nu ud i startkablet 4x hurtigt efter hinanden. Maskinen skal nu starte.
   Vigtigt: Pas på, at startsnoren ikke smælder tilbage. Dette kan medføre beskadigelse.
   Når motoren er startet, lader maskinen køre varm i ca. 10 sek.
   Vigtigt: Den fikserede gasregulator gør, at skæreværktøjet begynder at arbejde, når motoren startes.
   Oplås choker-armen ved at betjene gasregulatoren.
9. Hvis motoren ikke vil starte, gentages skridt 4-9.

Bemærk: Vil motoren ikke starte efter flere forsøg, henvises til afsnittet „Fejlafhjælpning motor“.
Bemærk: Træk altid lige ud i startkablet. Trækkes kablet ud i en vinkel, vil den skure mod ringen. Grundet friktionen vil snoren slides og efterhånden blive gnavet over. Hold altid fat i startergrebet, når snoren trækker sig ind igen.
Slip ikke snoren, når den er trukket ud, så den smælder tilbage.

7.2 Start ved varm motor
(Maskinen har været standset i mindre end 15-20 min.)
1. Stil maskinen på en hård, plan overflade.
2. Sæt tænd/sluk-knappen på „I“.
3. Betjen dekompressionsarmen (fig.42/pos.33).
4. Hold godt fast i maskinen, og træk ud i startsnoren, indtil du mærker den første modstand. Træk nu hurtigt ud i startsnoren. Maskinen skal starte efter 1-2 træk. Hvis maskinen stadigvæk ikke starter efter 6 træk i snoren, skal du gentage skridt 1-9 under ”Start af kold motor”.

7.3 Slukning af motor

Fremgangsmåde ved nødstop:
Hvis det bliver nødvendigt at standse maskinen omgående, sætter du tænd/sluk-knappen på „Stop“ eller „0“

Normal fremgangsmåde:
Slip gasregulatoren, og vent, indtil motoren er slået over i tomgangshastighed. Sæt så tænd/sluk-knappen på „Stop“ eller „0“.

7.4 Anbringelse af bærerem
Vigtigt! Benyt altid en bærerem under arbejdet. Sluk altid for maskinen, inden du løsner bæreremmen. Fare for personskade.

- Anlæg bæreremmen (25) som vist på fig. 22.
- Hægt maskinen fast i bæreremmen (fig. 23).
- Indstil den optimale arbejds- og skæreposition med de forskellige justeringsmekanismer på bæreselen (fig. 23).
- Bæreselens optimale længde finder du ved at svinge selenn frem og tilbage nogle gange med motoren slukket (fig. 25).

Bæreselen er udstyret med en lynåbningsmekanisme. Hvis det skulle blive nødvendigt at lægge maskinen fra dig hurtigt, trækker du i det røde

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 65 09.10.13 17:41

selestykke (fig. 24).

7.5 Arbejdsanvisninger
Indøv arbejdsteknikkerne med slukket motor, inden du tager maskinen i brug.

8. Arbejde med den benzindrevne motorle

Forlængning af skæretråden
Advarsel! I trådspolen må ikke anvendes nogen form for metaltråd, heller ikke metaltråd, der er omtrukket med kunststof. Det vil kunne medføre alvorlig kvæstelse af brugeren.
For at forlænge skæretråden lader du motoren køre op i fuld gas, og tipper trådspolen ned mod jorden. Tråden forlænges automatisk. Kniven på afskærmningen afkorter tråden til den tilladte længde (fig. 26).

Forsigtig: Fjern med jævne mellemrum alle plæne- og ukrudtsrester, så skaftrøret ikke overophedes. Plæne-/græs-/ukrudtsrester samler sig neden under afskærmningen (fig. 27), hvilket forhindrer skaftrøret i at køle ordentligt af. Fjern forsigtigt resterne med en skruetrækker eller lignende.

Forskellige skæremetoder
Forudsat at maskinen er samlet rigtigt, klipper den ukrudt og højt græs på svært tilgængelige steder, f.eks. langs hegn, mure og fundamenter og omkring træer. Den kan også bruges til "nedmejning" af vegetation i forbindelse med anlægning af have eller til jordnær rømning af et bestemt område.

Bemærk: Også selv om du er omhyggelig, slides tråden mere end normalt ved klipning ved fundamenter, sten- og betonmure osv.

Trimning/mejning
Sving trimmeren fra side til side i en seglagtig bevægelse. Hold hele tiden trådspolen parallel i forhold til jorden. Tag bestik af terrænet, og bestem herudfra den ønskede skærehøjde. Før og hold trådspolen i den ønskede højde, så du opnår et ensartet snit (fig. 28).

Lav trimning
Hold trimmeren lige foran dig, så den hælder let, således at undersiden af trådspolen befinder sig over jorden, og tråden rammer det rigtige snitpunkt. Sørg altid for at klippe i retning væk fra dig selv. Træk ikke trimmeren ind mod dig.

Klipning ved hegn/fundament
Ved klipning skal du nærme dig trådhegn, stakitter, naturstensmure og fundamenter ganske langsomt for at komme helt tæt ind uden at støde imod med tråden. Kommer tråden i berøring med f.eks. sten, stenmure eller fundamenter, slides den eller trævles op. Hvis tråden støder mod fletværk i hegn, vil den knække.

Trimning omkring træer
Ved trimning omkring træstammer skal du nærme dig langsomt, så tråden ikke rammer barken. Gå rundt om træet, mens du klipper fra venstre mod højre. Græs og ukrudt nærmer du dig med spidsen af tråden; kip trådspolen let frem.
Advarsel: Nedmejningsarbejder skal udføres med yderste forsigtighed. Hold en afstand på 30 meter mellem dig selv og andre personer eller dyr.

Nedmejning
Ved nedmejning angriber du vegetationen helt ned til jorden. Til det skal du hælde trådspolen i en 30 graders vinkel mod højre. Stil håndtaget i den ønskede position. Vær opmærksom på den øgede risiko for kvæstelse af bruger, omkringstående og dyr, samt faren for materiel skade som følge af udslyngede genstande (f.eks. sten) (fig. 29).

Advarsel: Fjern ikke genstande fra stier o.lign. med maskinen!
Maskinen er et kraftfuldt redskab, og små sten eller andre genstande kan slynges 15 meter væk (eller mere) og herved forvolde skade på biler, bygninger og vinduer.

Savning
Maskinen er ikke beregnet til savning.

Blokere
Skulle skærekniven blokere på grund af for tæt vegetation, skal du straks slukke motoren. Fjern græs og vegetation fra maskinen, inden du genoptager arbejdet.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 66 09.10.13 17:41

Imødegåelse af tilbageslag
Under arbejdet med skærekniven er der fare for tilbageslag, hvis denne rammer faste forhindringer (træstamme, gren, træstump, sten eller lignende). Maskinen vil i givet fald blive slynget tilbage mod værktøjets drejeretning. Dette kan føre til, at du mister kontrollen over maskinen. Brug ikke skærekniven i nærheden af hegn, metalpæle, grænsesten eller fundamenter.
Til skæring af tykke stængler indtages positionen som vist på fig. 30 for at undgå tilbageslag.

9. Vedligeholdelse

9.1 Udskiftning af trådspole/skæretråd
1. Tag trådspolen (3) ud, som beskrevet i afsnit 5.6. Tryk spolen sammen (fig. 35), og tag den ene halvdel af huset af (fig. 36).
2. Tag spoletallerkenen (K) ud af trådspolehuset (fig. 37).
3. Fjern eventuel resterende skæretråd.
4. Læg den nye skæretråd sammen på midten, og hægt den herved opståede sløjfe i spoletallerkenens udsparing (fig. 38).
5. Vikl tråden op mod urets retning i stram tilstand. Herved skiller spoledeleren skæretrådens to halvdele (fig. 39).
6. Hægt de sidste 15 cm af de to trådender ind i spoletallerkenens trådholdere overfor (fig. 40).
7. Før de to trådender gennem metaløjerne i trådspolehuset (fig. 36).
8. Tryk trådspolen ind i spolehuset (fig. 36).
9. Træk kort og kraftigt i de to trådender for at løsne dem fra trådholderne.
10. Sæt husets to halvdele sammen igen.
11. Skær overskydende tråd tilbage til ca. 13 cm. Det nedsætter belastningen af motoren under start og opvarmning.
12. Sæt trådspolen på igen (se afsnit 5.6). Hvis hele trådspolen skiftes ud, springes punkt 3-6 over.

9.2 Slibning af kappekniv
Kappekniven kan med tiden blive sløv. Skulle dette ske, løsner du de skruer, som kappekniven er fastgjort til beskyttelseskappen med. Fastgør kniven i en skruestik. Slib kniven med en fladfil, idet du sørger for at bevare vinklen på skærekanten. Fil kun i en retning.

9.3 Vedligeholdelse af luftfilter (fig. 31-33)
Et snavset luftfilter nedsætter lufttilførslen til karburatoren og forringer dermed motorydelsen. Regelmæssig kontrol er nødvendig. Luftfiltret (T) skal kontrolleres hver 25. driftstime og renses ved behov. Ved meget støvholdig luft skal luftfiltret efterses hyppigere.
1. Tag luftfilterdækslet af (fig. 31-32)
2. Tag luftfiltret ud (fig. 33)
3. Rens luftfiltret ved udbankning eller udblæsning.
4. Samling sker tilsvarende i modsat rækkefølge.

Vigtigt: Rens aldrig luftfiltret med benzin eller brændbare opløsningsmidler.

9.4 Vedligeholdelse af tændrør (fig. 34)
Tændrørets gnistgab = 0,6 mm. Spænd tændrøret med 12 - 15 Nm. Undersøg tændrøret for snavs første gang efter 10 driftstimer, og rens det om nødvendigt med en kobbertrådsbørste. Herefter efterses tændrøret i intervaller à 50 driftstimer.
1. Træk tændrørshætten (fig. 13) ud.
2. Fjern tændrøret (fig. 34) med det medfølgende multifunktionsværktøj (27).
3. Samling sker tilsvarende i modsat rækkefølge.

9.5 Karburatorindstillinger
Vigtigt! Indstillinger på karburatoren må kun foretages af autoriseret kundeservice.

9.6 Indstilling af tomgangsgas:
Vigtigt! Indstil tomgangsgassen, mens maskinen er driftsvarm.
Hvis maskinen går ud, når gasregulatoren ikke er trykket ind, og alle andre årsager kan udelukkes, jvf. afsnit 12 om fejlafhjælpning, er det nødvendigt at efterjustere tomgangsgassen. Det gøres ved at dreje tomgangsskruen (fig. 41/pos. E) i urets retning, indtil maskinen kører stabilt i tomgang. Skulle tomgangsgassen være så høj, at skæreværktøjet drejer med rundt, skal den reduceres ved at dreje tomgangsskruen til venstre, indtil skæreværktøjet ikke længere drejer med.

9.7 Indfedtning af gearkasse
Hver 20. driftstime skal der fyldes lidt flydende gearfedt på (ca. 10 g), på smørestedet (28) (fig. 21).

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 67 09.10.13 17:41

10. Renholdelse, opbevaring, transport og reservedelsbestilling

10.1 Renholdelse

- Hold grebene fri for olie, så du altid har et sikkert hold om maskinen.
- Rengør ved behov maskinen med en fugtig klud og eventuelt et mildt opvaskemiddel.

Vigtigt!
Træk tændrørshætten ud før alle former for renholdelse. Saven må under ingen omstændigheder dyppes i vand eller andre væsker.
Opbevar maskinen et tørt og sikkert sted og uden for børns rækkevidde.

10.2 Opbevaring
Forsigtig: Skal saven opmagasineres længere end 30 dage, skal disse anvisninger følges:

Klargøring til opbevaring
Hvis saven skal opmagasineres i mere end 30 dage, skal den forberedes hertil. Ellers fordamper det resterende brændstof i karburatoren og efterlader et gummiagtigt udfældningsprodukt. Dette kan besværliggøre start af motoren og evt. nødvendiggøre en omkostningstung reparation.

1. Tag langsomt dækslet til brændstoftanken af for at lempe et eventuelt tryk i tanken. Tøm forsigtigt tanken.
2. Start motoren, og lad den køre, indtil motoren standser for derved at fjerne brændstof fra karburatoren
3. Lad motoren køle af (i ca. 5 min.).
4. Tag tændrøret ud (se 9.4).
5. Put 1 teskefuld ren 2-taktsolie i forbrændingskammeret. Træk flere gange langsomt i startsnoren, så de indre maskindele belægges. Sæt tændrøret i igen.

Bemærk: Opmagasiner saven et tørt sted og på god afstand af mulige antændelseskilder, f.eks. ovne, varmtvandsbeholdere med gas, gasfyrede tørrere, etc.

Genoptagelse af drift

1. Tag tændrøret ud (se 9.4).
2. Træk hurtigt ud i startsnoren for at fjerne overskydende olie fra forbrændingskammeret.
3. Rens tændrøret, og sørg for, at elektrodeafstanden er rigtig; eller sæt et nyt tændrør i med den rigtige elektrodeafstand.
4. Gør maskinen klar til brug.
5. Fyld tanken op med den rigtige brændstof-/olieblanding. Se afsnittet Brændstof og olie.

10.3 Transport
Hvis maskinen skal transporteres, skal benzintanken først tømmes, jvf. kapitel 10. Groft snavs fjernes fra maskinen med en børste eller en håndkost. Afmonter drivstangssystemet, jvf. punkt 5.2.

10.4 Reservedelsbestilling
Følgende bedes oplyst ved bestilling af reservedele:

- Produktets typebetegnelse
- Produktets varenummer
- Produktets identifikationsnummer
- Nummeret på den ønskede reservedel

Aktuelle priser og øvrig information findes på www.isc-gmbh.info

11. Bortskaffelse og genanvendelse

Maskinen leveres indpakket for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan genanvendes eller indleveres på genbrugsstation. Produktet og dets tilbehør består af forskelligartede materialer, f.eks. metal og plast. Defekte komponenter må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald, men skal bortskaffes sorteret ifølge miljøforskrifterne. Hvis du er i tvivl: Spørg din forhandler, eller forhør dig hos din kommune!

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 68 09.10.13 17:41

12. Fejlsøgningsskema

Nedenstående oversigt angiver fejlsymptomer og beskriver, hvordan afhjælpning foretages, hvis saven ikke skulle fungere korrekt. Hvis oversigten ikke fører til problemløsning , skal du kontakte dit service-værksted.

Driftsforstyrrelse	Mulig årsag	Afhjælpning
Maskinen starter ikke.	- Fejl i startprocedure - Tilsodet eller fugtigt tændrør - Forkert karburatorindstilling	- Følg startanvisningerne - Rens tændrør, eller sæt nyt i. - Kontakt autoriseret kundeservice, eller indsend maskinen til ISC-GmbH.
Maskinen starter, men arbejder ikke med fuld ydelse.	- Forkert indstilling af chokerarm - Snavset luftfilter - Forkert karburatorindstilling	- Sæt chokerarmen på „⧫“. - Rens luftfiltret - Kontakt autoriseret kundeservice, eller indsend maskinen til ISC-GmbH.
Motor kører ure-gelmæssigt.	- Forkert elektrodeafstand ved tænd-rør - Forkert karburatorindstilling	- Rens tændrør, og indstil elektro-deafstanden, eller indsæt nyt tænd-rør. - Kontakt autoriseret kundeservice, eller indsend maskinen til ISC-GmbH.
Kraftig røg fra motor.	- Forkert brændstofblanding. - Forkert karburatorindstilling	- Brug den rigtige brændstofblanding (se brændstof-blandetabel). - Kontakt autoriseret kundeservice, eller indsend maskinen til ISC-GmbH.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 69 09.10.13 17:41

Genoptryk eller anden kopiering af dokumentation og følgedokumenter til produkter, også i uddrag, er kun tilladt med udtrykkelig tilladelse fra iSC GmbH.

Ret til tekniske ændringer forbeholdes

Serviceinformationer

I alle lande, der er nævnt i garantibeviset, råder vi over kompetente servicepartnere, hvis kontaktdata fremgår af garantibeviset. De står til din rådighed i forbindelse med enhver form for service som f.eks. reparation, anskaffelse af reservedele og sliddele eller køb af forbrugsmaterialer.

Vær opmærksom på, at følgende dele på produktet slides som følge af brug eller udsættes for naturligt slid resp. at følgende dele anses som forbrugsmaterialer.

Kategori	Eksempel
Sliddele*	Tændrør, luftfilter
Forbrugsmateriale/ forbrugsdele*	Skærekniv, trådspole med skæretråd
Manglende dele	

* er ikke nødvendigvis indeholdt i leveringsomfanget!

Konstateres mangler eller fejl, bedes du melde fejlen på internettet under www.isc-gmbh.info. Det er vigtigt at beskrive fejlen så nøjagtigt som muligt og i hvert fald besvare følgende spørgsmål:

- Har produktet fungeret, eller var det defekt fra begyndelsen?
- Har du bemærket noget usædvandligt, inden defekten opstod (symptom før defekt)?
- Hvilken fejlfunktion mener du, at produktet er berørt af (hovedsymptom)?
  Beskriv venligst fejlfunktionen.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 71 09.10.13 17:41

Garantibevis

Kære kunde!
Vore produkter er underlagt en streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette, i dette tilfælde beder vi dig kontakte vores kundeservice på adressen, som er anført på dette garantibevis. Du kan naturligvis også ringe til os på det anførte servicenummer. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Nærværende garanti fastsætter betingelserne for udvidede garantiydelser. Garantibestemmelser fastsat ved lov berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantiydelse er gratis.
2. Garantiydelsen dækker udelukkende mangler på produktet, der bevisligt skyldes materiale- eller produktionsfejl, og vi har ret til at vælge, om sådanne mangler afhjælpes på produktet, eller om produktet udskiftes.
   Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller faglig brug. Garantien dækker således ikke forhold, hvor produktet er blevet brugt i erhvervsmæssige, håndværksmæssige eller faglige virksomheder eller er blevet udsat for lignende belastning.
3. Garantien dækker ikke følgende:
   - Skader på produktet som følge af tilsidesættelse af montagevejledningens anvisninger eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtype) eller tilsidesættelse af vedligeholdelses- og sikkerhedsforskrifter eller som følge af at produktet udsættes for ikke normale miljøbetingelser eller manglende pleje og vedligeholdelse.
   - Skader på produktet som følge af misbrug eller usagkyndig anvendelse (f.eks. overbelastning af produktet eller brug af værktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), indtrængen af fremmedlegemer i produktet (f.eks. sand, sten eller støv, transportskader), brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (f.eks. fordi produktet tabes).
   - Skader på produktet eller dele af produktet, der skyldes almindelig brug, normalt eller andet naturligt slid.
4. Garantiperioden udgør 24 måneder at regne fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden garantiperiodens udløb og inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af produktet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejder, der foretages på stedet.
5. Hvis du ønsker at gøre brug af garantien, bedes du melde det defekte produkt til følgende adresse: www.isc-gmbh.info. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.

Mod betaling udbedrer vi naturligvis også gerne defekter på produktet, som ikke/ikke længere er omfattet af garantien. Du skal blot indsende produktet til vores serviceadresse.

Hvad angår slid- og forbrugsdele samt manglende dele henviser vi til garantiens indskrænkninger i henhold til serviceinformationerne i nærværende betjeningsvejledning.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 72 09.10.13 17:41

Innehållsförteckning

1. Säkerhetsanvisningar
2. Beskrivning av maskinen samt leveransomfattning
3. Ändamålsenlig användning
4. Tekniska data
5. Montera maskinen
6. Innan du använder maskinen
7. Använda maskinen
8. Arbeta med den bensindrivna röjsågen
9. Underhåll
10. Rengöring, förvaring, transport och reservdelsbeställning
11. Skrotning och återvinning
12. Felsökning

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 73 09.10.13 17:41

⚠ Obs!
Innan maskinen kan användas måste särskilda säkerhetsanvisningar beaktas för att förhindra olyckor och skador. Läs därför noggrant igenom denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar. Förvara dem på ett säkert ställe så att du alltid kan hitta önskad information. Om maskinen ska överlåtas till andra personer måste även denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar medfölja. Vi övertar inget ansvar för olyckor eller skador som har uppstått om denna bruksanvisning eller säkerhetsanvisningarna åsidosätts.

1. Säkerhetsanvisningar

Gällande säkerhetsanvisningar finns i det bifogade häftet.

⚠ Varning!
Läs alla säkerhetsanvisningar och instruktioner. Försummelser vid iakttagandet av säkerhetsanvisningarna och instruktionerna kan förorsaka elstöt, brand och/eller svåra skador. **Förvara alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtiden.**

Säkerhetsanordningar
Innan du kan använda maskinen måste den passande skyddskåpan av plast för drift med kniv eller tråd ha monterats. Skyddskåpan förhindrar att föremål slungas ut i omgivningen. Kniven som är integrerad i skyddskåpan kortar av trimmertråden automatiskt till optimal längd.

Förklaring av skyltar på maskinen (bild 43)
1. Varning!
2. Läs igenom bruksanvisningen före användning.
3. Bär huvud-, ögon- och hörselskydd.
4. Bär fasta skor.
5. Bär skyddshandskar.
6. Skydda maskinen mot regn och väta.
7. Var uppmärksam på delar som slungas ut.
8. Slå ifrån maskinen och dra av tändstiftskontakten inför underhåll.
9. Avståndet mellan maskin och personer i närheten måste uppgå till minst 15 m.
10. Verktyget efterroterar.
11. Varning! Heta delar. Håll tillräckligt avstånd.
12. Fyll på en aning fett var 20:e drifttimme (flytande växelfett).
13. Varning för rekyler!
14. Använd inga sågklingor.

2. Beskrivning av maskinen samt leveransomfattning

2.1 Beskrivning av maskinen
1. Röjkniv
2a. Skyddskåpa för röjkniv
2b. 1 st skruvar för skyddskåpa
2c. Skyddskåpa för trimmertråd
3. Trådspole med trimmertråd
4. Driftstång
5. Koppling
6. Växel
7. Ögla
8. Handtag
9. Strömbrytare
10. Stjärnvred
11. Spärr till gasreglage
12. Gasreglage
13. Tändstiftskontakt
14. Startsnöre
15. Bensintank / lock
16. Lock till luftfilterkåpa
17. Chokereglage
18. Klämma
19. Skruv
20. Klämma
21. Skruvmejsel
22. Sexkantnyckel 4 mm
23. Sexkantnyckel 5 mm
24. Mutter M10 (vänstergängad)
25. Bärsele
26. Blandningsflaska för olja/bensin
27. Multifunktionsverktyg
28. Smörjställe
29. Bränslepump (primer)
30. Medtagarbricka
31. Tryckplatta
32. Skydd till tryckplatta
33. Dekompressionsspak

2.2 Leveransomfattning
Kontrollera att produkten är komplett med hjälp av beskrivningen av leveransen. Om delar saknas vill vi be dig ta kontakt med vårt servicecenter eller butiken där du köpte produkten inom fem dagar efter att du köpte artikeln. Tänk på att du måste visa upp ett giltigt kvitto. Beakta även garantitabellen i serviceinformationen i slutet av bruksanvisningen.
- Öppna förpackningen och ta försiktigt ut produkten ur förpackningen.
- Ta bort förpackningsmaterialet samt förpackning- och transportsäkringar (om förhanden).

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 74 09.10.13 17:41

- Kontrollera att leveransen är komplett.
- Kontrollera om produkten eller tillbehörsdelarna har skadats i transporten.
- Spara om möjligt på förpackningen tills garantitiden har gått ut.

Varning!
Produkten och förpackningsmaterialet är ingen leksak! Barn får inte leka med plastpåsar, folie eller smådelar! Risk för att barn sväljer delar och kvävs!

- Original-bruksanvisning
- Säkerhetsanvisningar

3. Ändamålsenlig användning

Röjsågen (när röjkniven används) är lämplig för att skära tunna kvistar, kraftigt ogräs och undervegetation. Motortrimmern (när trådspolen med trimmertråden används) är lämplig för att trimma gräsmattor, grönytor och mindre ogräs. En förutsättning för ändamålsenlig användning av maskinen är att tillverkarens bruksanvisning beaktas. All annan användning som inte uttryckligen anges i denna bruksanvisning kan leda till skador på maskinen och innebära att användaren utsätts för stora risker. Beakta tvunget begränsningarna som anges i säkerhetsanvisningarna.

Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för kommersiell, hantverksmässig eller industriell användning. Vi ger därför ingen garanti om maskinen används inom kommersiella, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter.

Obs! På grund av olycksrisken för användaren får den bensindrivna röjsågen inte användas till följande arbeten: Rengöring av gångar och som kompostkvarn för finfördelning av kvistar och grenar från träd och häckar. Dessutom får maskinen inte användas till att plana ut ojämnheter i marken, t ex mullvadshögar. Av säkerhetsskäl får den bensindrivna röjsågen inte användas som drivaggregat för andra arbetsverktyg eller verktygssatser av olika slag.

Maskinen får endast användas till sitt avsedda ändamål. Användningar som sträcker sig utöver detta användningsområde är ej ändamålsenliga. För materialskador eller personskador som resulterar av sådan användning ansvarar användaren/operatören själv. Tillverkaren övertar inget ansvar.

4. Tekniska data

Motortyp 2-takts-motor,
.....luftkyld, kromcylindrar
Motoreffekt (max.)..... 1,25 kW / 1,7 hk
Cylindervolym ..... 42,7 cm^3
Motorns tomgångsvarvtal ..... 3 100 ± 400 min^{-1}
Motorns max. varvtal
Såg .....9 300 min^{-1}
Trimmer .....8 500 min^{-1}
Max. skärhastighet
Såg .....7 000 min^{-1}
Trimmer .....6 400 min^{-1}
Vikt (tom tank) .....9,2 kg
Trimmertrådens snittdiameter .....Ø 46 cm
Röjknivens snittdiameter .....Ø 25,5 cm
Trådlängd ..... 6,0 m
Tråddiameter ..... 2,4 mm
Tändning ..... elektronisk
Drivning ..... centrifugalkoppling
Tankvolym.....980 ml
Tändstift RCJ7Y
Bensinförbrukning (specifik) ..... 450 g/kWh

Kniv
iSC Art.-nr.: 34.052.30
3 tänder, tjocklek: 3,0 mm,
skärbredd: 255 mm,
max. varvtal: 9 500/min

Trimmertråd
iSC Art.-nr.: 34.052.40
2 flexibla trådar, diameter: 2,4 mm,
skärbredd: 460 mm,
max. varvtal: 10 000/min

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 75 09.10.13 17:41

Buller och vibration
Ljudtrycksnivå L_{pA} ..... 97 dB(A)
Osäkerhet K_{pA} ..... 3 dB
Ljudeffektnivå L_{WA} ..... 113 dB(A)

Bär hörselskydd.
Buller kan leda till nedsatt hörsel.

Använda maskinen
Vibrationsemissionsvärde a_h = 4 m/s²
Osäkerhet K = 1,5 m/s²

Begränsa uppkomsten av buller och vibration till ett minimum!
- Använd endast intakta maskiner.
- Underhåll och rengör maskinen regelbundet.
- Anpassa ditt arbetssätt till maskinen.
- Överbelasta inte maskinen.
- Lämna in maskinen för översyn vid behov.
- Slå ifrån maskinen om den inte längre används.
- Bär handskar.
- Använd ögonskydd och bullerskydd.

5. Montera maskinen

5.1 Montera knivskyddet
Obs! Om du använder maskinen med röjkniv måste skyddskåpan för röjkniven först ha monterats. Montera skyddskåpan för röjkniven enligt beskrivningen i bild 10-11.

5.2 Montera samman driftstången med kopplingen (bild 4-7)
Montera stjärnvredet (pos. 10) enligt beskrivningen i bild 4. Vrid loss stjärnvredet och skjut in driftstången (pos. 4) i kopplingen (pos. 5). Kontrollera att centreringsarmen (pos. R) snäpper in i styrhålet (bild 5/pos. H). Dra åt stjärnvredet.
Lossa på stjärnvredet om stången ska demonteras. Regla upp centreringsarmen och dra samtidigt ut driftstången ur kopplingen.

5.3 Montera/byta ut röjkniven
I bild 12-18 visas hur röjkniven ska monteras. Demontera i omvänd ordningsföljd.
- Sätt medtagarbrickan (30) på kuggaxeln (bild 13).
- Spärra röjkniven (1) på medtagarbrickan (bild 14).
- Sätt tryckplattan (31) över kuggaxelns gänga (bild 15).
- Sätt på skyddet till tryckplattan (32) (bild 16).
- Montera muttern (24) handfast (bild 17).
- Tryck ned spärrspaken(A), vrid runt muttern tills medtagarbrickan spärras. Vrid fast muttern med ett lämpligt verktyg (bild 18). Obs! Vänstergänga!
- Kontrollera att kniven (1) kan rotera fritt efter att spärrspaken har släppts. Om detta inte är faller måste du kontakta en behörig tekniker som kan kontrollera detta.

5.4 Montera skyddskåpan för trimmertråden på skyddskåpan för röjkniven
Obs! Om du använder trimmertråd måste skyddskåpan till trimmertråden vara monterad.
Montera skyddskåpan för trimmertråden enligt beskrivningen i bild 19-20. På undersidan av skyddskåpan finns en kniv (bild 19/pos. F) för automatisk avkortning av trådens längd. Denna täcks av ett skydd (bild 19/pos. G). Ta av detta skydd innan du använder maskinen och montera tillbaka efter arbetets slut.

5.5 Montera handtaget
Montera handtaget enligt beskrivningen i bild 8-9.

5.6 Montera/byta ut trådspolen
- Sätt medtagarbrickan (30) på kuggaxeln (bild 13).
- Tryck ned spärrspaken (A), vrid runt trådspolen tills medtagarbrickan spärras. Vrid fast trådspolen för hand (bild 21). Obs! Vänstergänga!
- Kontrollera att trådspolen (3) kan rotera fritt efter att spärrspaken har släppts. Om detta inte är faller måste du kontakta en behörig tekniker som kan kontrollera detta.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 76 09.10.13 17:41

6. Innan du använder maskinen

Kontrollera alltid följande innan du använder maskinen:
- att bränslesystemet är tätt
- att skyddsanordningarna och skäranordningen är kompletta samt i fullgott skick
- att samtliga förskruvningar sitter fast
- att samtliga rörliga delar går lätt

6.1 Bränsle och olja
Rekommenderade bränslen
Använd endast en blandning av blyfri bensin och en speciell tvåtaktsmotorolja. Tillred bränsleblandningen enligt blandningstabellen.
Obs! Använd inga bränsleblandningar som har lagrats längre än 90 dagar. Obs! Använd ingen tvåtakts-olja med ett rekommenderat blandningsförhållande på 100:1. Tillverkarens motorgaranti gäller inte vid motorskador pga otillräcklig smörjning. Obs! Bränsle får endast transporteras och lagras i härför avsedda och godkända behållare. Mät upp avsedd mängd bensin och tvåtaktsolja i den bifogade blandningsflaskan (se skalan på flaskan). Skaka därefter flaskan ordentligt.

6.2 Blandningstabell för bränsle
Blandningsförhållande: 40 delar bensin på 1 del olja

Bensin	Tvåtaktsolja
1 liter	25 ml
5 liter	125 ml

7. Använda maskinen

Beakta de lokala bullerbestämmelserna. Dessa kan avvika mellan olika orter.
Ta av skyddskåporna från röjkniven innan du använder maskinen.

7.1 Starta vid kall motor
Fyll på tanken med en lämplig mängd bensin-/oljeblandning. Se även avsnittet „Bränsle och olja“.
1. Ställ maskinen på en fast och jämn yta.
2. Tryck 10 ggr. på bränslepumpen (primern) (bild 2/pos. 29).
3. Ställ strömbrytaren (bild 2/pos. 9) på „I“.
4. Ställ chokereglaget (bild 2/pos. 17) på I I.
5. Tryck in dekompressionsspaken (bild 42/pos. 33).
6. Håll fast maskinen ordentligt och dra ut startsnöret (bild 2/pos. 14) tills du märker av ett motstånd. Dra nu ut startsnöret snabbt 2 gånger.
7. Ställ chokereglaget (bild 2/pos. 17) på I I.
8. Håll fast maskinen ordentligt och dra ut startsnöret (bild 2/pos. 14) tills du märker av ett motstånd. Dra nu ut startsnöret snabbt 4 gånger. Maskinen ska nu starta.
   Obs! Låt inte startsnöret slå tillbaka plötsligt. Detta kan leda till skador.
   När motorn har startat ska maskinen varmköras i ca 10 sekunder.
   Obs! Eftersom chokereglaget har spärrats börjar knivarna genast slå när motorn startar. Lossa därefter på chokereglaget genom att dra åt gasreglaget kort.
9. Om motorn inte startar måste du upprepa steg 4-9.

Kom ihåg: Om motorn inte startar fastän du har försökt flera gånger, läs igenom kapitlet „Störningsåtgärder på motorn“.
Kom ihåg: Dra alltid startsnöret rakt ut. Om snöret dras ut i vinkel uppstår en friktionsverkan på öglan. På grund av denna friktion utsätts snöret för slitage vilket innebär att det slits ned snabbare.
Håll alltid i starthandtaget när snöret dras tillbaka in i maskinen.
Låt aldrig snöret snärta tillbaka när du har dragit det.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 77 09.10.13 17:41

7.2 Starta vid varm motor
(Maskinen har slagits ifrån för max. 15-20 minuter sedan)

1. Ställ maskinen på en fast och jämn yta.
2. Ställ strömbrytaren på „I“.
3. Tryck in dekompressionsspaken (bild 42/pos. 33).
4. Håll fast maskinen ordentligt och dra ut startsnöret tills du märker av ett motstånd. Dra nu ut startsnöret snabbt. Efter 1-2 drag ska maskinen starta. Om maskinen inte har startat efter sex drag måste du upprepa steg 1-9 under „Starta vid kall motor“.

7.3 Stänga av motorn

Arbetsföljd vid nödstopp
Ställ strömbrytaren på „Stopp“ resp. „0“ om du måste stoppa maskinen genast.

Normal arbetsföljd
Släpp gasreglaget och vänta tills motorn kör i tomgångsvarvtal. Ställ därefter strömbrytaren på „Stopp“ resp. „0“.

7.4 Ta på bärsele
Varning! Bär alltid bärsele när du använder maskinen. Slå alltid ifrån maskinen innan du lossa på bärselen. I annat fall finns det risk för att du skadas.

- Ta på bärselen (25) enligt beskrivningen i bild 22.
- Häng in maskinen i bärselen (bild 23).
- Ställ in optimalt arbets- och trimningsläge med olika remspännare (bild 23).
- Kontrollera den optimala inställningen av bärselens längd genom att svänga maskinen ett par gånger över marken, medan motorn fortfarande är frånslagen (bild 25).

Bärselen är försedd med en snabböppnare. Dra i den röda remmen (bild 24) om du snabbt måste lägga ned maskinen på marken.

7.5 Användningstips
Innan du använder maskinen ska du gå igenom och öva alla arbetsmetoder medan motorn är frånslagen.

8. Arbeta med den bensindrivna röjsågen

Förlänga trimmertråden
Varning! Använd ingen metalltråd eller plastöverdragen metalltråd av något som helst slag i trådspolen. Sådana trådtyper kan leda till att användaren skadas allvarligt.
För att förlänga trimmertråden måste du låta motorn köra på fullgas och samtidigt trycka ned trådhuvudet mot marken. Tråden förlängs automatiskt. Kniven på skyddskåpan kortar av tråden till avsedd längd (bild 26).

Obs! Ta regelbundet bort alla gräs- och ogräsrester för att undvika att skaftröret överhettas. Rester av gräs och ogräs fastnar under skyddskåpan (bild 27) och förhindrar att skaftröret kyls ned i tillräcklig mån. Ta bort resterna försiktigt med en skruvmejsel eller ett liknande verktyg.

Olika slags trimningssätt
Om maskinen har monterats rätt kan den användas till att trimma bort ogräs och högt gräs vid svåråtkomliga ställen, t ex längs staket, murar och fundament samt runt om träd. Maskinen kan även användas till „klippning“ för att ta bort vegetation som förberedelse om du vill anlägga en trädgård. Denna metod kan även användas om du vill skära rent på en yta.

Kom ihåg: Även om du använder maskinen försiktigt, innebär trimning längs fundament, sten- eller betongmurar osv. att tråden slits ned snabbare än normalt.

Trimma / klippa
Sväng maskinen från ena sidan till den andra som en lie. Håll alltid trådspolen parallellt mot marken. Kontrollera terrängen och bestäm avsedd trimningshöjd. Styr och håll trådspolen på avsedd höjd så att du uppnår en jämn snittbild (bild 28).

Låg trimning
Luta trimmern en aning framför dig så att trådspolens undersida befinner sig över marken och tråden träffar rätt snittställe. Trimma alltid bort ifrån dig. För inte trimmern mot dig.

Trimma vid staket / fundament
Gå långsamt framåt med trimmern mot hönsnät, staket av plank, murar av natursten och fundament utan att tråden slår emot hindret. Om tråden slår emot t ex stenar, stenmurar eller fundament,

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 78 09.10.13 17:41

kommer den att slitas ner eller fransa sig. Tråden går av om den slår emot nät.

Trimma runt om träd
När du ska trimma runt omkring träd måste du närma dig långsamt så att tråden inte slår emot stammen. Gå runt trädet och trimma från vänster till höger. För trådens spets fram till gräset eller ogräset och luta sedan trådspolen en aning framåt. Varning: Var mycket försiktig vid skärning. Se alltid till att ett avstånd på minst 30 meter finns mellan dig själv och andra personer eller djur.

Skärning
Skärning innebär att du trimmar bort all vegetation ned till marken. Luta trådspolen med 30 graders vinkel åt höger. Ställ in handtaget i önskat läge. Tänk på att denna trimningsmetod innebär större fara för användaren, personer i närheten och djur, samt att det finns risk för materiella skador om objekt (t ex stenar) slungas iväg (bild 29).

Varning: Använd inte maskinen till att ta bort föremål från gångstigar och liknande. Maskinen är ett effektivt verktyg och små stenar eller andra föremål kan utan vidare slungas iväg 15 meter eller längre. Därigenom finns det risk för personskador och skador på bilar, byggnader och fönster.

Såga
Maskinen är inte avsedd för sågning.

Knivblockering
Om kniven blockeras pga. alltför tät vegetation måste du genast slå ifrån motorn. Ta bort gräs och ogräs från maskinen innan du tar den i drift på nytt.

Förhindra rekyler
När du använder röjkniven finns det risk för rekyler om den slår emot fasta hinder (trädstammar, grenar, trädstubbar, stenar eller liknande). Maskinen slungas tillbaka i motsatt riktning mot verktygets rotationsriktning. Detta kan leda till att du förlorar kontrollen över maskinen. Använd aldrig röjkniven i närheten av staket, metallstolpar, gränsstenar eller fundament. Om tjocka stjälkar ska skäras, positionera dessa enligt beskrivningen i bild 30 för att undvika rekyler.

9. Underhåll

Slå alltid ifrån maskinen och dra av tändstiftskontakten (13) innan du utför underhåll.

9.1 Byta ut trådspole / trimmertråd
1. Demontera trådspolen (3) enligt beskrivningen i avsnitt 5.6. Tryck samman spolen (bild 35) och ta av den ena halvan (bild 36).
2. Ta ut spoltallriken (K) ur trådspolens kåpa (bild 37).
3. Ta bort ev. rester av trimmertråd.
4. Lägg in den nya trimmertråden i mitten och lägg sedan in öglan i spåret på spoltallriken (bild 38).
5. Håll tråden sträckt och linda upp den i motsols riktning. Spoldelaren skiljer åt nylontrådens båda ändar (bild 39).
6. Haka in de sista 15 cm på de båda trådändarna i passande trådhållare på spoltallriken (bild 40).
7. För in de båda trådändarna genom metallöglorna i trådspolens kåpa (bild 36).
8. Tryck in spoltallriken i trådspolens kåpa (bild 36).
9. Dra ut de båda trådändarna kort och kraftigt så att de lossnar från trådhållaren.
10. Foga samman kåpans båda hälfter igen.
11. Skär av ev. överflödig tråd tills ungefär 13 cm är kvar. Detta sänker belastningen på motorn under uppstart och uppvärmning.
12. Montera trådspolen igen (se avsnitt 5.6). Om den kompletta trådspolen byts ut kan du hoppa över punkt 3-6.

9.2 Slipa kniven i skyddskåpan
Kniven i skyddskåpan kan bli trubbig efter en viss tids användning. Om detta skulle bli aktuellt, lossa på skruvarna som håller fast kniven vid skyddskåpan. Spänn fast kniven i ett skruvstäd. Slipa kniven med en platt fil och se till att du inte ändrar på knivens snittkant. Fila endast i en riktning.

9.3 Underhålla luftfiltret (bild 31-33)
Smutsiga luftfilter försämrar motorprestandan eftersom luftmatningen till förgasaren är reducerad. Kontrollera filtret med jämna mellanrum. Luftfiltret (T) bör kontrolleras var 25:e drifttimme och rengöras vid behov. Kontrollera luftfiltret oftare om luften är mycket dammig.
1. Demontera luftfilterlocket (bild 31-32).
2. Ta ut luftfiltret (bild 33).
3. Rengör luftfiltret genom att slå ur det eller blåsa rent.
4. Montera samman i omvänd ordningsföljd.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 79 09.10.13 17:41

Obs! Rengör aldrig luftfiltret med bensin eller brännbara lösningsmedel.

9.4 Underhålla tändstiftet (bild 34)
Tändstiftets gnistgap = 0,6 mm. Dra åt tändstiftet med 12 till 15 Nm. Kontrollera om tändstiftet är smutsigt för första gången efter 10 drifttimmar. Rengör det vid behov med en trådborste av koppar. Utför därefter underhåll på tändstiftet var 50:e drifttimme.
1. Dra av tändstiftskontakten (bild 13).
2. Ta av tändstiftet (bild 27) med bifogat multifunktionsverktyg (34).
3. Montera samman i omvänd ordningsföljd.

9.5 Förgasarinställningar
Obs! Endast personal från behörig kundtjänst får utföra inställningar på förgasaren.

9.6 Ställa in tomgångsgas
Obs! Ställ in tomgångsgas medan maskinen är driftvarm.
Om maskinen stannar medan gasreglaget inte trycks in och samtliga andra orsaker som anges i kapitel 12 „Störningsåtgärder“ kan uteslutas, kan det vara nödvändigt att justera in tomgångsgasen. Vrid runt skruven till tomgångsgas (bild 41/ pos. E) i medsols riktning tills maskinen kör säkert i tomgång. Om tomgångsgasen är så pass hög att skäranordningen roterar, måste tomgångsgasen reduceras med skruven tills skäranordningen står stilla.

9.7 Smörja in växeln
Fyll på en aning växelfett (ca 10 g) vid smörjnippeln (bild 28/pos. 21) var 20:e timme.

10. Rengöring, förvaring, transport och reservdelsbeställning

10.1 Rengöring
- Rengör maskinen vid behov med en fuktig tygduk och ev. med milt diskmedel.

Obs!
Dra alltid av tändstiftskontakten inför rengöring.
Doppa aldrig ned maskinen i vatten eller andra vätskor för rengöring.
Förvara maskinen på en säker och torr plats utom räckhåll för barn.

10.2 Förvaring
Obs! Om maskinen ska förvaras under längre tid än 30 dagar måste följande arbeten utföras.

Förvara maskinen
Maskinen måste förberedas om den ska förvaras längre tid än 30 dagar. I annat fall kommer resterande bränsle som finns i förgasaren att avdunsta och lämna kvar en gummiliknande bottensats. Detta kan göra det svårt att starta maskinen och leda till att maskinen måste repareras.
1. Ta försiktigt av locket till bränsletanken för att släppa ut ev. tryck från tanken. Töm tanken försiktigt.
2. Starta motorn och låt den köra tills maskinen stannar. Därmed har förgasaren tömts på bränsle.
3. Låt motorn svalna (ca 5 minuter).
4. Skruva ut tändstiftet (se 9.4).
5. Fyll på en tesked ren tvåtaktsolja i förbränningskammaren. Dra ut startsnöret långsamt flera gånger för att maskinens inre komponenter ska smörjas in. Sätt i tändstiftet på nytt.

Obs! Förvara maskinen på en torr plats och långt bort från ev. tändkällor, t ex kaminer, gasdrivna varmvattenberedare, gastorkare.

Ta maskinen i drift på nytt
1. Skruva ut tändstiftet (se 9.4).
2. Dra ut startsnöret snabbt för att få ut överflödig olja ur förbränningskammaren.
3. Rengör tändstiftet och kontrollera elektrodavståndet, eller sätt i ett nytt tändstift med rätt avstånd.
4. Förbered maskinen för användning.
5. Fyll på tanken med rätt bränsle-/oljeblandning. Se avsnitt Bränsle och olja

10.3 Transport
Om du vill transportera maskinen måste du först tömma bensintanken enligt beskrivningen i kapitel 10. Ta bort smuts från maskinen med en kvast eller en handborste. Demontera driftstången enligt beskrivningen under punkt 5.2.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 80 09.10.13 17:41

10.4 Reservdelsbeställning
Ange följande information när du beställer reservdelar:

- Produkttyp
- Produktens artikelnummer
- Produktens ID-nr.
- Reservdelsnumret för reservdelen

Aktuella priser och ytterligare information finns på www.isc-gmbh.info

11. Skrotning och återvinning

Apparaten ligger i en förpackning som fungerar som skydd mot transportskador. Denna förpackning består av olika material som kan återvinnas. Lämna in förpackningen till ett insamlingsställe för återvinning. Apparaten och dess tillbehör består av olika material som t ex metaller och plaster. Lämna in defekta delar till ett godkänt insamlingsställe i din kommun. Hör efter med din kommun eller med försäljaren i din specialbutik.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 81 09.10.13 17:41

12. Felsökning

I tabellen nedan visas en del störningssymptom samt beskrivningar för att åtgärda dessa störningar om maskinen inte fungerar på rätt sätt. Kontakta din serviceverkstad om du inte kan lokalisera och åtgärda problemet.

Störning	Möjlig orsak	Åtgärder
Maskinen startar inte.	- Maskinen har startats felaktigt - Sotigt eller fuktigt tändstift. - Förgasaren är felaktigt inställd.	- Följ instruktionerna för start. - Rengör tändstiftet eller byt ut det mot ett nytt. - Kontakta behörig kundtjänst eller skicka in maskinen till ISC GmbH.
Maskinen startar, men avger inte full effekt.	- Chokereglaget är felaktigt inställt. - Luftfiltret är smutsigt. - Förgasaren är felaktigt inställd.	- Ställ chokereglaget på „⚜“. - Rengör luftfiltret. - Kontakta behörig kundtjänst eller skicka in maskinen till ISC GmbH.
Motorn kör ryckigt.	- Felaktigt elektrod¬avstånd i tändstiftet. - Förgasaren är felaktigt inställd.	- Rengör tändstiftet och ställ in elektrodavståndet, eller sätt in ett nytt tändstift. - Kontakta behörig kundtjänst eller skicka in maskinen till ISC GmbH.
Motorn avger ovanligt mycket rök.	- Felaktig bränsle¬blandning. - Förgasaren är felaktigt inställd.	- Använd rätt bränsleblandning (se blandningstabellen) - Kontakta behörig kundtjänst eller skicka in maskinen till ISC GmbH.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 82 09.10.13 17:41

Eftertryck eller annan duplicering av dokumentation och medföljande underlag för produkterna, även utdrag, är endast tillåtet med uttryckligt tillstånd från iSC GmbH.

Med förbehåll för tekniska ändringar.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 83 09.10.13 17:41

Serviceinformation

I alla länder som nämns i garantibeviset har vi kompetenta servicepartners. Adresserna till dessa partners finns i garantibeviset. Våra partners står gärna till tjänst för alla slags servicearbeten såsom reparation och tillhandahållande av reservdelar, slitagedelar och förbrukningsmaterial.

Kom ihåg att följande delar i denna produkt är utsatta för ett bruksmässigt och naturligt slitage samt att följande delar krävs som förbrukningsmaterial.

Kategori	Exempel
Slitagedelar*	Tändstift, luftfilter
Förbrukningsmaterial/förbrukningsdelar*	Röjkniv, trådspole med trimmertråd
Delar som saknas	

* ingår inte tvunget i leveransomfattningen!

Vid brister eller störningar kan du anmäla detta på webbplatsen www.isc-gmbh.info. Ge en detaljerad beskrivning av felet som har uppstått och besvara alltid följande frågor:

- Fungerade produkten först eller var den defekt från början?
- Märkte du av någonting innan produkten slutade att fungera (symptomer före defekt)?
- Enligt din åsikt, vilken funktion är felaktig i produkten (huvudsymptom)?
  Beskriv den felaktiga funktionen.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 84 09.10.13 17:41

Garantibevis

Bästa kund,
våra produkter genomgår en sträng kvalitetskontroll. Om denna produkt mot förmodan inte fungerar på rätt sätt, beklagar vi detta och ber dig att kontakta vår serviceavdelning under adressen som anges på garantikortet. Vi står även gärna till tjänst på telefon under servicenumret som anges nedan. Följande punkter gäller för att du ska kunna göra anspråk på garantin:

1. I dessa garantivillkor regleras extra garantitjänster. Garantianspråk som regleras enligt lag påverkas inte av denna garanti. Våra garantitjänster är gratis för dig.
2. Garantitjänsterna omfattar endast sådana brister i produkten som bevisligen kan härledas till material- eller tillverkningsfel. Vi avgör om sådana brister i produkten ska åtgärdas eller om produkten ska bytas ut.
   Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för kommersiell, hantverksmässig eller yrkesmässig användning. Ett garantiavtal sluts därför ej om produkten inom garantitiden har använts inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller har utsatts för liknande påkänning.
3. Garantin omfattar inte:
   - Skador på produkten som kan härledas till att monteringsanvisningen missaktats eller på grund av felaktig installation, åsidosatt bruksanvisning (t ex anslutning till felaktig nätspänning eller strömart), missaktade underhålls- och säkerhetsbestämmelser, om produkten utsätts för onormala miljöfaktorer eller bristfällig skötsel och underhåll.
   - Skador på produkten som kan härledas till missbruk eller ej ändamålsenlig användning (t ex överbelastning av produkten eller användning av ej godkända insatsverktyg eller tillbehör), främmande partiklar som har trängt in i produkten (t ex sand, sten eller damm, transportskador), yttre våld eller yttre påverkan (t ex skador efter att produkten fallit ned).
   - Skador på produkten eller delar av produkten som kan härledas till bruksmässigt, normalt eller för övrigt naturligt slitage .
4. Garantitiden uppgår till 24 månader och gäller från datumet när produkten köptes. Medan garantitiden fortfarande gäller ska anspråk på garanti ställas inom två veckor efter att defekten fastställdes. Det är inte möjligt att ställa anspråk på garanti efter att garantitiden har löpt ut. Garantitiden förlängs inte när produkten repareras eller byts ut, dessutom medför sådana arbeten inte att en ny garantitid börjar gälla för produkten eller för ev. reservdelar som har monterats in. Detta gäller även vid hembesök.
5. Anmäl den defekta produkten på följande webbplats för att göra anspråk på garantin: www.isc-gmbh.info. Om defekten i produkten täcks av våra garantitjänster, får du genast en reparerad eller ny produkt.

Givetvis kan vi även, mot debitering, åtgärda skador som antingen inte täcks av garantin eller som har uppstått efter garantitidens slut. Skicka in produkten till nedanstående serviceadress.

För slitage- och förbrukningsdelar samt för delar som saknas hänvisar vi till begränsningarna i garantin enligt serviceinformationen som anges i denna bruksanvisning.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 85 09.10.13 17:41

Obsah

1. Bezpečnostní pokyny
2. Popis přístroje a rozsah dodávky
3. Použití podle účelu určení
4. Technická data
5. Montáž
6. Před uvedením do provozu
7. Provoz
8. Práce s benzínovou motorovou kosou
9. Údržba
10. Čištění, uložení, transport a objednání náhradních dílů
11. Likvidace a recyklace
12. Plán vyhledávání poruch

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 86 09.10.13 17:41

⚠ Pozor!
Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Dobře si ho/ je uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním prosím i tento návod k obsluze/ bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

1. Bezpečnostní pokyny

Příslušné bezpečnostní pokyny naleznete v přiložené brožurce.

⚠ Varování!
Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce. Zanedbání při dodržování bezpečnostních pokynů a instrukcí mohou mít za následek úder elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění. **Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.**

Bezpečnostní zařízení
Při práci s přístrojem musí být namontován plastový ochranný kryt pro nůž nebo pro provoz se strunou, aby se zabránilo zranění provozovatele vymrštěnými předměty. Nůž integrovaný v ochranném krytu řezné struny automaticky uřezává strunu na optimální délku.

Vysvětlení štítku s pokyny na přístroji (obr. 43):
1. Varování!
2. Před uvedením do provozu si přečíst návod k obsluze!
3. Nosit ochranu zraku, hlavy a sluchu!
4. Nosit pevnou obuv!
5. Nosit ochranné rukavice!
6. Přístroj chránit před deštěm a vlhkem!
7. Dbát na vymrštěné díly.
8. Před údržbovými pracemi přístroj vypnout a stáhnout nástrčku zapalovací svíčky!
9. Vzdálenost mezi strojem a okolostojícími musí činit minimálně 15 m!
10. Nářadí dobíhá!
11. Pozor horké díly. Udržovat vzdálenost.
12. Doplňte každých 20 provozních hodin trochu tekutého převodového tuku do mazací hlavice.
13. Pozor na zpětný odraz!
14. Nepoužívejte žádné pilové kotouče.

2. Popis přístroje a rozsah dodávky

2.1 Popis přístroje
1. Nůž
2a. Ochranný kryt nože
2b. 1x šroub pro ochranný kryt
2c. Ochranný kryt řezné struny
3. Cívka s řeznou strunou
4. Hnací tyč
5. Spojovací díl
6. Převodovka
7. Očko
8. Rukojeť
9. Za-/vypínač
10. Šroub pro rukojeť
11. Blokování páčky plynu
12. Páčka plynu
13. Kabelová koncovka zapalovací svíčky
14. Startovací lanko
15. Palivová nádrž/ uzavírací víčko
16. Kryt vzduchového filtru
17. Páčka sytiče
18. Spona
19. Šroub
20. Sponka
21. Šroubovák
22. Imbusový klíč 4 mm
23. Imbusový klíč 5 mm
24. Matice M10 (levý závit)
25. Popruh
26. Mísicí láhev olej/benzín
27. Víceúčelové nářadí
28. Mazací místo
29. Palivové čerpadlo „Primer“
30. Unášecí kotouč
31. Přítlačný kotouč
32. Kryt přítlačného kotouče
33. Dekompresní páčka

2.2 Rozsah dodávky
Zkontrolujte prosím úplnost výrobku na základě popsaného rozsahu dodávky. V případě chybějících dílů se prosím obraťte nejpozději během 5 pracovních dnů po zakoupení výrobku za předložení platného dokladu o koupi na naše servisní středisko nebo prodejnu, kde jste přístroj zakoupili. Dbejte prosím na tabulku o záruce v servisních informacích na konci návodu.

- Otevřete balení a přístroj opatrně vyjměte z balení.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 87 09.10.13 17:41

- Odstraňte obalový materiál a ochrany balení / dopravní pojistky (jsou-li k dispozici).
- Překontrolujte, zda je rozsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a příslušenství, zda nebyly při přepravě poškozeny.
- Balení si pokud možno uložte až do uplynutí záruční doby.

Pozor!
Přístroj a obalový materiál nejsou dětská hračka! Děti si nesmějí hrát s plastovými sáčky, fóliemi a malými díly! Hrozí nebezpečí spolknutí a udušení!

- Originální návod k obsluze
- Bezpečnostní pokyny

3. Použití podle účelu určení

Motorová kosa (použití nože) je vhodná k sekání slabých dřívek, silného plevele a podrostu. Motorový vyžínač (použití cívky s řeznou strunou) je vhodný k sekání trávníku, travnatých ploch a slabého plevele. Dodržování výrobcem přiloženého návodu k obsluze je předpokladem pro řádné používání přístroje. Každé jiné použití, které není v tomto návodu vysloveně povoleno, může vést ke škodám na přístroji a představovat vážné nebezpečí pro uživatele. Bezpodmínečně dodržujte výhrady v bezpečnostních pokynech

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme proto žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

Pozor! Z důvodu ohrožení uživatele nesmí být benzínová motorová kosa používána k následujícím pracím: čištění cest a jako drtič na drcení odřezků stromů a keřů. Dále nesmí být motorová kosa používána na zarovnávání půdních nerovností, jako např. krtin. Z bezpečnostních důvodů nesmí být motorová kosa používána jako hnací agregát pro jiné nástroje a sady nástrojů všeho druhu.

Přístroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další, toto překračující použití, neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

4. Technická data

Typ motoru 2dobý,
..... vzduchem chlazený, válec potažený tvrdochromem
Výkon motoru (max.)..... 1,25 kW/ 1,7 PS
Obsah válce ..... 42,7 cm^3
Otáčky motoru naprázdno ..... 3100 ± 400 min^{-1}
Max. počet otáček motoru
Kosa:.....9300 min^{-1}
Vyžínač: .....8500 min^{-1}
Max. řezná rychlost
Kosa:.....7000 min^{-1}
Vyžínač: .....6400 min^{-1}
Hmotnost (prázdná nádrž) .....9,2 kg
Šířka záběru-struna .....Ø 46 cm
Šířka záběru-nůž .....Ø 25,5 cm
Délka struny ..... 6,0 m
Průměr struny ..... 2,4 mm
Zapalování ..... elektronické
Pohon ..... odstředivá spojka
Obsah nádrže .....980 ml
Zapalovací svíčka .....Champion RCJ7Y
Spotřeba benzínu (specifická) ..... 450 g/kWh

Nože
iSC Art. č.: 34.052.30
3 zuby, tloušťka: 3,0 mm,
šířka záběru: 255 mm,
maximální počet otáček: 9 500/ min

Řezná struna
iSC Art. č.: 34.052.40
2 ohebné struny, průměr: 2,4 mm,
šířka záběru: 460 mm,
maximální počet otáček: 10 000/ min

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 88 09.10.13 17:41

Hluk a vibrace
Hladina akustického tlaku L_{pA}..... 97 dB(A)
Nejistota K_{pA}..... 3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA} ..... 113 dB(A)

Noste ochranu sluchu.
Působení hluku může způsobit ztrátu sluchu.
Provoz
Emisní hodnota vibrací a_h = 4 m/s²
Nejistota K = 1,5 m/s²

Omezte tvorbu hluku a vibrace na minimum!
- Používejte pouze přístroje v bezvadném stavu.
- Pravidelně provádějte údržbu a čištění přístroje.
- Přizpůsobte Váš způsob práce přístroji.
- Nepřetěžujte přístroj.
- V případě potřeby nechte přístroj zkontrolovat.
- Přístroj vypněte, pokud ho nepoužíváte.
- Noste rukavice.

5. Montáž

5.1 Montáž ochranného krytu nože
Pozor: Při práci s nožem musí být namontován ochranný kryt nože. Montáž ochranného krytu nože se provádí tak, jak je znázorněno na obrázcích 10 – 11.

5.2 Montáž hnací tyče se spojovacím dílem hnací tyče (obr. 4-7)
Namontujte šroub pro rukojeť (pol. 10) tak, jak je znázorněno na obr. 4. Povolte šroub pro rukojeť a zasuňte hnací tyč (pol. 4) do spojovacího dílu (pol. 5). Přesvědčte se, že středicí páčka (pol. R) zaskočila do vodicího otvoru (obr. 5/pol. H). Utáhněte šroub pro rukojeť.
K demontáži uvolněte šroub pro rukojeť. Odblokujte středicí páčku, současně vytáhněte hnací tyč ze spojovacího dílu.

5.3 Montáž/výměna nože
Montáž nože je vidět na obrázcích 12-18.
Demontáž se provádí v opačném pořadí.
- Unášecí kotouč (30) nasadit na ozubenou hřídel (obr. 13)
- Nůž (1) zaaretovat na unášecím kotouči (obr. 14)
- Přítlačný kotouč (31) nasadit na závit ozubené hřídele (obr. 15)
- Nasadit kryt přítlačného kotouče (32) (obr. 16)
- Matici (24) namontovat ručně (obr. 17).
- Zatímco držíte aretační páčku (A), otáčejte maticí, dokud nebude zaaretován unášecí kotouč. Utáhněte matici pomocí vhodného nástroje (obr. 18). **Pozor: levý závit!**
- Zkontrolujte, zda se nůž (1) po puštění aretační páčky volně otáčí. Pokud tomu tak není, nechte mechanizmus překontrolovat odborníkem.

5.4 Montáž ochranného krytu pro řeznou strunu na ochranném krytu nože
Pozor: Při práci s řeznou strunou musí být dodatečně namontován ochranný kryt pro řeznou strunu.
Montáž ochranného krytu struny se provádí tak, jak je znázorněno na obrázcích 19-20. Na spodní straně ochranného krytu je umístěn nůž (obr. 19/ pol. F) na automatickou regulaci délky struny. Ten je zakryt pomocí ochrany (obr. 19/ pol. G). Před začátkem práce tuto ochranu odstraňte a po práci ji opět nasaďte.

5.5 Montáž přídavné rukojeti
Namontujte přídavnou rukojeť tak, jak je znázorněno na obr. 8-9.

5.6 Montáž/výměna cívky se strunou
- Unášecí kotouč (30) nasadit na ozubenou hřídel (obr. 13).
- Zatímco držíte aretační páčku (A), otáčejte cívkou se strunou, dokud nebude zaaretován unášecí kotouč. Utáhněte cívku se strunou ručně (obr. 21). Pozor: levý závit!
- Zkontrolujte, zda se cívka se strunou (3) po puštění aretační páčky volně otáčí. Pokud tomu tak není, nechte mechanizmus překontrolovat odborníkem.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 89 09.10.13 17:41

6. Před uvedením do provozu

Před každým uvedením do provozu zkontrolujte přístroj na:
- těsnost palivového systému.
- bezvadný stav a úplnost ochranných a řezných zařízení.
- pevnost všech šroubových spojů.
- lehkost chodu všech pohyblivých dílů.

6.1 Palivo a olej

Doporučená paliva
Používejte pouze směs z bezolovnatého benzínu a speciálního oleje pro 2dobé motory. Namíchejte palivovou směs podle tabulky palivových směsí.
Pozor: Nepoužívejte žádnou palivovou směs, která byla skladována déle než 90 dní.
Pozor: Nepoužívejte žádný olej pro 2dobé motory, u kterého se doporučuje poměr směsi 100:1. Při škodách na motoru na základě nedostatečného mazání odpadá záruka výrobce na motor.
Pozor: K transportu a uložení paliva používejte pouze určené a schválené nádoby.
Nalijte vždy správné množství benzínu a oleje pro 2dobé motory do přiložené láhve (viz stupnice na láhvi). Nakonec nádobu dobře protřepte.

6.2 Tabulka palivových směsí

Směsný postup: 40 dílů benzínu na 1 díl oleje

Benzín	Olej pro 2dobé motory
1 litr	25 ml
5 litrů	125 ml

7. Provoz

Dodržujte prosím zákonná nařízení na ochranu proti hluku, která se mohou místně odlišovat.
Před uvedením do provozu odstraňte ochrannou čepičku z nože.

7.1 Spuštění motoru ve studeném stavu

Naplňte do nádrže přiměřené množství směsi benzínu/oleje. Viz také Palivo a olej.
1. Přístroj postavit na pevný a rovný podklad.
2. Palivové čerpadlo (Primer) (obr. 2/pol. 29) 10x zmáčknout.
3. Za-/vypínač (obr. 2/pol. 9) nastavit do polohy „I“.
4. Páčku sytiče (obr. 2/pol. 17) nastavit do polohy I ◣ I.
5. Stlačit dekompresní páčku (obr. 42/pol. 33).
6. Přístroj pevně držet a zatáhnout za startovací lanko (obr. 2/pol. 14) až po první odpor. Nyní zatáhnout za startovací lanko 2x rychle za sebou.
7. Páčku sytiče (obr. 2/pol. 17) nastavit do polohy I ◆ I.
8. Přístroj pevně držet a zatáhnout za startovací lanko (obr. 2/pol. 14) až po první odpor. Nyní zatáhnout za startovací lanko 4x rychle za sebou. Přístroj by se měl spustit.
   Pozor: Nenechte startovací lanko vymrštit zpět. To může vést k poškozením.
   Motor nechat cca 10 vteřin zahřát.
   Pozor: Prostřednictvím zajištěné páčky plynu začne řezný nástroj při spuštěném motoru pracovat.
   Poté odblokovat páčku sytiče jednoduchým zmáčknutím páčky plynu.
9. Pokud motor nenaskočí, opakujte kroky 4-9.

Informace: Pokud motor i po několika pokusech nenaskočí, přečtěte si prosím odstavec „Odstranění poruch motoru“.
Informace: Startovací lanko vytahujte vždy rovně. Pokud je vytaženo pod úhlem, vznikne na očku tření. Tímto třením se lanko odírá a rychleji se opotřebuje. Vždy držte rukojeť startéru, když se lanko vrací zpět. Nikdy nenechte lanko z vytaženého stavu rychle vrátit zpět.

7.2 Spuštění motoru v teplém stavu

(Přístroj byl zastaven na méně než 15-20 min.)
1. Přístroj postavit na pevný a rovný podklad.
2. Za-/vypínač nastavit do polohy „I“.
3. Stlačit dekompresní páčku (obr. 42/pol. 33).
4. Přístroj pevně držet a zatáhnout za startovací lanko až po první odpor. Nyní zatáhnout rychle za startovací lanko. Přístroj by se měl po 1-2 zataženích spustit. Pokud by přístroj i po 6 zataženích pořád nenaskočil, opakujte kroky 1-9 pro spuštění motoru ve studeném stavu.

7.3 Zastavení motoru

Postup při nouzovém vypnutí:
Pokud je nutné přístroj ihned zastavit, nastavte za-/vypínač do polohy „Stop“, resp. „0“

Normální postup:
Pusťte páčku plynu a počkejte, až motor přejde do rychlosti chodu naprázdno. Poté nastavte za-/vypínač do polohy „Stop“, resp. „0“.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 90 09.10.13 17:41

7.4 Nastavení popruhu
Pozor! Při práci noste vždy popruh. Přístroj vždy vypnout předtím, než uvolníte popruh. Hrozí nebezpečí zranění.

- Popruh (25) obléct tak, jak je znázorněno na obr. 22.
- Přístroj zaháknout na popruh (obr. 23).
- Pomocí různých regulátorů na popruhu nastavit optimální pracovní a sekací polohu (obr. 23).
- Na zjištění optimální délky popruhu proveďte poté pár kmitavých pohybů bez spuštění motoru (obr. 25).

Popruh je vybaven rychlootvíracím mechanismem. Pokud je potřeba přístroj rychle sundat, zatáhněte za červenou část popruhu (obr. 24).

7.5 Pracovní pokyny
Před použitím přístroje si vyzkoušejte veškeré způsoby práce při zastaveném motoru.

8. Práce s benzínovou motorovou kosou

Prodloužení řezné struny
Varování! Nepoužívejte v cívce se strunou kovový drát nebo plastifikovaný kovový drát. Toto může vést k těžkým zraněním uživatele.
Na prodloužení struny nechte motor běžet na plný plyn a ťukněte cívkou se strunou o zem. Struna se automaticky prodlouží. Nůž na ochranném krytu strunu zkrátí na přípustnou délku (obr. 26).

Pozor: Odstraňujte pravidelně zbytky trávy a plevele, aby se zabránilo přehřátí násady. Zbytky trávníku/trávy/plevele se zachytí pod ochranným krytem (obr. 27), což zabraňuje dostatečnému chlazení násady. Opatrně tyto zbytky odstraňte pomocí šroubováku nebo podobného předmětu.

Různé postupy sekání
Pokud je přístroj správně smontován, seká plevel a vysokou trávu na těžko přístupných místech, jako např. podél plotů, zdí a základů nebo stromů. Je možné ho použít také k „vyžínání dohola“, k odstranění vegetace na lepší přípravu k založení zahrady nebo vyčištění určité oblasti blízko u země.

Informace: Také při opatrném použití má sekání okolo základů, kamenných nebo betonových zdí atd. za následek větší opotřebení struny, než v normálním případě.

Vyžínání / sekání
Pohybujte vyžínačem před sebou z jedné strany na druhou jako s normální kosou. Cívku se strunou držte během práce vždy paralelně k zemi. Oblast určenou k sekání překontrolujte a stanovte správnou výšku sekání. Veďte a držte cívku se strunou v požadované výšce, aby bylo dosaženo stejnoměrné výšky sekání (obr. 28).

Nízké vyžínání
Držte vyžínač lehce nakloněn přesně před sebou tak, aby se spodní strana cívky se strunou nacházela nad zemí a struna zasáhla správné místo sekání. Sekejte vždy směrem od sebe. Nepohybujte vyžínačem směrem k sobě.

Sekání u plotů / základů
Při sekání se pomalu přibližujte k drátěným plotům, dřevěným plotům, zdem z přírodního kamene a základům, abyste mohli sekat blízko nich, ale bez toho, abyste strunou narazili na překážku. Pokud se struna dotkne kamenů, kamenných zdí nebo základů, opotřebí se nebo se roztřepí. Pokud struna narazí na pletivo plotu, ulomí se.

Vyžínání okolo stromů
Pokud vyžínáte okolo kmenů stromů, přibližujte se pomalu, aby se struna nedotkla kůry. Strom obejděte a sekejte přitom zleva doprava. Přibližujte se k trávě a plevelu špičkou struny a naklopte cívku se strunou mírně dopředu. Varování: Buďte maximálně opatrní při „vyžínání dohola“. Udržujte při těchto pracích vzdálenost 30 metrů mezi sebou a jinými osobami nebo zvířaty.

Vyžínání dohola
Při „vyžínání dohola“ odstraníte veškerou vegetaci až na hlínu. Naklopte k tomu cívku se strunou v úhlu cca 30° doprava. Nastavte rukojeť do požadované polohy. Dbejte na zvýšené riziko zranění uživatele, okolostojících osob a zvířat, jakož poškození majetku vymrštěnými předměty (např. kameny) (obr. 29).

Varování: Neodstraňujte přístrojem žádné předměty z cest atd.! Přístroj je silný nástroj a malé kameny nebo jiné předměty mohou být vymrštěny až do vzdálenosti 15 metrů a více a vést ke zraněním nebo škodám na vozidlech, domech a oknech.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 91 09.10.13 17:41

Řezání
Přístroj není vhodný k řezání.

Zablokování
Pokud se nůž kvůli husté vegetaci zablokuje, okamžitě zastavte motor. Odstraňte z přístroje trávu a roští, než ho opět uvedete do provozu.

Zabránění zpětnému vrhu
Při práci s nožem hrozí nebezpečí zpětného vrhu, pokud se nůž dostane na pevné překážky (kmen stromu, větev, pařez, kameny nebo podobné předměty). Přístroj je přitom vymrštěn proti směru otáčení nástroje. To může vést ke ztrátě kontroly nad přístrojem. Nepoužívejte nůž v blízkosti plotů, kovových sloupů, hraničních kamenů nebo základů. K sekání hustých porostů polohujte přístroj tak, jak je znázorněno na obr. 30, abyste zabránili zpětným vrhům.

9. Údržba

Před údržbovými pracemi přístroj vždy vypněte a stáhněte kabelovou koncovku zapalovací svíčky (13).

9.1 Výměna cívky se strunou/řezné struny
1. Cívku se strunou (3) demontovat tak, jak je znázorněno v odstavci 5.6. Cívku stlačit (obr. 35) a odebrat jednu polovinu krytu (obr. 36).
2. Držák cívky (K) odebrat z krytu cívky se strunou (obr. 37).
3. Příp. zbytek struny odstranit.
4. Novou strunu složit uprostřed a vzniklou smyčku zavěsit do otvorů držáku cívky (obr. 38).
5. Cívku pod napětím navinout proti směru hodinových ručiček. Držák cívky přitom odděluje obě poloviny struny (obr. 39).
6. Posledních 15 cm obou konců struny zahákn-out do protilehlých držáků struny v držáku cívky (obr. 40).
7. Oba konce struny protáhnout kovovými oky pouzdra cívky se strunou (obr. 36).
8. Držák cívky zatlačit do pouzdra cívky se strunou (obr. 36).
9. Krátce a silou zatáhnout za oba konce struny a vytáhnout jetím z držáků struny.
10. Spojte obě poloviny krytu opět dohromady.
11. Přebytečnou strunu uříznout na cca 13 cm. Toto sníží zátěž motoru při spouštění a zahřívání.
12. Cívku se strunou opět namontovat (viz odstavec 5.6). Pokud bude vyměněna celá cívka se strunou, je třeba přeskočit body 3-6.

9.2 Broušení nože z ochranného krytu
Nůž z ochranného krytu se může časem otupit. Pokud toto zjistíte, povolte 2 šrouby, kterými je nůž upevněn na ochranném krytu. Upněte nůž ve svěráku. Pomocí plochého pilníku nůž nabruste a dbejte na to, aby byl zachován úhel ostří nože. Pilujte jen jedním směrem.

9.3 Údržba vzduchového filtru (obr. 31-33)
Znečištěné vzduchové filtry snižují výkon motoru sníženým přívodem vzduchu do karburátoru. Pravidelná kontrola je proto nevyhnutelná. Vzduchový filtr (T) by měl být kontrolován každých 25 provozních hodin a v případě potřeby vyčištěn. V případě velmi prašného prostředí je třeba vzduchový filtr kontrolovat častěji.
1. Odstraňte kryt vzduchového filtru (obr. 31-32)
2. Vyjměte vzduchový filtr (obr. 33)
3. Vyčistěte vzduchový filtr vyklepáním nebo vyfouknutím.
4. Montáž se provádí v opačném pořadí. Pozor: Vzduchový filtr nikdy nečistit benzínem nebo hořlavými rozpouštědly.

9.4 Údržba zapalovací svíčky (obr. 34)
Jiskřiště zapalovací svíčky = 0,6 mm. Utáhněte zapalovací svíčku s 12 až 15 Nm. Svíčku poprvé zkontrolujte po 10 provozních hodinách, zda není znečištěna, a v případě potřeby ji vyčistěte pomocí měděného drátěného kartáče. Poté provádět údržbu každých 50 provozních hodin.
1. Stáhněte kabelovou koncovku zapalovací svíčky (obr. 13).
2. Odeberte zapalovací svíčku (obr. 34) pomocí přiloženého víceúčelového nářadí (27).
3. Montáž se provádí v opačném pořadí.

9.5 Nastavení karburátoru
Pozor! Nastavení na karburátoru smí být prováděny pouze autorizovaným zákaznickým servisem.

9.6 Nastavení volnoběhu:
Pozor! Volnoběh nastavit v teplém provozním stavu.
Pokud se motor při nezmáčknuté páčce plynu zastaví a byly vyloučeny všechny jiné příčiny podle odstavce 12 Odstranění poruch, je eventuálně potřebné seřízení volnoběhu. Otočte k tomu šroubek volnoběhu (obr. 41/pol. E) ve směru otáčení hodinových ručiček, až bude přístroj bezpečně běžet v chodu naprázdno. Pokud je

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 92 09.10.13 17:41

volnoběh tak vysoký, že se řezný nástroj také otáčí, musí být otáčením šroubku volnoběhu doleva snížen tak dalece, až se řezný nástroj zastaví.

9.7 Mazání převodovky
Doplňte každých 20 provozních hodin trochu tekutého převodového tuku (cca 10 g) do mazací hlavice (obr. 28/pol. 21).

10. Čištění, uložení, transport a objednání náhradních dílů

10.1 Čištění
- V případě potřeby přístroj vyčistěte vlhkým hadrem a jemným čisticím prostředkem.

Pozor!
Před každým čištěním vytáhnout kabelovou koncovku zapalovací svíčky. Při čištění v žádném případě neponořte přístroj do vody nebo jiných kapalin.
Skladujte přístroj na bezpečném a suchém místě mimo dosah dětí.

10.2 Uložení
Pozor: Nikdy neukládejte přístroj déle než 30 dní, aniž byste prošli následující kroky.

Uložení přístroje
Pokud chcete přístroj uložit na déle než 30 dní, musí být na to připraven. V jiném případě se vypaří zbylé palivo, které se nachází v karburátoru, a zanechá v něm pryžovou sedlinu. To by mohlo ztížit spuštění a mít za následek drahé opravy.
1. Odeberte pomalu víčko palivové nádrže, aby se uvolnil případný tlak v nádrži. Opatrně vyprázdněte nádrž.
2. Spusťte motor a nechte ho běžet, dokud se nezastaví, aby mohlo být palivo odstraněno z karburátoru.
3. Nechte motor ochladit (cca 5 minut).
4. Odstraňte zapalovací svíčku (viz 9.4).
5. Naplňte 1 čajovou lžičku čistého oleje pro 2dobé motory do spalovací komory. Zatáhněte několikrát pomalu za startovací lanko, aby se vnitřní komponenty potáhly vrstvou oleje. Zapalovací svíčku opět nasaďte.

Pokyn: Uložte přístroj na suchém místě a daleko od možných zápalných zdrojů, např. kamen, plynového průtokového ohřívače vody, plynové sušičky, atd.

Opětné uvedení do provozu
1. Odstraňte zapalovací svíčku (viz 9.4).
2. Zatáhněte rychle za startovací lanko, aby se odstranil přebytečný olej ze spalovací komory.
3. Vyčistěte zapalovací svíčku a dbejte na správnou vzdálenost elektrod na zapalovací svíčce; nebo nasaďte novou zapalovací svíčku se správnou vzdáleností elektrod.
4. Připravte přístroj k provozu.
5. Naplňte do nádrže správnou směs paliva a oleje. Viz odstavec Palivo a olej.

10.3 Transport
Pokud chcete přístroj transportovat, vyprázdněte palivovou nádrž tak, jak je vysvětleno v kapitole 10. Vyčistěte přístroj kartáčem nebo smetáčkem od hrubých nečistot. Demontujte hnací tyč tak, jak je vysvětleno v bodě 5.2.

10.4 Objednání náhradních dílů
Při objednávce náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:
- Typ přístroje
- Číslo artiklu přístroje
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na www.isc-gmbh.info

11. Likvidace a recyklace

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin. Přístroj a jeho příslušenství jsou vyrobeny z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní součástky odevzdejte k likvidaci zvláštních odpadů. Zeptejte se v odborné prodejně nebo na místním zastupitelství!

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 93 09.10.13 17:41

12. Plán vyhledávání poruch

Následující tabulka ukazuje symptomy poruch a popisuje, jak můžete odstranit chyby, pokud Vaše pila nebude správně pracovat. Pokud se Vám nepodaří ani s její pomocí problém lokalizovat, obraťte se na Váš servis.

Porucha	Možná příčina	Odstranění
Motor nenaskočí.	- Chybný postup při startu. - Zakarbonovaná nebo vlhká zapalovací svíčka - Chybné nastavení karburátoru	- Postupujte podle pokynů ke spuštění - Zapalovací svíčku vyčistit nebo vyměnit za novou. - Vyhledat autorizovaný zákaznický servis nebo zaslat přístroj na adresu firmy ISC GmbH.
Motor naskočí, ale nepodává plný výkon.	- Chybné nastavení páčky sytiče - Znečištěný vzduchový filtr - Chybné nastavení karburátoru	- Páčku sytiče nastavit do polohy „⧫“. - Vzduchový filtr vyčistit - Vyhledat autorizovaný zákaznický servis nebo zaslat přístroj na adresu firmy ISC GmbH.
Motor běží nepravidelně	- Chybná vzdálenost elektrod na zapalovací svíčce - Chybné nastavení karburátoru	- Zapalovací svíčku vyčistit a nastavit vzdálenost elektrod nebo namontovat svíčku novou. - Vyhledat autorizovaný zákaznický servis nebo zaslat přístroj na adresu firmy ISC GmbH.
Motor nadměrně kouří	- Špatná palivová směs - Chybné nastavení karburátoru	- Použít správnou palivovou směs (viz tabulka palivových směsí) - Vyhledat autorizovaný zákaznický servis nebo zaslat přístroj na adresu firmy ISC GmbH.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 94 09.10.13 17:41

Patisk nebo jiné rozmnožování dokumentace a průvodních listin, také ve výtažcích, je přípustný pouze s výslovným souhlasem firmy iSC GmbH.

Technické změny vyhrazeny

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 95 09.10.13 17:41

Servisní informace

Ve všech zemích uvedených v záručním listu máme kompetentní servisní partnery, jejichž kontaktní údaje naleznete v záručním listu. Jsou Vám k dispozici pro všechny servisní požadavky jako opravy, objednávání náhradních a rychle opotřebitelných dílů nebo nákup spotřebních materiálů.

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Kategorie	Příklad
Rychle opotřebitelné díly*	Zapalovací svíčka, vzduchový filtr
Spotřební materiál/spotřební díly*	Nůž, cívka s řeznou strunou
Chybějící díly	

* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

V případě nedostatků nebo chyb Vás žádame, abyste příslušnou chybu nahlásili na internetové stránce www.isc-gmbh.info. Dbejte prosím na přesný popis chyby a odpovězte přitom v každém případě na následující otázky:

- Fungoval přístroj předtím nebo byl od začátku defektní?
- Všimli jste si něčeho před vyskytnutím poruchy (příznak před poruchou)?
- Jakou chybnou funkci přístroj podle Vašeho názoru vykazuje (hlavní příznak)? Popište tuto chybnou funkci.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 96 09.10.13 17:41

Záruční list

Vážená zákaznice, vážený zákazníku,
naše výrobky podléhají přísné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, je nám to velice líto a prosíme Vás, abyste se obrátili na naši servisní službu na adrese uvedené na tomto záručním listu. Rádi Vám budeme k dispozici také telefonicky na uvedeném servisním telefonním čísle. Pro uplatňování požadavků poskytnutí záruky platí následující:

1. Tyto záruční podmínky upravují dodatečné záruky. Vaše zákonem stanovené nároky na záruku zůstanou touto zárukou nedotčeny. Naše záruka je pro Vás bezplatná.
2. Záruka se vztahuje výhradně na nedostatky na přístroji, které jsou prokazatelně způsobené chybou materiálu nebo výrobní chybou, a podle našeho uvážení je omezena na odstranění těchto nedostatků na přístroji nebo výměnu přístroje.
   Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo odborné použití. Záruční smlouva se proto nenaplní, pokud byl přístroj během záruční doby používán v živnostenských, řemeslnických nebo průmyslových podnicích nebo byl vystaven srovnatelnému zatížení.
3. Z naší záruky jsou vyloučeny:
   - Škody na přístroji, které vznikly nedodržením montážního návodu nebo na základě neoborné instalace, nedodržením návodu k použití (jako např. připojení na chybné síťové napětí nebo druh el. proudu), nebo nedodržením pokynů k údržbě a bezpečnostních pokynů, vystavením přístroje nepřirozeným povětrnostním podmínkám nebo nedostatečnou péčí a údržbou.
   - Škody na přístroji, které vznikly neoprávněným nebo nesprávným použitím (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschválených přídavných nástrojů nebo příslušenství), vniknutím cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach, škody při přepravě), používáním násilí nebo cizím působením (jako např. škody způsobené pádem).
   - Škody na přístroji nebo na dílech přístroje, které jsou způsobeny běžným opotřebením přiměřeného použití nebo jiným přirozeným opotřebením.
4. Záruční doba činí 24 měsíců a začíná datem koupě přístroje. Požadavky poskytnutí záruky musí být uplatňovány před uplynutím záruční doby během dvou týdnů poté, co byla vada zjištěna. Uplatňování požadavků poskytnutí záruky po uplynutí záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede ani k prodloužení záruční doby, ani nedojde tímto výkonem k zahájení nové záruční doby pro tento přístroj nebo pro jakékoli zabudované náhradní díly. To platí také při využití místního servisu.
5. Pro uplatňování požadavků poskytnutí záruky nahlaste prosím Váš defektní přístroj na: www.isc-gmbh.info. Pokud je defekt přístroje zahrnut v naší záruce, obdržíte obratem zpátky opravený nebo nový přístroj.

Samozřejmě Vám rádi odstraníme nedostatky na přístroji na Vaše náklady, pokud tyto nedostatky nejsou nebo už nejsou zahrnuty v rozsahu záruky. V takovém případě nám prosím zašlete přístroj na naší servisní adresu.

V případě rychle opotřebitelných dílů, spotřebních dílů a chybějících dílů poukazujeme na omezení této záruky podle servisních informací uvedených v tomto návodu k obsluze.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 97 09.10.13 17:41

Obsah

1. Bezpečnostné pokyny
2. Popis prístroja a objem dodávky
3. Predpísaný účel použitia
4. Technické údaje
5. Montáž
6. Pred uvedením do prevádzky
7. Prevádzka
8. Práca s benzínovou motorovou kosou
9. Údržba
10. Čistenie, skladovanie, transport a objednanie náhradných dielov
11. Likvidácia a recyklácia
12. Plán na hľadanie chýb

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 98 09.10.13 17:41

⚠ Pozor!
Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať príslušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám. Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu/bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu/bezpečnostné pokyny. Nepreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

1. Bezpečnostné pokyny

Príslušné bezpečnostné pokyny nájdete v priloženej brožúrke.

⚠ Výstraha!
Prečítajte si všetky bezpečnostné predpisy a pokyny. Nedostatky pri dodržovaní bezpečnostných predpisov a pokynov môžu mať za následok úraz elektrickým prúdom, vznik požiaru a/alebo ťažké poranenia. **Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.**

Bezpečnostné prípravky
Pri práci s prístrojom musí byť namontovaný príslušný umelohmotný ochranný kryt pre prevádzku s nožom alebo vláknovú prevádzku, aby sa zabránilo odmršteniu predmetov. Nôž integrovaný do ochranného krytu vlákna strihá automaticky rezacie vlákno na optimálnu dĺžku.

Vysvetlenie výstražných štítkov na prístroji:
1. Výstraha!
2. Pred uvedením do prevádzky prečítať návod na obsluhu!
3. Používať ochranu očí / hlavy a ochranu sluchu!
4. Nosiť pevnú obuv!
5. Používať ochranné rukavice!
6. Chrániť prístroj pred dažďom alebo vlhkom!
7. Dbajte na odmrštené predmety.
8. Pred údržbovými prácami vypnúť prístroj a vytiahnuť koncovku zapaľovacej sviečky!
9. Odstup medzi strojom a okolo stojacimi osobami musí byť minimálne 15 m!
10. Prístroj po vypnutí beží zotrvačnosťou!
11. Pozor, horúce časti. Dodržiavať odstup.
12. Každých 20 prevádzkových hodín doplňte prevodový tekutý tuk na mazničke.
13. Pozor na spätný náraz!
14. Nepoužívajte žiadne pílové kotúče.

2. Popis prístroja a objem dodávky

2.1 Popis prístroja
1. Rezací nôž
2a. Ochranný kryt rezacieho noža
2b. 1x skrutka ochranného krytu
2c. Ochranný kryt rezacieho vlákna
3. Cievka s rezacím vláknom
4. Hnacie tyčové ústrojenstvo
5. Spojovací kus
6. Prevodovka
7. Oko
8. Rukoväť
9. Vypínač zap/vyp
10. Ručná skrutka
11. Blokovanie plynovej páčky
12. Plynová páčka
13. Koncovka zapaľovacej sviečky
14. Štartovacie lanko
15. Benzínová nádrž/ uzatváracie veko
16. Kryt telesa vzduchového filtra
17. Páčka sýtiča
18. Svorka
19. Skrutka
20. Svorka
21. Skrutkovač
22. Imbusový kľúč 4mm
23. Imbusový kľúč 5mm
24. Matica M10 (ľavotočivý závit)
25. Nosný popruh
26. Zmiešavacia fľaša olej/benzín
27. Multifunkčné náradie
28. Mazacie miesto
29. Palivové čerpadlo „pumpa“
30. Unášací kotúč
31. Prítlačná platňa
32. Kryt prítlačnej platne
33. Dekompresná páčka

2.2 Objem dodávky
Prosím, skontrolujte kompletnosť výrobku na základe uvedeného objemu dodávky. V prípade chýbajúcich častí sa prosím obráťte najneskôr do 5 pracovných dní od zakúpenia výrobku s predložením platného dokladu o kúpe na naše servisné stredisko alebo na obchod, v ktorom ste prístroj zakúpili. Prosím, dbajte pritom na záručnú tabuľku uvedenú v servisných informáciách na konci návodu.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 99 09.10.13 17:41

- Otvorte balenie a opatrne vyberte prístroj von z balenia.
- Odstráňte obalový materiál ako aj obalové/transportné poistky (pokiaľ sú obsiahnuté).
- Skontrolujte, či je obsah dodávky kompletný.
- Skontrolujte, či nedošlo k poškodeniu prístroja a príslušenstva transportom.
- Pokiaľ možno, uschovajte si obal až do konca záručnej doby.

Pozor!
Prístroj a obalový materiál nie sú hračky! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani malými dielmi! Hrozí nebezpečenstvo prehltnutia a udusenia!

- Originálny návod na obsluhu
- Bezpečnostné pokyny

3. Predpísaný účel použitia

Motorová kosa (použitie rezacieho noža) je vhodná na kosenie ľahkých drevín, silnej buriny a krovia. Prístroj (použitie vláknovej cievky s rezacím vláknom) je vhodný na kosenie trávnika, zatrávnených plôch a ľahšej buriny. Dodržiavanie návodu na obsluhu, priloženého výrobcom, je predpokladom pre náležité zaobchádzanie s prístrojom. Každý odlišný spôsob použitia, ktorý nie je výslovne povolený v tomto návode na obsluhu, môže viesť k poškodeniam prístroja a zároveň predstavuje vážne nebezpečenstvo pre používateľa. Bezpodmienečne dbajte na obmedzenia v bezpečnostných pokynoch.

Prosím berte ohľad na skutočnosť, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

Pozor! Kvôli telesnému ohrozeniu obsluhujúcej osoby sa benzínová motorová kosa nesmie použiť na nasledujúce práce: na čistenie chodníkov alebo ako rezačka na rozdrvovanie odrezkov stromov a živého plota. Ďalej nesmie byť benzínová motorová kosa používaná na vyrovnávanie nerovností pôdy, ako sú napr. krtince. Z bezpečnostných dôvodov nesmie byť benzínová motorová kosa používaná ako hnací agregát pre iné pracovné nástroje alebo nástrojové sady akéhokoľvek druhu.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Akékoľvek iné odlišné použitie sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ/obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

4. Technické údaje

Typ motora .....2-taktný motor,
..... chladený vzduchom, chrómový valec
Výkon motora (max.)..... 1,25 kW/1,7 PS
Objem valcov ..... 42,7 cm^3
Otáčky pri voľnobehu motora ... 3100 ± 400 min^{-1}
Max. otáčky motora
Kosa: .....9300 min^{-1}
Kosačka: .....8500 min^{-1}
Max. rýchlosť rezania
Kosa: .....7000 min^{-1}
Kosačka: .....6400 min^{-1}
Hmotnosť (prázdna nádrž) .....9,2 kg
Okruh rezu - vlákno .....Ø 46 cm
Okruh rezu - nôž .....Ø 25,5 cm
Dĺžka vlákna ..... 6,0 m
Vlákno Ø ..... 2,4 mm
Zapaľovanie ..... elektronické
Pohon .....centrifugálna spojka
Objem nádrže .....980 ml
Zapaľovacia sviečka .....Champion RCJ7Y
Spotreba benzínu (špecifická) ..... 450 g/kWh

Rezacie nože
iSC Č. výr.: 34.052.30
3 zuby, hrúbka: 3,0mm,
šírka rezu: 255mm,
maximálne otáčky : 9500/min

Rezacie vlákno
iSC Č. výr.: 34.052.40
2 flexibilné vlákna, priemer: 2,4mm,
šírka rezu: 460mm,
maximálne otáčky : 10000/min

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 100 09.10.13 17:41

Hluk a vibrácia
Hladina akustického tlaku L_{pA}..... 97 dB (A)
Faktor neistoty K_{pA} .....3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA} ..... 113 dB (A)

Používajte ochranu sluchu.
Pôsobenie hluku môže spôsobiť poškodenie sluchu.

Prevádzka
Emisná hodnota vibrácie a_h = 4 m/s²
Faktor neistoty K = 1,5 m/s²

Obmedzte tvorbu hluku a vibráciu na minimum!
- Používajte len prístroje v bezchybnom stave.
- Pravidelne vykonávajte údržbu a čistenie prístroja.
- Prispôsobte spôsob práce prístroju.
- Prístroj nepreťažujte.
- V prípade potreby nechajte prístroj skontrolovať.
- Prístroj vypnite, pokiaľ ho nepoužívate.
- Používajte rukavice.

5. Montáž

5.1 Montáž ochranného krytu noža
Pozor: Pri prácach s rezacím nožom musí byť namontovaný ochranný kryt noža. Montáž ochranného krytu rezacieho noža prebieha podľa znázornenia na obrázkoch 10-11.

5.2 Montáž hnacieho tyčového ústrojenstva so spojovacím kusom hnacieho ústrojenstva (obr. 4-7)
Namontujte ručnú skrutku (pol. 10) tak, ako to je zobrazené na obr. 4. Povoľte ručnú skrutku a zasuňte hnacie tyčové ústrojenstvo (pol. 4) do spojovacieho kusu (pol. 5). Ubezpečte sa, že centrovacia páčka (pol. R) zaskočí do vodiaceho otvoru (obr. 5/ pol. H). Ručnú skrutku potom dotiahnite.
Za účelom demontáže uvoľnite ručnú skrutku. Odblokujte centrovaciu páčku, súčasne vytiahnite hnacie tyčové ústrojenstvo zo spojovacieho kusu.

5.3 Montáž/výmena rezacieho noža
Montáž rezacieho noža je znázornená na obrázkoch 12-18. Demontáž sa uskutoční v opačnom poradí.
- Nasaďte unášací kotúč (30) na ozubený hriadeľ (obr. 13).
- Rezací nôž (1) zafixujte na unášacom kotúči (obr. 14)
- Prítlačnú platňu (31) nasaďte na závit na ozubenom hriadeli (obr. 15)
- Nasaďte kryt prítlačnej platne (32) (obr. 16)
- Maticu (24) naskrutkujte a utiahnite rukou (obr. 17).
- Počas stlačenia aretačnej páčky (A) otáčajte maticou, až kým nebude zaaretovaný unášací kotúč. Maticu následne dotiahnite pomocou vhodného nástroja (obr. 18). **Pozor: Ľavotočivý závit!**
- Skontrolujte, či sa po pustení aretačnej páčky dá nôž (1) voľne otáčať. Ak to tak nie je, nechajte mechanizmus skontrolovať odborníkom.

5.4 Montáž ochranného krytu rezacieho vlákna na ochrannom kryte noža
Pozor: Pri prácach s rezacím vláknom musí byť dodatočne namontovaný ochranný kryt rezacieho vlákna.
Montáž ochranného krytu rezacieho vlákna prebieha podľa znázornenia na obrázkoch 19-20. Na spodnej strane ochranného krytu sa nachádza nôž (obr. 19/pol. F) pre automatickú reguláciu dĺžky vlákna. Je zakrytý krytom (obr. 19 pol. G). Odstráňte tento kryt pred začiatkom práce a po ukončení práce ho opäť nasaďte.

5.5 Montáž prídavnej rukoväte
Namontujte prídavnú rukoväť ako je zobrazené na obr. 8-9.

5.6 Montáž / výmena cievky s vláknom
- Nasaďte unášací kotúč (30) na ozubený hriadeľ (obr. 13).
- Počas stlačenia aretačnej páčky (A) otáčajte vláknovou cievkou, až kým nebude zaaretovaný unášací kotúč. Vláknovú cievku utiahnite rukou (obr. 21). Pozor: Ľavotočivý závit!
- Skontrolujte, či sa po pustení aretačnej páčky dá vláknová cievka (3) voľne otáčať. Ak to tak nie je, nechajte mechanizmus skontrolovať odborníkom.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 101 09.10.13 17:41

6. Pred uvedením do prevádzky

Pred každým uvedením do prevádzky skontrolujte na prístroji:

- Tesnosť palivového systému.
- Bezchybný stav a úplnosť ochranných zariadení a rezacieho zariadenia.
- Pevné usadenie všetkých skrutkových spojov.
- Ľahký chod všetkých pohyblivých častí.

6.1 Palivo a olej

Odporúčané palivá
Používajte výlučne len zmes z bezolovnatého benzínu a špeciálneho 2-taktového motorového oleja. Namiešajte túto palivovú zmes podľa tabuľky miešania paliva.
Pozor: Nikdy nepoužívajte palivovú zmes, ktorá bola skladovaná dlhšie ako 90 dní.
Pozor: Nepoužívajte 2-taktný olej, pri ktorom je odporúčaný zmiešavací pomer 100:1. Pri poškodeniach motora kvôli nedostatočnému mazaniu zaniká záruka výrobcu na motor.
Pozor: Na prepravu a skladovanie paliva používajte len také nádoby, ktoré sú na dané použitie určené a atestované.
Do priloženej miešacej fľaše pridajte vždy správne množstvo benzínu a 2-taktového oleja (pozri aplikovanú stupnicu). Nakoniec nádobu dostatočne pretrepte.

6.2 Tabuľka miešania paliva

Postup miešania: 40 dielov benzínu na 1 diel oleja

Benzín	2-taktový olej
1 litrov	25 ml
5 litrov	125 ml

7. Prevádzka

Prosím dbajte na zákonné predpisy o ochrane proti hluku, ktoré sa môžu lokálne odlišovať.
Pred uvedením do prevádzky odstráňte ochranné krytky z rezacieho noža.

7.1 Štart pri studenom motore

Naplňte palivovú nádrž primeraným množstvom benzínovej/olejovej zmesi. Pozri tiež odsek Palivo a olej.

1. Postaviť prístroj na tvrdú, rovnú plochu.
2. Stlačiť 10x palivové čerpadlo (pumpu) (obr. 2/pol. 29).
3. Vypínač zap/vyp (obr. 2/pol. 9) prepnúť na „I“.
4. Nastaviť páčku sýtiča (obr. 2/pol. 17) na I ◥ I.
5. Stlačiť dekompresnú páčku (obr. 42/pol. 33).
6. Prístroj riadne pridržte a vytiahnite štartovacie lanko (obr. 2/pol. 14) až po prvý odpor. Teraz 2 x rýchlo potiahnite za štartovacie lanko.
7. Nastaviť páčku sýtiča (obr. 2/pol. 17) na I ◆ I.
8. Prístroj riadne pridržte a vytiahnite štartovacie lanko (obr. 2/pol. 14) až po prvý odpor. Teraz 4 x rýchlo potiahnite za štartovacie lanko. Prístroj by sa mal naštartovať.
   Pozor: Štartovacie lanko nenechať vymrštiť späť. Mohlo by to viesť k poškodeniam.
   Motor nechať 10 sekúnd zahriať.
   Pozor: Po zafixovaní plynovej páčky začne pracovať strihací nástroj s naštartovaným motorom.
   Potom uvoľniť páčku sýtiča jednoduchým stlačením plynovej páčky.
9. Ak sa motor nerozbehne, zopakujte uvedené kroky 4-9.

Upozornenie: V prípade, že motor nenaštartuje po niekoľkonásobných pokusoch, prečítajte si odsek „Odstraňovanie porúch motora“.
Upozornenie: Štartovacie lanko ťahajte vždy rovno von. V prípade, že sa lanko vyťahuje pod uhlom, vzniká trenie na vstupnom oku. Týmto trením sa lanko odiera a rýchlejšie sa opotrebuje. Pri vťahovaní lanka naspäť vždy držte štartovaciu rukovať. Nikdy nepustite vytiahnuté lanko a nenechajte ho tak vymrštiť smerom späť k motoru.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 102 09.10.13 17:41

7.2 Štart pri teplom motore
(Prístroj bol vypnutý menej ako 15-20 min)
1. Postaviť prístroj na tvrdú, rovnú plochu.
2. Vypínač zap/vyp prepnúť na „I“.
3. Stlačiť dekompresnú páčku (obr. 42/pol. 33).
4. Prístroj riadne pridržte a vytiahnite štartovacie lanko až po prvý odpor. Teraz rýchlo potiahnuť za štartovacie lanko. Prístroj by sa mal naštartovať po 1-2 potiahnutiach. V prípade, že by stroj nenaštartoval ani po 6 ťahoch, opakujte body 1 až -9 z odseku štartovania studeného motora.

7.3 Vypnutie motora

Postup v prípade núdzového vypnutia:
V prípade, že je potrebné okamžite zastaviť stroj, prepnite vypínač zap/vyp do polohy „Stop“ resp. „0“.

Normálny postup:
Pustite plynovú páčku a počkajte, až kým motor nezačne bežať voľnobežnými otáčkami. Nastavte potom vypínač zap/vyp do polohy „Stop“ resp. „0“.

7.4 Zapnutie nosného popruhu
Pozor! Používajte počas práce vždy nosný popruh. Prístroj vypnite vždy ešte predtým, než uvoľníte nosný popruh. V opačnom prípade hrozí riziko poranenia.

- Nosný popruh (25) založte tak, ako to je znázornené na obrázku 22.
- Prístroj zavesiť na nosný popruh (obr. 23).
- Pomocou rôznych nastavovacích prvkov nosného popruhu nastavte optimálnu pracovnú a rezaciu polohu (obr. 23).
- Aby sa zistila optimálna dĺžka nosného popruhu, vyskúšajte následne niekoľko otáčavých pohybov bez zapnutého motora (obr. 25).

Nosný popruh je vybavený rýchlo-uvoľňovacím mechanizmom. Zatiahnite za červený kus popruhu, ak je potrebné prístroj rýchlo odložiť (obr. 24).

7.5 Pracovné pokyny
Pred použitím prístroja si natrénujte všetky pracovné techniky s vypnutým motorom.

8. Práca s benzínovou motorovou kosou

Predĺženie rezacieho vlákna
Výstraha! Nepoužívajte kovový drôt, ani kovový drôt obalený plastom akéhokoľvek druhu vo vláknovej cievke. Mohlo by to viesť k ťažkým zraneniam používateľa.
Rezacie vlákno sa predlžuje tak, že sa nechá motor bežať na plné otáčky a vláknová cievka sa zľahka pritlačí na zem. Vlákno sa automatický predĺži. Nôž na ochrannom štíte skráti vlákno na prípustnú dĺžku (obr. 26).

Pozor: Pravidelne odstraňuje všetky zvyšky trávnika a buriny aby ste zabránili prehriatiu hriadeľovej trubice. Zvyšky trávnika/trávy/buriny sa zachytávajú pod ochranným štítom (obr. 27), to zabraňuje dostatočnému chladeniu hriadeľovej trubice. Opatrne odstráňte zvyšky pomocou skrutkovača alebo podobne.

Rôzne spôsoby kosenia
Ak je prístroj správne namontovaný, strihá burinu a vysokú trávu na ťažko prístupných miestach, ako napr. pozdĺžne plotov, múrov a základov ako aj okolo stromov. Dá sa použiť taktiež na „odkosovacie práce“, aby sa odstránila vegetácia za účelom lepšej prípravy záhrady alebo pri čistení určitej oblasti tesne nad zemou.

Upozornenie: Aj pri opatrnom používaní má kosenie v blízkosti základov, kameňa alebo betónových múrov atď. za následok nadmerné opotrebovanie vlákna.

Úprava/kosenie
Pohybujte kosačkou pohybmi ako s kosou zo strany na stranu. Udržujte vláknovú cievku vždy paralelne so zemou. Skontrolujte prostredie a určite vhodnú výšku strihania. Vláknovú cievku veďte a držte v požadovanej výške, aby ste dosiahli rovnomerné strihanie (obr. 28).

Nízka úprava
Držte prístroj s ľahkým naklonením presne pred sebou tak, aby sa spodná strana vláknovej cievky nachádzala nad zemou a vlákno dosiahlo správnu pozíciu rezania. Koste vždy od seba. Nepriťahujte kosačku smerom k sebe.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 103 09.10.13 17:41

Kosenie pri plote/základe
Pri strihaní sa približujte pomaly k plotom z drôteného pletiva, doskovým plotom, múrom z prírodného kameňa a základom, aby ste strihali blízko pri nich, avšak bez toho, aby sa vlákno udieralo voči zábrane. Ak sa vlákno dostane do kontaktu napr. s kameňmi, kamennými múrmi alebo základmi, tak sa rýchlo opotrebuje alebo sa rozstrapká.
Ak sa vlákno dostane do kontaktu s pletivom plotu, tak sa odlomí.

Úprava okolo stromov
Ak kosíte okolo stromov, približujte sa k nim pomaly, aby sa vlákno nedotklo kôry. Choďte okolo stromu a strihajte pritom zľava doprava. Približujte sa k tráve alebo burine špičkou vlákna a nakloňte vláknovú cievku zľahka dopredu. Výstraha: Pracujte pri odkosovacích prácach nanajvýš opatrne. Počas takýchto prác udržujte odstup od iných osôb a zvierat najmenej 30 metrov.

Skosenie
Pri skášaní obsiahnete celkovú vegetáciu až na spodok. Za týmto účelom nakloňte vláknovú cievku v 30 stupňovom uhle doprava. Nastavte rukoväť do požadovanej polohy. Dbajte na zvýšené riziko poranenia používateľa, okolo stojacich osôb a zvierat, ako aj na nebezpečenstvo vecnej škody odmrštenými objektmi (napr. kameňmi) (obr. 29).

Výstraha: Pomocou prístroja neodstraňujte žiadne predmety z chodníkov a pod.! Prístroj je výkonný nástroj a malé kamene alebo iné predmety sa môžu odmrštiť do vzdialenosti 15 metrov a viac a spôsobiť tak poranenia alebo poškodenie automobilov, domov a okien.

Pílenie
Prístroj nie je vhodný na pílenie.

Zaseknutie
Ak by sa rezací nôž zasekol kvôli príliš hustej vegetácii, ihneď vypnite motor. Uvoľnite prístroj od trávy a porastov predtým, než ho opäť uvediete do prevádzky.

Zabráňte spätnému úderu
Pri práci s rezacím nožom existuje riziko spätného úderu, ak sa nôž dostane na pevné prekážky (kmeň stromu, konár, peň stromu, kameň alebo podobne). Prístroj sa pritom odmrští proti smeru otáčania nástroja. To môže viesť ku strate kontroly nad prístrojom. Nepoužívajte rezací nôž v blízkosti plotov, kovových stĺpov, hraničných kameňov ani základov. Pri kosení hustých prútov uveďte prístroj do polohy podľa obr. 30, aby ste zabránili spätnému úderu.

9. Údržba

Pred údržbovými prácami prístroj najskôr vypnite a vytiahnite koncovku zapaľovacej sviečky (13).

9.1 Výmena vláknovej cievky/rezacieho vlákna

1. Demontujte vláknovú cievku (3) podľa popisu v odseku 5.6. Cievku stlačte (obr. 35) a odoberte jednu stranu telesa (obr. 36).
2. Tanier cievky (K) vyberte z telesa vláknovej cievky (obr. 37).
3. Odstráňte prípadné zvyšné rezacie vlákno.
4. Nové rezacie vlákno preložiť na stred a vzniknutú slučku zavesiť do vybrania na tanieri cievky (obr. 38).
5. Vlákno navinúť pod tlakom proti smeru otáčania hodinových ručičiek. Rozdelenie cievky oddeľuje pritom obidve polovice rezacieho vlákna (obr. 39).
6. Posledných 15 cm obidvoch koncov vlákna zavesiť do protiľahlých držiakov vlákna na tanieri cievky (obr. 40).
7. Obidva konce vlákna zaviesť cez kovové oká v telese cievky (obr. 36).
8. Tanier cievky vtlačiť do telesa cievky (obr. 36).
9. Obidva konce vlákna krátko a silne zatiahnuť, aby sa uvoľnili z držiakov vlákna na cievke.
10. Obidve časti telesa znova spolu zložte.
11. Nadbytočné vlákno zastrihnúť na približne 13 cm. Zmenší to zaťaženie motora počas štartovania a zahrievania.
12. Znovu namontujte vláknovú cievku (pozri odsek 5.6). Ak sa vláknová cievka kompletne vymieňa, body 3-6 sa preskočia.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 104 09.10.13 17:41

9.2 Brúsenie noža ochranného krytu
Nôž v ochrannom kryte sa môže časom otupiť. Ak by k tomu malo dôjsť, uvoľnite skrutky pomocou ktorých je nôž v ochrannom kryte upevnený. Upevnite nôž do zveráku. Nôž brúste pomocou plochého pilníka a dbajte pritom na to, aby ste dodržali uhol reznej hrany. Brúste vždy len v jednom smere.

9.3 Údržba vzduchovej mriežky (obr. 31-33)
Znečistené vzduchové filtre znižujú výkon motora kvôli nedostatočnému prívodu vzduchu do karburátora. Pravidelná kontrola je preto bezpodmienečne nutná. Vzduchový filter (T) by mal byť kontrolovaný každých 25 prevádzkových hodín a v prípade potreby čistený. Pri veľmi prašnom vzduchu sa musí vzduchový filter kontrolovať častejšie.

1. Odoberte kryt vzduchového filtra (obr. 31-32)
2. Odoberte vzduchový filter (obr. 33)
3. Vzduchový filter vyčistite vyklepaním, alebo vyfúkaním.
4. Opätovná montáž sa uskutoční v opačnom poradí.
   Pozor: Vzduchový filter nikdy nečistite benzínom ani horľavými rozpúšťadlami.

9.4 Údržba zapaľovacej sviečky (obr. 34)
Vzdialenosť kontaktov zapaľovacej sviečky = 0,6 mm. Zapaľovaciu sviečku pritiahnite 12 až 15 Nm. Skontrolujte znečistenie zapaľovacej sviečky po prvý krát po 10 prevádzkových hodinách a vyčistite ju v prípade potreby medenou drôtenou kefkou. Potom čistite zapaľovaciu sviečku každých 50 prevádzkových hodín.

1. Vytiahnite koncovku zapaľovacej sviečky (obr. 13).
2. Odoberte zapaľovaciu sviečku (obr. 34) pomocou priloženého multifunkčného kľúča (27).
3. Opätovná montáž sa uskutoční v opačnom poradí.

9.5 Nastavenie karburátora
Pozor! Nastavovanie karburátora smie vykonávať len autorizovaný zákaznícky servis.

9.6 Nastavenie plynu voľnobehu:
Pozor! Plyn voľnobehu nastavujte pri zohriatom prevádzkovom stave.
Ak sa zariadenie hýbe pri nestlačenej plynovej páke a vylúčili ste všetky ostatné príčiny podľa odseku 12 Odstraňovanie porúch, je potrebné urobiť nastavenie množstva plynu. Povoľujte plynovú skrutku (obr. 41/pol. E) v smere hodinových ručičiek až dovtedy, kým zariadenie bezpečne nebeží vo voľnobehu. Ak by mal byť plyn voľnobehu taký veľký, že sa rezací nástroj otáča, musí sa otáčaním skrutky voľnobehu smerom doľava plyn znížiť tak, aby sa rezací nástroj viac neotáčal.

9.7 Mazanie prevodovky
Každých 20 prevádzkových hodín doplňte prevodový tekutý tuk (cca. 10 g) na mazničke (obr. 28/pol. 21).

10. Čistenie, skladovanie, transport a objednanie náhradných dielov

10.1 Čistenie

- Čistite prístroj podľa potreby pomocou vlhkej utierky a prípadne miernym prostriedkom na umývanie riadu.

Pozor!
Pred každým čistením vytiahnite koncovku zapaľovacej sviečky. V žiadnom prípade neponárajte prístroj za účelom čistenia do vody ani do žiadnych iných tekutín.
Uchovávajte prístroj na bezpečnom a suchom mieste a mimo dosahu detí.

10.2 Skladovanie
Pozor: Nikdy neodkladajte prístroj na dobu dlhšiu ako 30 dní bez toho, aby ste vykonali nasledovné kroky.

Uskladnenie prístroja
Keď odkladáte prístroj na dobu dlhšiu ako 30 dní, musí byť na to vopred pripravený. V opačnom prípade sa odparí zvyšné palivo, ktoré sa nachádza v karburátore a zanechá na dne usadeninu podobnú gume. To by mohlo sťažiť naštartovanie a spôsobiť nákladné opravné práce.

1. Pomaly otvárajte uzáver palivovej nádrže, aby ste vypustili prípadný tlak v nádrži. Opatrne vyprázdnite nádrž.
2. Naštartujte motor a nechajte ho bežať tak dlho, kým sa motor sám nezastaví, aby sa

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 105 09.10.13 17:41

spotrebovalo palivo z karburátora.
3. Nechajte motor vychladnúť (cca. 5 minút).
4. Odoberte zapaľovaciu sviečku (pozri 9,4)
5. Pridajte 1 čajovú lyžičku čistého 2-taktového oleja do spaľovacej komory. Vytiahnite niekoľko krát pomaly štartovacie lanko, aby sa premazali olejom vnútorné komponenty. Znovu nasaďte zapaľovaciu sviečku.

Upozornenie: Prístroj odkladajte na suchom mieste a v dostatočnej vzdialenosti od možných zápalných zdrojov, napr. pecí, plynových kotlov na ohrev teplej vody, plynových sušičiek a pod.

Opätovné uvedenie do prevádzky
1. Odoberte zapaľovaciu sviečku (pozri 9.4).
2. Potiahnite prudko štartovacie lanko, aby sa odstránil prebytočný olej zo spaľovacej komory.
3. Vyčistite zapaľovaciu sviečku a dbajte na správny odstup elektród na zapaľovacej sviečke alebo zapaľovaciu sviečku vymeňte za novú so správnym odstupom elektród.
4. Prístroj pripravte na prevádzku.
5. Naplňte palivovú nádrž správnou zmesou paliva a oleja. Pozri tiež odsek Palivo a olej.

10.3 Transport
Ak prístroj chcete prepravovať, vyprázdnite benzínovú nádrž ako je vysvetlené v kapitole 10. Vyčistite prístroj kefou alebo ručnou metličkou od hrubej nečistoty. Demontujte hnacie tyčové ústrojenstvo tak, ako je popísané v bode 5.2.

10.4 Objednávanie náhradných dielov
Pri objednávaní náhradných dielov je potrebné uviesť nasledovné údaje:
- Typ prístroja
- Výrobné číslo prístroja
- Identifikačné číslo prístroja
- Číslo potrebného náhradného dielu

Aktuálne ceny a informácie nájdete na stránke www.isc-gmbh.info

11. Likvidácia a recyklácia

Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín. Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. kovy a plasty. Poškodené súčiastky odovzdajte na vhodnú likvidáciu špeciálneho odpadu. Informujte sa v odbornej predajni alebo na miestnych úradoch!

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 106 09.10.13 17:41

12. Plán na hľadanie chýb

Nasledovná tabuľka zobrazuje príznaky chýb a popisuje, ako môžete nájsť nápravu, keď váš stroj nepracuje správne. Ak nedokážete pomocou nej lokalizovať a odstrániť problém, obráťte sa na Vašu servisnú odbornú dielňu.

Porucha	Možná príčina	Odstránenie poruchy
Prístroj sa nenaštartuje	- Nesprávny postup pri štartovaní. - Zanesená alebo vlhká zapaľovacia sviečka - Nesprávne nastavenie karburátora	- Dodržiavajte pokyny pre štartovanie. - Zapaľovaciu sviečku očistite alebo vymeňte za novú. Vyhľadajte autorizovaný zákaznícky servis alebo zariadenie zašlite na ISC-GmbH.
Prístroj sa naštartuje, ale nemá plný výkon.	- Nesprávne nastavenie páčky sýtiča - Znečistený vzduchový filter - Nesprávne nastavenie karburátora	- Páčku sýtiča nastaviť na „ “ - vyčistiť vzduchový filter Vyhľadajte autorizovaný zákaznícky servis alebo zariadenie zašlite na ISC-GmbH.
Motor beží nepravidelne	- Nesprávny odstup elektród zapaľovacej sviečky - Nesprávne nastavenie karburátora	- Vyčistite zapaľovaciu sviečku a nastavte odstup medzi elektródami alebo nasaďte novú zapaľovaciu sviečku. - Vyhľadajte autorizovaný zákaznícky servis alebo zariadenie zašlite na ISC-GmbH.
Motor nadmerne dymí	- Nesprávna zmes paliva - Nesprávne nastavenie karburátora	- Použite správnu palivovú zmes (pozri tabuľku miešania paliva) - Vyhľadajte autorizovaný zákaznícky servis, alebo zariadenie zašlite na ISC GmbH

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 107 09.10.13 17:41

Dodatočná tlač alebo iné reprodukovanie dokumentácie a sprievodných dokladov výrobkov, taktiež ich častí, je prípustná len s výslovným súhlasom spoločnosti iSC GmbH.

Technické zmeny vyhradené

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 108 09.10.13 17:41

Servisné informácie

Vo všetkých krajinách uvedených na záručnom liste máme kompetentných servisných partnerov, ktorých kontakty je možné prevziať zo záručného listu. Sú Vám k dispozícii pre akékoľvek servisné požiadavky ako opravy, objednávanie náhradných a opotrebovávaných dielov alebo nákup spotrebných materiálov.

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Kategória	Príklad
Diely podliehajúce opotrebeniu*	Zapaľovacia sviečka, vzduchový filter
Spotrebný materiál / spotrebné diely*	Rezací nôž, cievka s rezacím vláknom
Chýbajúce diely	

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

V prípade nedostatkov alebo chýb Vás prosíme, aby ste príslušnú chybu nahlásili na adrese www.isc-gmbh.info. Prosím, dbajte na presný popis chyby a odpovedzte pritom v každom prípade na nasledujúce otázky:

- Fungoval prístroj predtým alebo bol od začiatku chybný?
- Všimli ste si niečo pred vyskytnutím poruchy (symptóm pred poruchou)?
- Aké chybné funkcie podľa Vás prístroj vykazuje (hlavný symptóm)?
  Popíšte túto chybnú funkciu.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 109 09.10.13 17:41

Záručný list

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,
naše výrobky podliehajú prísnej kontrole kvality. V prípade, že nebude prístroj napriek tomu bezchybne fungovať, je nám to veľmi ľúto a prosíme Vás, aby ste sa obrátili na našu servisnú službu na adrese uvedenej na tomto záručnom liste. Radi Vám budeme k dispozícii taktiež telefonicky na uvedenom servisnom telefónnom čísle. Pre uplatnenie nárokov na záručné plnenie platia nasledujúce podmienky:

1. Tieto záručné podmienky upravujú dodatočné záručné plnenie. Vaše zákonné nároky na záruku nie sú touto zárukou dotknuté. Naše záručné plnenie je pre Vás zadarmo.
2. Záručné plnenie sa vzťahuje výlučne len na nedostatky na prístroji, ktoré sú preukázateľne spôsobené chybami materiálu alebo výrobnými chybami, a podľa nášho uváženia je obmedzené na odstránenie týchto nedostatkov na prístroji resp. výmenu prístroja.
   Prosím, dbajte na to, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani odborné použitie. Táto záručná zmluva sa preto neuzatvára, ak sa prístroj počas záručnej doby používal v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach, alebo ak bol vystavený namáhaniu rovnocennému s takýmto použitím.
3. Z našej záruky sú vylúčené:
   - Škody na prístroji, ktoré boli spôsobené nedodržaním montážneho návodu alebo na základe neodbornej inštalácie, nedodržaním návodu na použitie (ako napr. pripojením na nesprávne sieťové napätie alebo druh prúdu) alebo nedodržaním pokynov pre údržbu a bezpečnostných pokynov alebo vystavením prístroja abnormálnym poveternostným podmienkam alebo nedostatočnou starostlivosťou a údržbou.
   - Škody na prístroji, ktoré boli spôsobené zneužívaním alebo nesprávnym používaním (ako napr. preťaženie prístroja alebo použitie neprípustných pracovných nástrojov alebo príslušenstva), vniknutím cudzích telies do prístroja (ako napr. piesok, kamene alebo prach, prepravné poškodenia), použitím násilia alebo cudzieho pôsobenia (napr. škody spôsobené pádom).
   - Škody na prístroji alebo na častiach prístroja, ktoré zodpovedajú príslušnému pracovnému, bežnému alebo inému prirodzenému opotrebeniu.
4. Doba záruky je 24 mesiacov a začína plynúť od dátumu zakúpenia prístroja. Nároky na záruku sa musia uplatniť pred koncom uplynutia záručnej doby do dvoch týždňov od zistenia nedostatku. Uplatnenie nárokov na záruku po uplynutí záručnej doby je vylúčené. Oprava alebo výmena prístroja nevedie k predĺženiu záručnej doby ani nedochádza na základe tohto plnenia ku vzniku novej záručnej doby pre prístroj ani pre akékoľvek inštalované náhradné diely. To platí taktiež pri použití miestneho servisu.
5. Pre uplatnenie Vášho nároku, prosím nahláste defektný prístroj na adrese: www.isc-gmbh.info. Ak spadá defekt prístroja pod naše záručné plnenie, dostanete obratom naspäť opravený alebo nový prístroj.

Samozrejme Vám radi opravíme nedostatky na prístroji na Vaše náklady, ak tieto nedostatky nespadajú alebo už nespadajú do rozsahu záruky. Prosím, pošlite nám v takom prípade prístroj na našu servisnú adresu.

Ohľadne opotrebovávaných, spotrebných a chýbajúcich dielov poukazujeme na obmedzenia tejto záruky podľa servisných informácií uvedených v tomto návode na obsluhu.

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 110 09.10.13 17:41

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

CE

Konformitätserklärung

D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
NL verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
P declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
DK attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
FIN vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
EE tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
CZ vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
SLO potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
H a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
PL deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
BG декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
LV paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
LT apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
RO declară următoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul
GR δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
HR potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
BIH potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
RS potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
RUS следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
UKR проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
MK ја изјавува следната сообрзност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли
TR Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
N erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
IS Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Benzin-Motorsense GE-BC 43 AS (Einhell)

☐ **87/404/EC_2009/105/EC**
☐ **2005/32/EC_2009/125/EC**
☐ **2006/95/EC**
☐ **2006/28/EC**
☒ **2004/108/EC**
☐ **2004/22/EC**
☐ **1999/5/EC**
☐ **97/23/EC**
☐ **90/396/EC_2009/142/EC**
☐ **89/686/EC_96/58/EC**
☐ **2011/65/EC**

☒ **2006/42/EC**
☐ **Annex IV**
Notified Body:
Notified Body No.:
Reg. No.:

☒ **2000/14/EC_2005/88/EC**
☒ **Annex V**
☐ **Annex VI**
Notified Body: L_{WA} = 110,8 dB (A); guaranteed L_{WA} = 113 dB (A)
P = 1,25 KW; L/Ø = cm
Notified Body:

☒ **2004/26/EC**
Emission No.: e11*97/68SA*2010/26*1450*02

Standard references: EN ISO 11806; EN ISO 14982

Landau/Isar, den 02.07.2013

Weichselgartner/General-Manager

Sun/Product-Management

First CE: 13
Art.-No.: 34.046.10 I.-No.: 11013
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR004630
Documents registrar: Markus Jehl
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 111 09.10.13 17:41




Anl_GE_BC_43_AS_SPK1.indb 112 09.10.13 17:41